Allianz

ALLIANZ KONZERN

# Zwischenbericht 2026

Erstes Halbjahr

▶ **Durch Klick auf das jeweilige Kapitel (Überschriften oder Seitenangaben) gelangen Sie direkt an den Kapitelanfang.**

▶ **Auch im Bericht selbst sind alle Verweise auf Kapitel, Anhangsangaben, Internetseiten usw. verlinkt.**

# INHALT


## A _ Konzernzwischenlagebericht Seiten 3 – 19

4 Überblick über den Geschäftsverlauf
6 Schaden- und Unfallversicherung
8 Lebens- und Krankenversicherung
10 Asset Management
12 Corporate und Sonstiges
13 Ausblick
15 Vermögenslage und Eigenkapital
17 Überleitungen
18 Glossar

## B _ Verkürzter Konzernzwischenabschluss Seiten 20 – 61

21 Konzernbilanz
22 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
23 Konzerngesamtergebnisrechnung
24 Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
25 Konzernkapitalflussrechnung

Konzernanhang des verkürzten Konzernzwischenabschlusses
26 Allgemeine Angaben
36 Angaben zum Versicherungsgeschäft
46 Angaben zum Finanzgeschäft
57 Sonstige Angaben

## C _ Weitere Informationen Seiten 62– 64

63 Versicherung der gesetzlichen Vertreter
64 Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht


**Hinweis bezüglich Rundungen**
Der verkürzte Konzernzwischenabschluss wird, soweit nicht anders ausgewiesen, in Millionen Euro (Mio €) dargestellt. Als Folge der Rundungen können sich bei der Berechnung von Summen und Prozentangaben geringfügige Abweichungen gegenüber den im Bericht ausgewiesenen Zahlen ergeben.

**Leitlinien zu alternativen Leistungskennzahlen**
Weitere Informationen zu der Definition, den Komponenten sowie der angewandten Berechnungsmethode der alternativen Leistungskennzahlen finden Sie auf der **Allianz Website**.

**Ausweis von Informationen in Tabellen**
Symbole und Abkürzungen werden wie folgt verwendet: Bei einer echten oder angegebenen Null (zum Beispiel 0,001) wird ein Strich (-) verwendet. Wenn die Information nicht relevant ist, ist die Zelle durchgestrichen, und „n.v." oder das englische Synonym „n.a" werden verwendet, wenn die Information nicht vorhanden ist.

**Glossar**
Weitere Informationen zu den Definitionen ausgewählter Begriffe finden Sie im Glossar.

# KONZERNZWISCHENLAGEBERICHT



# ÜBERBLICK ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF

## Kennzahlen

**Kennzahlen Allianz Konzern[1]**

| 1.1. – 30.6. | | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtes Geschäftsvolumen | Mio € | 98 605 | 98 473 | 132 |
| Operatives Ergebnis[1] | Mio € | 9 390 | 8 644 | 747 |
| Periodenüberschuss[1] | Mio € | 6 630 | 5 599 | 1 031 |
| davon: auf Anteilseigner entfallend | Mio € | 6 285 | 5 264 | 1 021 |
| Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner[1] | Mio € | 6 385 | 5 527 | 858 |
| Solvency-II-Kapitalquote[2] | % | 225 | 218 | 7 %-P |
| Bereinigte Eigenkapitalrendite[3] | % | 20,7 | 18,1 | 2,6 %-P |
| Bereinigtes Ergebnis je Aktie | € | 16,44 | 13,99 | 2,45 |
| Verwässertes bereinigtes Ergebnis je Aktie | € | 16,38 | 13,98 | 2,40 |

1_Der Allianz Konzern verwendet das operative Ergebnis, den Periodenüberschuss sowie den bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner, um die Leistung seiner Geschäftsbereiche und die des Konzerns als Ganzes zu beurteilen.
2_Werte für 2025 zum 31. Dezember 2025. Werte für 2026 zum 30. Juni 2026. Die Solvency-II-Kapitalquote basiert auf einer vierteljährlichen Dividendenabgrenzung. Unter Berücksichtigung der regulatorischen jährlichen Dividendenabgrenzung belief sich die Solvency-II-Kapitalquote zum 30. Juni 2026 auf 218 %.
3_Für 2025 wird die bereinigte Eigenkapitalrendite für das Gesamtjahr ausgewiesen. Für 2026 wird die annualisierte Eigenkapitalrendite ausgewiesen.

# Ergebnisübersicht

## Konjunktur und Branchenumfeld

In der ersten Hälfte des Jahres 2026 zeigte die Weltwirtschaft eine bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit ungeachtet der Herausforderungen, die sich aus den geopolitischen Spannungen, dem Energiepreisschock infolge der Eskalation des Konflikts im Nahen Osten sowie anhaltender Handelskonflikte ergaben. Dies galt auch für die drei führenden Wirtschaftsregionen. Während Investitionen in künstliche Intelligenz und eine robuste Nachfrage der Konsumenten das Wachstum in den USA weiterhin ankurbelten, trugen in Europa öffentliche Investitionsausgaben dazu bei, die negativen Auswirkungen der gestiegenen Energiekosten abzumildern. Trotz einer schwächeren Nachfrage im Inland behielt China seine Widerstandsfähigkeit bei, gestützt durch robuste Exporte und den Hightech-Fertigungssektor.

Die weltweite Inflation stoppte ihren Abwärtstrend und verstärkte sich im ersten Halbjahr wieder, angetrieben durch höhere Energiepreise. Infolgedessen erhöhte die Europäische Zentralbank im Juni die Leitzinsen um 25 Basispunkte, während die US-Notenbank von weiteren Zinsabsenkungen Abstand nahm. Die langfristigen Zinsen blieben in beiden Regionen auf hohem Niveau, was die anhaltende fiskalische Expansion und den hohen Kreditbedarf der Regierungen widerspiegelte. Dennoch zeigten sich die Aktienmärkte widerstandsfähig, gestützt durch robuste Unternehmensgewinne und anhaltenden Optimismus hinsichtlich der Steigerung der Produktivität durch künstliche Intelligenz.

Die Versicherungsbranche verzeichnete im ersten Halbjahr 2026 eine robuste Geschäftsentwicklung. Die Nachfrage nach Risikoschutz blieb in allen Geschäftsbereichen hoch. Gleichzeitig blieben die versicherten Schäden im Zusammenhang mit Naturkatastrophen voraussichtlich unter den Werten der letzten Jahre. Im Bereich Lebens- und Krankenversicherung war der Bedarf an zusätzlichen kapitalgedeckten Altersvorsorgeleistungen weiterhin erheblich, was auf den langfristigen Trend steigender Lebenserwartung zurückzuführen war. Zudem kurbelten höhere langfristige Zinsen die Nachfrage nach Sparprodukten weiter an. Auch die Investmenterträge legten zu.

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 baute die Asset-Management-Branche weiterhin auf der positiven Dynamik des Jahres 2025 auf. Das Ertragswachstum wurde durch höhere Vermögenswerte gestützt, die auf Nettomittelzuflüsse – insbesondere im Bereich der festverzinslichen Wertpapiere – sowie auf eine günstige Marktentwicklung, vor allem im Aktiensegment, zurückzuführen waren.

Anlegerinnen und Anleger wandten sich verstärkt privaten Anlageklassen zu, um Diversifikation, Renditeoptimierung und langfristige Wertschöpfung zu erzielen. Die Konvergenz öffentlicher und privater Märkte beschleunigte sich weiter, da Anlegerinnen und Anleger nach stärker integrierten Portfoliolösungen suchten. Auch aktiv gemanagte börsengehandelte Fonds (ETFs) gewannen weiter an Bedeutung und boten Investorinnen und Investoren einen flexibleren Zugang zu aktiven Anlagestrategien.

Die Branche sah sich jedoch einem anhaltenden Margendruck ausgesetzt, insbesondere infolge der Verschiebung zu passiven Anlageprodukten. Steigende Kosten – insbesondere für Technologie, Regulierung und Personal – belasteten die Profitabilität zusätzlich.

Als Reaktion darauf beschleunigten Vermögensverwalter ihre Investitionen in künstliche Intelligenz und Automatisierung, um die Produktivität zu steigern, Abläufe zu straffen und die Kundenbindung zu verbessern.

## Gesamtaussage des Vorstands

Intern gerechnet[2] erhöhte sich unser **gesamtes Geschäftsvolumen** im Vergleich zur Vorjahresperiode um 4,3 %. Dieser Anstieg war hauptsächlich auf unsere Geschäftsbereiche Asset Management und Schaden- und Unfallversicherung aufgrund positiver Preis- und Volumeneffekte zurückzuführen. Auch der Geschäftsbereich Lebens- und Krankenversicherung verzeichnete ein positives internes Wachstum.

Unser **operatives Ergebnis** legte kräftig um 8,6 % im Vergleich zum ersten Halbjahr 2025 zu – dieses Wachstum war allen Geschäftsbereichen zu verdanken, in erster Linie aber unserem Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft infolge eines gestiegenen operativen versicherungstechnischen Ergebnisses und eines verbesserten operativen Kapitalanlageergebnisses. Das operative Ergebnis im Geschäftsbereich Asset Management stieg aufgrund höherer Umsätze aus verwaltetem Vermögen und erfolgsabhängigen Provisionen deutlich an. Unser Geschäftsbereich Lebens- und Krankenversicherung erzielte ein solides operatives Ergebnis, das durch positive Entwicklungen in den deutschsprachigen Ländern und in Mitteleuropa getragen wurde.

1_Weitere Informationen zu den Kennzahlen des Allianz Konzerns finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

2_Eine Überleitung des nominalen gesamten Geschäftsvolumenwachstums auf das intern gerechnete gesamte Geschäftsvolumenwachstum – nach Geschäftsbereichen gegliedert und für den Allianz Konzern insgesamt – findet sich im Kapitel Überleitungen.

Das **operative Finanzergebnis** stieg gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 0,2 Mrd € auf 2,2 Mrd €. Zurückzuführen war dies in erster Linie auf den volumen- und renditebedingten Anstieg der Zins- und ähnlichen Erträge und auf Wechselkurseffekte aufgrund der Aufwertung des US-Dollars.

Unser **nichtoperatives Ergebnis** verbesserte sich um 0,6 Mrd € auf einen Verlust von 0,4 Mrd €. Dies beinhaltet einen Gewinn (vor Steuern) von 1,3 Mrd € aus dem Verkauf unserer Beteiligung an unseren indischen Joint Ventures sowie -0,7 Mrd € (vor Steuern) aus kompensierenden Maßnahmen, die hauptsächlich Restrukturierungsaufwendungen enthalten.

Die **Ertragsteuern** stiegen um 0,3 Mrd € auf 2,3 Mrd €. Die effektive Steuerquote verringerte sich auf 26,0 % (6M 2025: 26,9 %) aufgrund von Erträgen aus einmaligen Sondereffekten.

Der Anstieg des **Periodenüberschusses** ist vor allem auf das verbesserte nichtoperative Finanzergebnis zurückzuführen und wurde teilweise kompensiert durch höhere Ertragsteuern. Der **bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner** erhöhte sich um 15,5 % auf 6,4 Mrd €.

Unser **Eigenkapital**[1] erhöhte sich gegenüber dem 31. Dezember 2025 um 0,1 Mrd € auf 62,9 Mrd €, da der Periodenüberschuss durch die Dividendenausschüttung und das Aktienrückkaufprogramm kompensiert wurde. Im gleichen Zeitraum stieg unsere **Solvency-II-Kapitalquote** auf 225 %[2].

Eine detailliertere Beschreibung der Ergebnisse der einzelnen Geschäftsbereiche (Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Asset Management sowie Corporate und Sonstiges) findet sich in den jeweiligen Kapiteln auf den folgenden Seiten.

# Risiko- und Chancenmanagement

In unserem Geschäftsbericht 2025 haben wir unser Risiko- und Chancenprofil beschrieben und potenzielle Risiken behandelt, die unser Geschäft und unser Risikoprofil nachteilig beeinflussen könnten. Die in diesem Bericht enthaltenen Aussagen behalten ihre Gültigkeit, auch unter Berücksichtigung der aktuellen Situation im Nahen Osten. Wir verfolgen insbesondere geopolitische Spannungen, regionale politische Krisen, handelspolitische Konflikte und technologie- und KI-bezogene Marktdynamiken weiterhin sorgfältig. Zudem bewerten wir ihre Auswirkungen auf die Weltwirtschaft, die Finanzmärkte und auf den Allianz Konzern, einschließlich der damit verbundenen operationellen und Cyber-Risiken. So können wir im Bedarfsfall rechtzeitig und angemessen reagieren. Die Risiken werden über unsere fortlaufenden Verfahren des unternehmenseigenen Risiko- und Solvenzmanagements gesteuert. Weitere Informationen dazu finden sich im Kapitel Ausblick.

# Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Informationen zu Ereignissen nach dem Bilanzstichtag finden sich unter Angabe 8.12 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

# Sonstige Angaben

## Neueste organisatorische Änderungen

Es gab lediglich einige kleinere Veränderungen in der Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente.

## Strategie

Nähere Informationen zur Strategie des Allianz Konzerns finden Sie im Kapitel Ausblick in unserem Geschäftsbericht 2025. Seither wurde unsere Konzernstrategie keinen wesentlichen Änderungen unterzogen.

## Produkte, Dienstleistungen und Vertriebskanäle

Einen Überblick über die vom Allianz Konzern angebotenen Produkte und Dienstleistungen sowie die entsprechenden Vertriebskanäle gibt das Kapitel Geschäftsbereiche in unserem Geschäftsbericht 2025.

## Allianz Konzern und Geschäftsbereiche

Der Allianz Konzern ist in den vier Geschäftsbereichen tätig: Schaden- und Unfallversicherung, Lebens- und Krankenversicherung, Asset Management sowie Corporate und Sonstiges. Weitere Informationen hierzu finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss oder im Kapitel Geschäftsbereiche in unserem Geschäftsbericht 2025.

1_Weitere Informationen zum Eigenkapital finden sich im Kapitel Vermögenslage und Eigenkapital.

2_Basierend auf der vierteljährlichen Dividendenabgrenzung. Unter Berücksichtigung der vollen regulatorischen jährlichen Dividendenabgrenzung belief sich die Solvency-II-Kapitalquote zum 30. Juni 2026 auf 218 %. Weitere Informationen finden sich im Kapitel Vermögenslage und Eigenkapital.

# SCHADEN- UND UNFALLVERSICHERUNG

## Kennzahlen

**Kennzahlen Schaden- und Unfallversicherung**[1]

| 1.1. – 30.6. | | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtes Geschäftsvolumen | Mio € | 49 615 | 47 133 | 2 482 |
| Operatives Ergebnis | Mio € | 4 871 | 4 465 | 406 |
| Periodenüberschuss | Mio € | 3 461 | 2 807 | 653 |
| davon: auf Anteilseigner entfallend | Mio € | 3 340 | 2 710 | 629 |
| Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner | Mio € | 3 398 | 2 902 | 496 |
| Schadenquote | % | 67,7 | 67,5 | 0,2 %-P |
| Kostenquote | % | 23,7 | 24,0 | -0,3 %-P |
| Schaden-Kosten-Quote | % | 91,4 | 91,5 | -0,1 %-P |

## Gesamtes Geschäftsvolumen

Nominal verzeichneten wir einen Anstieg des **gesamten Geschäftsvolumens** um 5,3% gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahrs. Berücksichtigt sind hierbei ungünstige Wechselkurseffekte in Höhe von 598 Mio €[2] und positive (Ent-)Konsolidierungseffekte in Höhe von 439 Mio €. Intern gerechnet[3] verzeichneten wir einen Anstieg des gesamten Geschäftsvolumens um 5,6%. Der Zuwachs beruhte auf einem positiven Preiseffekt von 2,7%, einem positiven Volumeneffekt von 2,4% sowie einem positiven Serviceeffekt von 0,4%.

Die meisten unserer Einheiten leisteten einen positiven Beitrag zum internen Wachstum; es wurden keine signifikanten negativen Beiträge verzeichnet.

**Allianz Partners:** Das gesamte Geschäftsvolumen erhöhte sich auf 6 235 Mio €. Intern gerechnet entsprach dies einem Anstieg um 10,0%, was sowohl auf Volumeneffekte in unserem Mobilitäts- und Reisegeschäft als auch auf Preiseffekte, vor allem in unserem Krankenversicherungsgeschäft, zurückzuführen war.

**Deutschland:** Intern gerechnet stieg das gesamte Geschäftsvolumen um 5,8% auf 8 934 Mio € an, größtenteils eine Folge des starken Wachstums in unserem Kraftfahrzeug- und Sachversicherungsgeschäft aufgrund von Preiserhöhungen.

**Türkei:** Das gesamte Geschäftsvolumen belief sich auf 1 409 Mio € und nahm intern gerechnet um 38,8% zu. Das Wachstum resultierte überwiegend aus Preiserhöhungen in unserem Krankenversicherungsgeschäft und zu einem geringeren Umfang in unserem Kraftfahrzeuggeschäft aufgrund des Hochinflationsumfelds[4].

**Allianz Rückversicherung:** Das gesamte Geschäftsvolumen nahm auf 4 021 Mio € zu. Das interne Wachstum von 7,8% war auf positive Volumeneffekte in unserem Rückversicherungsgeschäft mit Dritten zurückzuführen.

## Operatives Ergebnis

**Operatives Ergebnis**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Operatives versicherungstechnisches Ergebnis | 3 467 | 3 225 | 242 |
| Operatives Finanzergebnis | 1 436 | 1 258 | 178 |
| Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis und sonstiges Ergebnis | -32 | -18 | -14 |
| **Operatives Ergebnis** | **4 871** | **4 465** | **406** |

Der Anstieg unseres **operativen Ergebnisses** war auf einen starken Zuwachs sowohl unseres operativen versicherungstechnischen Ergebnisses als auch unseres operativen Finanzergebnisses zurückzuführen.

Das starke Wachstum unserer operativen versicherungstechnischen Erträge in Kombination mit der leicht gestiegenen Profitabilität unserer **Schaden-Kosten-Quote** um 0,1 Prozentpunkte auf 91,4% führte zu einem deutlichen Anstieg des **operativen versicherungstechnischen Ergebnisses**. Unsere auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote stieg leicht an, während sich unsere Kostenquote verbesserte. Der Beitrag aus dem Abwicklungsergebnis blieb stabil.

**Operatives versicherungstechnisches Ergebnis**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Operative versicherungstechnische Erträge | 40 408 | 38 065 | 2 343 |
| Schadenaufwendungen inklusive operativem Rückversicherungsergebnis | -27 354 | -25 702 | -1 653 |
| Operative Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | -9 586 | -9 138 | -449 |
| Sonstiges versicherungstechnisches Ergebnis | - | - | - |
| **Operatives versicherungstechnisches Ergebnis** | **3 467** | **3 225** | **242** |

Unsere **auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote** belief sich auf 69,9% – ein Anstieg um 0,2 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Auswirkungen von Schäden aus Naturkatastrophen auf unsere Schaden-Kosten-Quote gingen um 0,3 Prozentpunkte auf 1,5% zurück.

Lässt man Schäden aus Naturkatastrophen unberücksichtigt, so stieg unsere auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote um 0,5 Prozentpunkte auf 68,5%. Dies war hauptsächlich auf die Auswirkungen einer Verfeinerung der Rechnungslegungsmethodik bei AGCS zurückzuführen, die sich mit etwa 0,5 Prozentpunkten ungünstig auswirkte, wobei der korrespondierende Ausgleich vollständig im Abwicklungsergebnis erfolgte. Der positive Diskontierungseffekt blieb mit 2,9% gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahrs unverändert.

1_Weitere Informationen zu den Zahlen der Schaden- und Unfallversicherung finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.
2_Basierend auf den durchschnittlichen Wechselkursen von 2026 im Vergleich zu 2025 und basierend auf dem Kassakurs in Ländern mit Hyperinflation (Türkei, Argentinien).
3_Eine Überleitung des nominalen gesamten Geschäftsvolumenwachstums auf das intern gerechnete gesamte Geschäftsvolumenwachstum – nach Geschäftsbereichen gegliedert und für den Allianz Konzern insgesamt – findet sich im Kapitel Überleitungen.
4_Weitere Informationen zu Hochinflationsländern finden sich unter Angabe 8.11 Sonstige Informationen im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

Hauptsächlich belasteten die folgenden Einheiten die Entwicklung der auf das Schadenjahr bezogenen Schadenquote:

Vereinigtes Königreich: 0,3 Prozentpunkte, aufgrund der Geschäftsentwicklung vor dem Hintergrund eines zunehmend herausfordernden Marktumfelds.

AGCS: 0,2 Prozentpunkte, bedingt durch die Auswirkungen einer Verfeinerung der Rechnungslegungsmethodik, die weitgehend durch niedrigere Rückversicherungskosten ausgeglichen wurde.

In erster Linie leisteten die folgenden Einheiten einen positiven Beitrag zur Entwicklung der auf das Schadenjahr bezogenen Schadenquote:

Australien: 0,3 Prozentpunkte, aufgrund eines niedrigeren Niveaus an Schäden aus Naturkatastrophen in den ersten sechs Monaten des Jahres 2026.

Frankreich: 0,1 Prozentpunkte, bedingt durch grundlegende Verbesserungen der Geschäftsentwicklung und einen höheren positiven Diskontierungseffekt.

Unsere Abwicklungsquote blieb mit 2,2% gegenüber dem ersten Halbjahr 2025 unverändert – und entspricht damit unseren Erwartungen. Die meisten unserer Einheiten leisteten einen positiven Beitrag zu unserem Abwicklungsergebnis.

Die operativen Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen lagen im ersten Halbjahr 2026 bei 9586 Mio € nach 9138 Mio € im Vorjahreszeitraum. Unsere Kostenquote verbesserte sich um 0,3 Prozentpunkte auf 23,7%, was sowohl auf die Abschlusskostenquote als auch auf die Verwaltungskostenquote zurückzuführen war.

**Operatives Finanzergebnis**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Zinserträge und ähnliche Erträge (bereinigt um Zinsaufwendungen) | 2 508 | 2 397 | 112 |
| Aufzinsung | -878 | -843 | -35 |
| Bewertungsergebnis und Sonstiges[1] | -195 | -296 | 101 |
| davon: Aufwendungen für Finanzanlagen | -186 | -184 | -2 |
| **Operatives Finanzergebnis** | **1 436** | **1 258** | **178** |

1_Das Bewertungsergebnis und Sonstiges umfasst realisierte Gewinne/Verluste (netto), Aufwendungen für Finanzanlagen, Wechselkursgewinne (-verluste) (netto) aus (Rück-) Versicherungsverträgen und sonstige Positionen.

Unser operatives Finanzergebnis stieg, was zum einen auf einen höheren Beitrag unserer Zinserträge und ähnlichen Erträge (bereinigt um Zinsaufwendungen) zurückzuführen war. Diese profitierten zum einen von höheren Erträgen aus festverzinslichen Wertpapieren, welche teilweise durch geringere Erträge aus Aktien ausgeglichen wurden. Zum anderen leistete auch das Bewertungsergebnis und Sonstiges einen positiven Beitrag, welcher hauptsächlich aus der günstigen Entwicklung der Wechselkurse aufgrund der Aufwertung des US-Dollars resultierte. Der Gesamtanstieg wurde zum Teil durch einen stärkeren Effekt aus der Aufzinsung ausgeglichen, der auf höhere fixierte Zinssätze und eine im Einklang mit dem Geschäftswachstum gestiegene Höhe der Schadenrückstellungen zurückzuführen war.

**Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis und sonstiges Ergebnis**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Provisions- und Dienstleistungserträge | 1 480 | 1 292 | 187 |
| Sonstige Erträge | 1 | 13 | -12 |
| Provisions- und Dienstleistungsaufwendungen | -1 458 | -1 268 | -190 |
| Sonstige Aufwendungen | -55 | -57 | 2 |
| **Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis und sonstiges Ergebnis** | **-32** | **-18** | **-14** |

Das operative Provisions- und Dienstleistungsergebnis und sonstige Ergebnis ging zurück, was in erster Linie auf das sonstige Ergebnis zurückzuführen war. Grund hierfür waren eine Umgliederung der Versicherungssteuer aus den Verwaltungsaufwendungen sowie ein positiver Einmaleffekt im Vorjahreszeitraum aus dem Verkauf von Immobilienvermögen in Italien. Das Provisions- und Dienstleistungsergebnis blieb nahezu stabil.

## Periodenüberschuss

Bei unserem Periodenüberschuss verzeichneten wir ein Plus von 653 Mio €. Dieses resultierte aus unserem operativen Ergebnis sowie einer Verbesserung unseres nichtoperativen Ergebnisses um 326 Mio €. Letzteres war auf das nichtoperative Finanzergebnis zurückzuführen, das vor allem von höheren realisierten Gewinnen und Verlusten (netto) aus dem Verkauf unserer Beteiligung an indischen Joint Ventures profitierte, was teilweise durch ein geringeres nichtoperatives Sonstiges Ergebnis aufgrund höherer nichtoperativer Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen sowie höherer Umstrukturierungs- und Integrationskosten ausgeglichen wurde.

## Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum stieg unser bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner um 496 Mio € auf 3398 Mio € an, eine Entwicklung, die im Einklang mit unserem Periodenüberschuss stand.

# LEBENS- UND KRANKENVERSICHERUNG

## Kennzahlen

**Kennzahlen Lebens- und Krankenversicherung[1]**

| 1.1. – 30.6. | | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtes Geschäftsvolumen | Mio € | 44 772 | 47 565 | -2 792 |
| Operatives Ergebnis | Mio € | 2 898 | 2 830 | 68 |
| Periodenüberschuss | Mio € | 2 569 | 2 318 | 251 |
| davon: auf Anteilseigner entfallend | Mio € | 2 470 | 2 197 | 273 |
| Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner | Mio € | 2 465 | 2 199 | 266 |
| Bereinigte Eigenkapitalrendite[1] | % | 19,0 | 15,2 | 3,8 %-P |
| Neugeschäftswert (VNB) | Mio € | 2 355 | 2 562 | -208 |
| Vertragliche Servicemarge (CSM)[2] | Mio € | 57 257 | 55 703 | 1 555 |
| Normalisiertes CSM-Wachstum | % | 2,7 | 2,8 | -0,1 %-P |

1_Für 2025 wird die bereinigte Eigenkapitalrendite für das Gesamtjahr ausgewiesen. Für 2026 wird die annualisierte Eigenkapitalrendite ausgewiesen.
2_Der Wert für 2025 zum 31. Dezember 2025.

## Gesamtes Geschäftsvolumen

Nominal sank das **gesamte Geschäftsvolumen** im ersten Halbjahr 2026 um 5,9%, was hauptsächlich auf negative (Ent-)Konsolidierungseffekte in Höhe von 2 613 Mio € sowie auf negative Wechselkurseffekte in Höhe von 909 Mio € zurückzuführen war. Intern gerechnet[2] verzeichneten wir einen Anstieg des gesamten Geschäftsvolumens um 1,6% bzw. 730 Mio €, wobei die wichtigsten Faktoren für dieses Wachstum im Folgenden beschrieben werden:

**Deutschland:** Das gesamte Geschäftsvolumen in der deutschen Lebensversicherung sank auf 11 560 Mio €. Dies entspricht intern gerechnet einem Rückgang um 20,0%, insbesondere infolge geringerer Einmalprämien. In der deutschen Krankenversicherung stieg das gesamte Geschäftsvolumen auf 2 601 Mio €, was intern gerechnet einem Anstieg von 12,8% entspricht.

**USA:** Das gesamte Geschäftsvolumen sank auf 9 706 Mio €. Dieser intern gerechnete Rückgang um 0,5% war hauptsächlich auf geringere Absatzvolumina bei indexgebundenen Rentenprodukten zurückzuführen.

**Italien:** Das gesamte Geschäftsvolumen sank auf 5 664 Mio €, aufgrund der Veräußerung der UniCredit Allianz Vita S.p.A., stieg aber intern gerechnet um 19,8% an.

**Frankreich:** Das gesamte Geschäftsvolumen stieg auf 4 249 Mio €, was intern gerechnet einem Anstieg um 14,0% entspricht, welcher hauptsächlich auf höhere Volumina bei den Renten- und Sparprodukten sowie fondsgebundenen Produkten ohne Garantien zurückzuführen war.

**Asien Pazifik:** Das gesamte Geschäftsvolumen stieg auf 4 109 Mio €. Intern gerechnet entsprach dies einem Zuwachs um 13,8%. Dies war vor allem auf Taiwan, Indonesien und Malaysia zurückzuführen.

## Barwert der Neugeschäftsprämien (PVNBP)

Der **Barwert der Neugeschäftsprämien (PVNBP)** sank um 4,9% auf 43 369 Mio €. Der Rückgang war vor allem auf geringere Absatzvolumina bei kapitaleffizienten Produkten, bedingt durch Wechselkurseffekte, vor allem in den USA, den Verkauf unserer Beteiligung an der UniCredit Allianz Vita S.p.A., sowie auf außergewöhnliche Großverträge in Deutschland in der Vorjahresperiode zurückzuführen.

**Barwert der Neugeschäftsprämien (PVNBP) nach Geschäftszweigen**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Kapitaleffiziente Produkte | 16 779 | 19 358 | -2 579 |
| Fondsgebundene Produkte ohne Garantien | 12 232 | 12 106 | 126 |
| Risiko- und Krankenversicherungsprodukte | 10 366 | 10 414 | -48 |
| Renten- und Sparprodukte mit Garantien | 3 993 | 3 736 | 257 |
| **Summe** | **43 369** | **45 614** | **-2 245** |

## Neugeschäftswert (VNB)

Unser **Neugeschäftswert (VNB)** verringerte sich um 8,1% auf 2 355 Mio €. Dies war auf geringere Werte bei kapitaleffizienten Produkten aufgrund des Verkaufs unserer Beteiligung an der UniCredit Allianz Vita S.p.A. zurückzuführen, was auch zu geringeren Werten in unseren Risiko- und Krankenversicherungsprodukten führte. Weitere Auswirkungen hatten Wechselkurseffekte sowie außergewöhnliche Großverträge in Deutschland in der Vorjahresperiode.

**Neugeschäftswert nach Geschäftszweigen**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Kapitaleffiziente Produkte | 855 | 1 004 | -149 |
| Fondsgebundene Produkte ohne Garantien | 434 | 462 | -28 |
| Risiko- und Krankenversicherungsprodukte | 831 | 923 | -91 |
| Renten- und Sparprodukte mit Garantien | 234 | 174 | 60 |
| **Summe** | **2 355** | **2 562** | **-208** |

1_Weitere Informationen zu den Kennzahlen der Allianz Lebens- und Krankenversicherung finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

2_Eine Überleitung des nominalen Wachstums des gesamten Geschäftsvolumens auf das intern gerechnete Wachstum des gesamten Geschäftsvolumens – nach Geschäftsbereichen gegliedert und für den Allianz Konzern insgesamt – findet sich im Kapitel Überleitungen.

# Operatives Ergebnis

## Operatives Ergebnis nach Ergebnisquellen[1]

**Operatives Ergebnis nach Ergebnisquellen**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Auflösung der vertraglichen Servicemarge (CSM)[1] | 2 714 | 2 818 | -104 |
| Auflösung der Risikoanpassung[1] | 260 | 253 | 7 |
| Abweichungen bei Schäden und Aufwendungen[2] | 86 | -34 | 120 |
| Verluste aus belastenden Verträgen und Umkehrungen solcher Verluste[3] | 3 | -25 | 29 |
| Nicht zuordenbare Aufwendungen[4] | -597 | -561 | -36 |
| Operatives Finanzergebnis[5] | 242 | 208 | 34 |
| Sonstiges operatives Ergebnis[6] | 189 | 171 | 18 |
| **Operatives Ergebnis** | **2 898** | **2 830** | **68** |

1_Weitere Informationen finden sich unter Angabe 6.1 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.
2_Einschließlich Rückversicherungsergebnis.
3_Ohne Abschreibung der Verlustkomponente. Weitere Informationen finden sich unter Angabe 6.6 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss. Der dort angegebene Wert umfasst die Abschreibung der Verlustkomponente.
4_Weitere Informationen finden sich unter Angabe 8.3 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss. Nicht zuordenbare Aufwendungen sind die Summe nicht zuordenbarer Abschlussaufwendungen, nicht zuordenbarer Verwaltungsaufwendungen und nicht zuordenbarer Aufwendungen für Vergleiche. Der obige Posten umfasst nur Versicherungseinheiten.
5_Weitere Informationen finden sich unter Angabe 5 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.
6_Weitere Informationen finden sich unter Angabe 5 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss. Das sonstige operative Ergebnis stellt die Summe des operativen Ergebnisses aus Kapitalanlageverträgen, des operativen Provisions- und Dienstleistungsergebnisses und des sonstigen operativen Ergebnisses dar.

Das **operative Ergebnis** lag bei 2 898 Mio €. Der Anstieg um 2,4 % war auf ein Wachstum des Geschäfts in den meisten Gesellschaften zurückzuführen. Die wesentlichen Faktoren für den Anstieg des operativen Ergebnisses werden nachstehend beschrieben:

Die **Auflösung der vertraglichen Servicemarge (CSM)** stellt die wichtigste Ergebnisquelle dar. Sie sank aufgrund des Verkaufs der UniCredit Allianz Vita S.p.A. in Italien und einer einmaligen CSM-Auflösung in der Vorjahresperiode infolge der Kündigung eines vollständig rückversicherten Firmenvertrags in Spanien, die im Rückversicherungsergebnis ausgeglichen wurde und unter den Abweichungen bei Schäden und Aufwendungen ausgewiesen ist. Grundsätzlich war in fast allen Regionen ein Geschäftswachstum zu beobachten.

Die **Auflösung der Risikoanpassung** stieg im Einklang mit dem Geschäftswachstum.

Die **Abweichungen bei Schäden und Aufwendungen** stiegen aufgrund des negativen Rückversicherungsergebnisses der Vorjahresperiode, das auf die Kündigung eines Firmenvertrags in Spanien zurückzuführen war. Ohne diesen Effekt sind die Abweichungen stabil.

Die **Verluste aus belastenden Verträgen und Umkehrungen solcher Verluste** verbesserten sich, vor allem infolge von Verlusten aus belastenden Verträgen in der Vorjahresperiode.

Die **nicht zuordenbaren Aufwendungen** stiegen im Einklang mit dem Geschäftswachstum an.

Das **operative Finanzergebnis** stieg, angetrieben durch einen erstmaligen Dividendenbeitrag aus unserer Investitionsbeteiligung an Viridium und Sconset Re.

Das **sonstige operative Ergebnis** stieg in vielen Regionen, vor allem in Mitteleuropa und Mexiko, bedingt durch Wachstum.

# Entwicklung der vertraglichen Servicemarge (CSM)

Die **vertragliche Servicemarge** stieg um 2,8 % im Vergleich zum 31. Dezember 2025 von einer Brutto-CSM von 55 703 Mio € auf 57 257 Mio €. Der Anstieg von 1 555 Mio € war durch folgende Faktoren bedingt:

Das **normalisierte CSM-Wachstum** von 2,7 % liegt auf Kurs, unser Jahresziel von rund 5 % zu erreichen.

Der Beitrag der **vertraglichen Servicemarge bei Vertragsbeginn** lag bei 2 752 Mio €.

Die **erwartete Bestandsrendite** lag bei 1 471 Mio €, was einer im Vergleich zu 2025 stabilen Rendite entsprach.

**Wirtschaftliche Abweichungen** in Höhe von 685 Mio € waren hauptsächlich auf die starke Wertentwicklung der gehandelten Aktien und auf Wechselkurseffekte zurückzuführen.

Die **nicht-wirtschaftlichen Abweichungen** reduzierten die CSM um 640 Mio €, hauptsächlich aufgrund von ungünstigen Erfahrungsabweichungen im Schadenverlauf in den USA sowie einem Anstieg der Risikoanpassung.

Die **Auflösung der vertraglichen Servicemarge** zum operativen Ergebnis belief sich auf 2 714 Mio €.

# Periodenüberschuss

Unser **Periodenüberschuss** stieg um 251 Mio € an, hauptsächlich aufgrund eines höheren nichtoperativen Ergebnisses, bedingt durch die Veräußerungsgewinne aus der Bajaj-Beteiligung im laufenden Jahr, die teilweise durch Gewinne aus dem Verkauf der UniCredit Allianz Vita S.p.A. in der Vorjahresperiode ausgeglichen wurden. Die positive Entwicklung wurde durch ein höheres operatives Ergebnis gestützt.

# Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner

Der **bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner** stieg um 266 Mio € auf 2 465 Mio € an. Dies entspricht der Entwicklung des Periodenüberschusses.

# Bereinigte Eigenkapitalrendite

Unsere **bereinigte Eigenkapitalrendite** stieg um 3,8 Prozentpunkte auf 19,0 %, was hauptsächlich auf den Anstieg des bereinigten Periodenüberschusses der Anteilseigner zurückzuführen war.

1_Das Ziel der Aufgliederung des operativen Ergebnisses nach Ergebnisquellen in der Lebens- und Krankenversicherung ist es, Entwicklungen in IFRS-Ergebnissen zu erklären. Dabei werden die zugrunde liegenden Werttreiber auf einer konsolidierten Basis für den Geschäftsbereich Lebens- und Krankenversicherung analysiert.

# ASSET MANAGEMENT

## Kennzahlen

### Kennzahlen Asset Management[1]

| 1.1. – 30.6. | | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| Operative Erträge | Mio € | 4 512 | 4 103 | 409 |
| Operatives Ergebnis | Mio € | 1 790 | 1 589 | 201 |
| Aufwand-Ertrag-Verhältnis | % | 60,3 | 61,3 | -0,9 %-P |
| Periodenüberschuss | Mio € | 1 317 | 1 176 | 141 |
| davon: auf Anteilseigner entfallend | Mio € | 1 199 | 1 065 | 134 |
| Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner | Mio € | 1 189 | 1 072 | 118 |
| Gesamtes verwaltetes Vermögen zum 30. Juni[1] | Mrd € | 2 697 | 2 512 | 185 |
| davon: für Dritte verwaltetes Vermögen zum 30. Juni[1] | Mrd € | 2 161 | 1 990 | 171 |

1_Wert für 2025 zum 31. Dezember 2025.

## Verwaltetes Vermögen[2]

### Zusammensetzung des gesamten verwalteten Vermögens

Mrd €

| Art der Anlageklasse | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Anleihen | 1 978 | 1 873 | 105 |
| Aktien | 229 | 188 | 41 |
| Mischfonds | 239 | 209 | 31 |
| Alternative Anlageklassen | 250 | 242 | 8 |
| **Summe** | **2 697** | **2 512** | **185** |

Die Nettomittelzuflüsse aus dem gesamten verwalteten Vermögen für das erste Halbjahr 2026 beliefen sich auf 87,1 Mrd €, wobei Nettomittelzuflüsse in Höhe von 84,5 Mrd € auf das für Dritte verwaltete Vermögen entfielen. PIMCO trug zu einem großen Teil zu den Nettomittelzuflüssen bei (69,5 Mrd € aus dem gesamten/69,3 Mrd € aus dem für Dritte verwalteten Vermögen), und auch AllianzGI verzeichnete erhebliche Nettomittelzuflüsse in Höhe von 17,6 Mrd € aus dem gesamten verwalteten Vermögen und 15,2 Mrd € aus dem für Dritte verwalteten Vermögen.

Positive Effekte aus Kursveränderungen und Dividenden beliefen sich auf 56,9 Mrd €. Dabei stammten 15,8 Mrd € von PIMCO und 41,1 Mrd € kamen von AllianzGI.

Negative Effekte aus Konsolidierung, Entkonsolidierung und sonstigen Anpassungen beliefen sich auf 0,2 Mrd €.

Günstige Wechselkurseffekte summierten sich auf 40,9 Mrd € und entfielen hauptsächlich auf das von PIMCO verwaltete Vermögen.

### Für Dritte verwaltetes Vermögen

| | | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| **Für Dritte verwaltetes Vermögen** | **Mrd €** | **2 161** | **1 990** | **8,6 %** |
| **Aufgeteilt nach Geschäftseinheiten** | | | | |
| PIMCO | % | 78,2 | 79,0 | -0,8 %-P |
| AllianzGI | % | 21,8 | 21,0 | 0,8 %-P |
| **Aufgeteilt nach Anlageklassen** | | | | |
| Anleihen | % | 74,9 | 76,6 | -1,7 %-P |
| Aktien | % | 9,7 | 8,7 | 1,1 %-P |
| Mischfonds | % | 10,4 | 9,8 | 0,6 %-P |
| Alternative Anlageklassen | % | 5,0 | 4,9 | - |
| **Aufgeteilt nach Investmentvehikeln** | | | | |
| Publikumsfonds | % | 47,9 | 47,1 | 0,8 %-P |
| Direktmandate | % | 52,1 | 52,9 | -0,8 %-P |
| **Regionale Verteilung** | | | | |
| Amerika | % | 51,3 | 51,5 | -0,1 %-P |
| EMEA | % | 28,9 | 29,4 | -0,4 %-P |
| Asien Pazifik | % | 19,7 | 19,2 | 0,6 %-P |
| Gesamte dreijährige rollierende Anlageperformance über Benchmark | % | 93 | 93 | - |

1_Weitere Informationen zu den Zahlen unseres Asset Managements finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

2_Das verwaltete Vermögen beinhaltet Portfolios, welche auch durch externe Kapitalanlagefirmen betreut werden.

## Operative Erträge

Unsere **operativen Erträge** nahmen nominal um 10,0 % zu. Dies war hauptsächlich auf einen höheren **Provisionsüberschuss** – insbesondere bei PIMCO sowie bei AllianzGI – zurückzuführen. Grund dafür war der Anstieg des im Durchschnitt für Dritte verwalteten Vermögens. Die Entwicklung der **erfolgsabhängigen Provisionen** hatte ebenfalls einen positiven Effekt sowohl bei PIMCO als auch bei AllianzGI. Die **sonstigen operativen Erträge** nahmen aufgrund eines negativen operativen Bewertungsergebnisses in der Vorjahresperiode zu. Intern gerechnet[1] nahmen die operativen Erträge um 15,8 % zu.

## Operatives Ergebnis

Unser **operatives Ergebnis** nahm nominal um 12,6 % zu, da der Anstieg der operativen Erträge die höheren operativen Aufwendungen überwog. Intern gerechnet stieg das operative Ergebnis um 18,7 % an.

Für den nominalen Anstieg der **Verwaltungsaufwendungen** waren sowohl PIMCO als auch AllianzGI verantwortlich.

Unser **Aufwand-Ertrag-Verhältnis** verbesserte sich aufgrund von stark gestiegenen operativen Erträgen und einem geringeren Anstieg der operativen Aufwendungen.

**Informationen zum Geschäftsbereich Asset Management**
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Provisionsüberschuss exklusive erfolgsabhängiger Provisionen | 4 291 | 3 953 | 337 |
| Erfolgsabhängige Provisionen | 173 | 109 | 64 |
| Sonstige operative Erträge | 48 | 40 | 8 |
| Operative Erträge | 4 512 | 4 103 | 409 |
| | | | |
| Verwaltungsaufwendungen (netto) ohne akquisitionsbedingte Aufwendungen | -2 722 | -2 513 | -208 |
| Operative Aufwendungen | -2 722 | -2 513 | -208 |
| | | | |
| **Operatives Ergebnis** | **1 790** | **1 589** | **201** |

## Periodenüberschuss

Der Anstieg unseres **Periodenüberschusses** um 141 Mio € resultierte aus dem höheren operativen Ergebnis. Das insgesamt niedrigere nichtoperative Ergebnis enthielt niedrigere realisierte Gewinne hauptsächlich aufgrund eines realisierten Gewinns aus dem Verkauf einer Minderheitsbeteiligung in der Vorjahresperiode sowie reduzierte Restrukturierungsaufwendungen.

## Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner

Unser **bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner** stieg im Vergleich mit der Vorjahresperiode um 118 Mio € an und spiegelte damit die Entwicklung des Periodenüberschusses wider.

1_Eine Überleitung des nominalen gesamten Geschäftsvolumenwachstums auf das intern gerechnete gesamte Geschäftsvolumenwachstum – nach Geschäftsbereichen gegliedert und für den Allianz Konzern insgesamt – findet sich im Kapitel Überleitungen.

# CORPORATE UND SONSTIGES

## Kennzahlen

**Kennzahlen Corporate und Sonstiges**[1]
Mio €

| 1.1. – 30.6. | 2026 | 2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Operatives Finanzergebnis | 217 | 228 | -11 |
| Operative Verwaltungsaufwendungen[1] | -608 | -680 | 72 |
| Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis | 223 | 213 | 9 |
| Operatives Ergebnis | -168 | -239 | 71 |
| | | | |
| Periodenfehlbetrag | -717 | -703 | -14 |
| davon: auf Anteilseigner entfallend | -724 | -709 | -15 |
| Bereinigter Periodenfehlbetrag der Anteilseigner | -668 | -644 | -25 |

1_Die Position operative Verwaltungsaufwendungen ist Teil des operativen sonstigen Ergebnisses. Weitere Informationen finden sich unter Angabe 5 im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

## Ergebnisübersicht

Das **operative Ergebnis** verbesserte sich gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahrs. Zurückzuführen war dies auf einen geringeren operativen Verlust in dem Bereich Holding & Treasury, welcher teilweise durch negative Beiträge aus dem Bereich Alternative Investments sowie dem Bankgeschäft ausgeglichen wurde.

Der Anstieg unseres **Periodenfehlbetrags** resultierte aus einem deutlich geringeren positiven Beitrag aus Ertragsteuern. Dieser wurde teilweise durch ein verbessertes operatives sowie nichtoperatives Ergebnis ausgeglichen. Letzteres profitierte vor allem von einem höheren nichtoperativen Finanzergebnis aufgrund des gestiegenen Bewertungsergebnisses aus Finanzaktiva und -passiva.

Der **bereinigte Periodenfehlbetrag der Anteilseigner** nahm gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu, eine Entwicklung, die im Einklang mit unserem Periodenfehlbetrag stand.

1_Weitere Informationen zu den Zahlen von Corporate und Sonstiges finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

# AUSBLICK

## Wirtschaftlicher Ausblick[1]

Aufgrund der derzeit bestehenden vielfältigen Herausforderungen wird erwartet, dass sich das weltweite Wachstum im Jahr 2026 abschwächt. Wir gehen gegenwärtig von einem globalen Wachstum von 2,5 % im Jahr 2026 aus, gefolgt von einer Erholung auf 2,9 % im Jahr 2027. Während die USA mit 2,1 % voraussichtlich weiterhin eine höhere Wachstumsrate als andere Industrieländer erzielen werden, dürfte der Anstieg im Euroraum mit 0,9 % (ohne Berücksichtigung von Irland) verhalten bleiben. Das Wirtschaftswachstum in China dürfte mit 4,7 % stabil bleiben, auch wenn die schwächere Binnennachfrage den Ausblick weiterhin belastet. Die Inflation dürfte im weiteren Jahresverlauf wieder nachlassen, in den USA jedoch stärker anhalten als im Euroraum.

Daher ist es wahrscheinlich, dass die Europäische Zentralbank ihre aktuellen Zinssätze nach der Anhebung im Juni beibehalten wird, während die US-Notenbank voraussichtlich im zweiten Halbjahr die Zinsen einmalig um 25 Basispunkte anheben wird. Wir gehen davon aus, dass die Finanzmarktvolatilität hoch bleiben wird, sehen jedoch keine grundlegende Trendwende bei den langfristigen Zinsen oder Aktien.

Vor dem Hintergrund der aktuellen geopolitischen Lage und der erhöhten politischen Unwägbarkeiten bestehen weiterhin Abwärtsrisiken für das Wachstum.

## Ausblick für die Versicherungsbranche

Nach einem vorübergehenden Anstieg im ersten Halbjahr, der durch die Energiepreise bedingt war, sind die Inflationsaussichten für die zweite Jahreshälfte ungewiss.

Es wird erwartet, dass sich das Prämienwachstum im Bereich Schaden- und Unfallversicherung im Jahr 2026 verlangsamen wird. Darüber hinaus bleibt die Branche den Auswirkungen von Naturkatastrophen, Cyber-Angriffen sowie politischen und militärischen Krisen ausgesetzt.

Die Nachfrage nach Spar-, Vorsorge- und Versicherungsprodukten im Bereich Lebens- und Krankenversicherung dürfte hoch bleiben. Gründe hierfür sind der wachsende Bedarf an Zusatzrenten sowie an Gesundheits- und Pflegedienstleistungen, die durch den langfristigen Trend steigender Lebenserwartung bedingt sind.

Der Ausblick für die Profitabilität bleibt positiv, getragen von höheren Kapitalerträgen. Dazu dürfte auch die Steigerung der Produktivität durch vollständig digitalisierte Prozesse mit Hilfe von künstlicher Intelligenz (KI) beitragen.

## Ausblick für die Asset-Management-Branche

Im Jahr 2026 wird sich die Branche weiterhin in einem komplexen und unsicheren makroökonomischen und geopolitischen Umfeld bewegen. Faktoren wie politische Veränderungen, Handelsdynamiken und geopolitische Spannungen dürften die Marktvolatilität und Streuung an den Märkten aufrechterhalten. Vor diesem Hintergrund ist davon auszugehen, dass aktives Management, Diversifizierung und Risikomanagement weiterhin von entscheidender Bedeutung sein werden, um Störungen zu bewältigen und Chancen zu nutzen.

Die Produktentwicklung wird sich zunehmend hin zu hybriden, kundenorientierten Lösungen verlagern. Vermögensverwalter werden ihr Angebot an semi-liquiden Fonds und Mischfonds, die Anlageklassen aus dem öffentlichen und privaten Bereich integrieren, weiter ausbauen.

1_Die Angaben zu den Abschnitten Wirtschaftlicher Ausblick, Ausblick für die Versicherungsbranche sowie Ausblick für die Asset-Management-Branche basieren auf unseren eigenen Marktschätzungen.

# Ausblick für den Allianz Konzern

Zum Ende des ersten Halbjahrs 2026 lag das operative Ergebnis des Allianz Konzerns bei 9,4 Mrd €. Wir sind auf dem besten Weg, die Prognose für das operative Ergebnis 2026 des Allianz Konzerns von 17,4 Mrd €, plus oder minus 1 Mrd €, zu erfüllen.

Wie immer stehen die Aussagen unter dem Vorbehalt, dass Naturkatastrophen und widrige Entwicklungen an den Kapitalmärkten sowie andere Faktoren, die in unserem Vorbehalt bei Zukunftsaussagen dargelegt sind, das operative Ergebnis und/oder den Jahresüberschuss unserer Einheiten sowie die Ergebnisse des Allianz Konzerns erheblich beeinträchtigen können.

# Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Prognosen oder Erwartungen, die auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen und bekannten und unbekannten Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten oder Ereignisse können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Abweichungen können sich aus Änderungen der Faktoren ergeben, einschließlich der folgenden, aber nicht beschränkt auf: (i) die allgemeine wirtschaftliche Lage und Wettbewerbssituation in den Kerngeschäftsfeldern und -märkten der Allianz, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) negative Publizität, aufsichtsrechtliche Maßnahmen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf den Allianz Konzern, andere Finanzdienstleister und die Finanzdienstleistungsbranche im Allgemeinen, (iv) Häufigkeit und Schwere der versicherten Schadenereignisse einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben, und die Entwicklung der Schadenaufwendungen, (v) Sterblichkeits- und Krankheitsraten bzw. -tendenzen, (vi) Stornoraten, (vii) die Ausfallrate von Kreditnehmern, (viii) Änderungen des Zinsniveaus, (ix) Wechselkurse, insbesondere des Euro/US-Dollar-Wechselkurses, (x) Gesetzes- und sonstige Rechtsänderungen einschließlich steuerlicher Regelungen, (xi) die Auswirkungen von Akquisitionen einschließlich damit zusammenhängender Integrations- und Restrukturierungsmaßnahmen sowie (xii) die allgemeinen Wettbewerbsfaktoren, die in jedem Einzelfall auf lokaler, regionaler, nationaler und/oder globaler Ebene gelten. Viele dieser Veränderungen können durch Terroranschläge und deren Folgen verstärkt werden.

# Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Allianz übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.

# VERMÖGENSLAGE UND EIGENKAPITAL

## Eigenkapital[1]

**Eigenkapital**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta |
|---|---|---|---|
| Eingezahltes Kapital | 28902 | 28902 | - |
| Nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit | 5343 | 4629 | 714 |
| Gewinnrücklagen | 34558 | 36243 | -1685 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | -3379 | -4512 | 1132 |
| Nicht realisierte Gewinne und Verluste von Versicherungsverträgen (netto) | 31241 | 33802 | -2561 |
| Übrige nicht realisierte Gewinne und Verluste (netto) | -33799 | -36342 | 2543 |
| **Summe** | **62865** | **62722** | **143** |

Das Eigenkapital erhöhte sich geringfügig im Vergleich zum 31. Dezember 2025 um 0,1 Mrd €. Die Gewinnrücklagen verringerten sich im Wesentlichen aufgrund des Aktienrückkaufprogramms (1,4 Mrd €) und der Dividendenausschüttung im Mai 2026 (6,5 Mrd €). Dies wurde größtenteils durch den auf die Anteilseigner entfallenden Periodenüberschuss in Höhe von 6,3 Mrd € für das erste Halbjahr 2026 ausgeglichen. Die Währungsumrechnungsdifferenzen stiegen um 1,1 Mrd €. Der Rückgang der nicht realisierten Gewinne und Verluste von Versicherungsverträgen (netto) wurde durch die Verbesserung der übrigen nicht realisierten Gewinne und Verluste (netto) ausgeglichen.

## Kapitalanforderungen gemäß Solvency II

Die verfügbaren Eigenmittel und die Kapitalanforderungen des Allianz Konzerns werden auf Basis des Marktwertbilanzansatzes[2] sowie unseres für Solvency-II-Zwecke genehmigten internen Modells ermittelt. Unsere Kapitalausstattung gemäß Solvency II ist in der folgenden Tabelle dargestellt.

**Kapitalausstattung gemäß Solvency II**

| | | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|
| Anrechnungsfähige Eigenmittel | Mrd € | 97,0 | 94,5 | 2,5 |
| Kapitalanforderung | Mrd € | 43,1 | 43,3 | -0,2 |
| Kapitalquote | % | 225 | 218 | 7%-P |

Unsere Kapitalisierung gemäß Solvency II stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2026 um 7 Prozentpunkte von 218 % auf 225 %[3]. Die Effekte des starken nachsteuerlichen Kapitalzuwachses aus dem operativen Geschäft nach Solvency II (und vor Dividenden) sowie von Managementmaßnahmen wie dem Verkauf des 26-prozentigen Anteils an Bajaj wurden durch die Dividendenabgrenzung und die Auswirkungen aus den Aktienrückkäufen teilweise kompensiert.

## Bilanzsumme und gesamtes Fremdkapital

Zum 30. Juni 2026 belief sich die Bilanzsumme auf 1 073,1 Mrd €, das Fremdkapital betrug 1 006,6 Mrd €. Im Vergleich zum Jahresende 2025 erhöhten sich die Bilanzsumme und das Fremdkapital um 48,8 Mrd € bzw. 48,6 Mrd €.

Im folgenden Abschnitt berichten wir in erster Linie über unsere Finanzanlagen, bestehend aus Anleihen, Aktien, Grundbesitz und Barreserven, da diese die wesentlichen Entwicklungen unserer Vermögenswerte widerspiegeln.

Weitere Informationen zu unserer dominanten Bilanzposition, den versicherungstechnischen Verbindlichkeiten, finden sich im Kapitel 6 Angaben zum Versicherungsgeschäft im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

1_Die Anteile anderer Gesellschafter in Höhe von 3685 Mio € zum 30. Juni 2026 und 3627 Mio € zum 31. Dezember 2025 sind darin nicht berücksichtigt. Weitere Informationen hierzu finden sich unter Angabe 8.10 Eigenkapital im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

2_Die Berechnungen der verfügbaren Eigenmittel und der Kapitalanforderung erfolgen unter Berücksichtigung der Volatilitätsanpassung der maßgeblichen risikofreien Zinskurve und der Extrapolation der Zinskurve.

3_Basierend auf der vierteljährlichen Dividendenabgrenzung. Unter Berücksichtigung der vollen regulatorischen jährlichen Dividendenabgrenzung belief sich die Solvency-II-Kapitalquote zum 30. Juni 2026 auf 218 %. Weitere Details zur Solvency-II-Kapitalquote finden sich im Dokument „Alternative Leistungskennzahlen".

## Struktur der Kapitalanlagen – Portfolioübersicht

Die folgende Portfolioübersicht zeigt die zu Anlagezwecken gehaltenen Kapitalanlagen des Allianz Konzerns, die vor allem durch unsere Versicherungsgeschäfte bestimmt werden.

**Überblick über die Portfoliostruktur und das Rentenportfolio**

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta | 30.6.2026 | 31.12.2025 | Delta |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Anlageform | Mrd € | Mrd € | Mrd € | % | % | %-P |
| **Festverzinsliche Wertpapiere, davon:** | **586,2** | **571,3** | **14,8** | **74,1** | **74,8** | **-0,6** |
| Staatsanleihen | 194,3 | 189,1 | 5,1 | 33,1 | 33,1 | - |
| Pfandbriefe | 43,3 | 44,0 | -0,7 | 7,4 | 7,7 | -0,3 |
| Unternehmensanleihen | 217,9 | 208,5 | 9,4 | 37,2 | 36,5 | 0,7 |
| Übrige | 130,8 | 129,7 | 1,0 | 22,3 | 22,7 | -0,4 |
| **Aktien** | **57,0** | **50,5** | **6,5** | **7,2** | **6,6** | **0,6** |
| **Fonds** | **86,8** | **81,6** | **5,2** | **11,0** | **10,7** | **0,3** |
| **Grundbesitz** | **22,9** | **23,0** | **-0,1** | **2,9** | **3,0** | **-0,1** |
| **Sonstiges** | **37,7** | **37,7** | **-0,1** | **4,8** | **4,9** | **-0,2** |
| **Summe** | **790,6** | **764,2** | **26,4** | **100** | **100** | **-** |

Insgesamt stieg unser Bestandsportfolio gegenüber dem Jahresende 2025 um 26,4 Mrd €. Ein Großteil dieser Veränderung geht auf unsere festverzinslichen Wertpapiere zurück.

Im Vergleich zum Jahresende 2025 stieg unser gut diversifiziertes Engagement in festverzinslichen Wertpapieren aufgrund von Marktbewegungen und Währungseffekten. Ungefähr 92 % der festverzinslichen Wertpapiere waren in Titel mit Investment-Grade-Rating investiert.[1] Unser Portfolio an Staatsanleihen umfasst Engagements in Frankreich, Deutschland, Italien und den USA, die jeweils einen Anteil von 10,9 %, 12,1 %, 10,0 % bzw. 7,5 % ausmachen. Unser Portfolio an Unternehmensanleihen umfasst Engagements in den USA, der Eurozone und Europa ohne Eurozone, die jeweils einen Anteil von 43,3 %, 29,9 % bzw. 12,5 % ausmachen.

Unser Engagement in Aktien und Fonds stieg aufgrund eines zunehmenden Volumens und der Marktbewegung.

1_Ohne eigenes Hypothekengeschäft mit Privatkunden in Deutschland. Für 3 % waren keine Ratings verfügbar.

# ÜBERLEITUNGEN

Die Analyse in den vorangehenden Kapiteln basiert auf unserem verkürzten Konzernzwischenabschluss und sollte im Zusammenhang mit diesem gelesen werden. Zusätzlich zu unseren nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) ausgewiesenen Zahlen zieht der Allianz Konzern das gesamte Geschäftsvolumen, das operative Ergebnis, den bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner sowie interne Wachstumsraten heran, um das Verständnis hinsichtlich unserer Ergebnisse zu erweitern. Diese zusätzlichen Werte sind als ergänzende Angaben und nicht als Ersatz für unsere nach IFRS ausgewiesenen Zahlen zu sehen.

Weitere Informationen finden sich unter Angabe 5 Segmentberichterstattung im Anhang zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

## Gesamtes Geschäftsvolumen

Das gesamte Geschäftsvolumen umfasst die gebuchten Bruttoprämien sowie Provisions- und Dienstleistungserträge in Schaden-Unfall, die gesamten Bruttobeitragseinnahmen in Leben/Kranken und die operativen Erträge aus dem Asset Management.

**Zusammensetzung des gesamten Geschäftsvolumens**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Schaden-Unfall** | | |
| **Gesamtes Geschäftsvolumen** | **49 615** | **47 133** |
| bestehend aus: | | |
| Gebuchten Bruttoprämien | 48 135 | 45 841 |
| Provisions- und Dienstleistungserträgen | 1 480 | 1 292 |
| **Leben/Kranken** | | |
| **Gesamte Bruttobeitragseinnahmen** | **44 772** | **47 565** |
| **Asset Management** | | |
| **Operative Erträge** | **4 512** | **4 103** |
| bestehend aus: | | |
| Provisionsüberschuss | 4 464 | 4 063 |
| Finanzergebnis | 46 | 38 |
| Sonstigen Erträgen und Aufwendungen | 2 | 1 |
| **Konsolidierung** | -294 | -327 |
| **Gesamtes Geschäftsvolumen Allianz Konzern** | **98 605** | **98 473** |

## Internes Wachstum

Wir sind davon überzeugt, dass es für das Verständnis unserer Umsatzentwicklung wichtig ist, Wechselkurseffekte sowie Effekte aus Akquisitionen, Unternehmensverkäufen und Umgliederungen (Konsolidierungseffekte) separat zu analysieren. Daher weisen wir zusätzlich zu unserem nominalen Wachstum des gesamten Geschäftsvolumens auch das interne Wachstum des gesamten Geschäftsvolumens aus, das um Wechselkurs- und Konsolidierungseffekte bereinigt ist.

**Überleitung des nominalen Wachstums auf internes Wachstum des gesamten Geschäftsvolumens**
in %

| 1.1. - 30.6. | Internes Wachstum | Konsolidierungseffekte | Wechselkurseffekte | Nominales Wachstum |
|---|---|---|---|---|
| 2026 | | | | |
| Schaden-Unfall | 5,6 | 0,9 | -1,3 | 5,3 |
| Leben/Kranken | 1,6 | -5,5 | -1,9 | -5,9 |
| Asset Management | 15,8 | - | -5,8 | 10,0 |
| **Allianz Konzern** | **4,3** | **-2,3** | **-1,8** | **0,1** |
| 2025 | | | | |
| Schaden-Unfall | 7,9 | -0,7 | -1,9 | 5,3 |
| Leben/Kranken | 12,8 | -0,1 | -1,2 | 11,5 |
| Asset Management | 3,8 | - | -0,4 | 3,5 |
| **Allianz Konzern** | **10,1** | **-0,4** | **-1,5** | **8,2** |

# GLOSSAR

## Abwicklungsquote
Abwicklungsergebnis (Nettoergebnis der Entwicklung der Schäden aus den Vorjahren) als prozentualer Anteil der operativen versicherungstechnischen Erträge.

## Auf das Schadenjahr bezogene Schadenquote
Schadenquote ohne Nettoergebnis der Entwicklung der Schäden aus den Vorjahren (Abwicklungsergebnis). Weitere Informationen dazu finden sich im Abschnitt Schadenquote.

## Aufwand-Ertrag-Verhältnis
Verhältnis von operativen Aufwendungen zu operativen Erträgen.

## Barwert der Neugeschäftsprämien (PVNBP)
Der Barwert der zukünftigen Prämien aus dem im jeweiligen Berichtszeitraum gezeichneten Neugeschäft, abgezinst mit einem Referenzzinssatz. Dies umfasst den Barwert der prognostizierten laufenden Neugeschäftsprämien zuzüglich der Gesamtsumme der erhaltenen Einmalprämien. Der Barwert der Neugeschäftsprämien wird vor Anteilen anderer Gesellschafter ausgewiesen, sofern nicht anders angegeben.

## Bereinigte Eigenkapitalrendite (Core RoE)
Annualisierter Quotient aus dem bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner und dem durchschnittlichen Eigenkapital der Anteilseigner zu Beginn und zum Ende der Periode. Der bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner wird um saldierte Aufwendungen für im Eigenkapital ausgewiesene nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit angepasst. Vom durchschnittlichen Eigenkapital der Anteilseigner werden im Eigenkapital ausgewiesene nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit, nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Versicherungsverträgen und übrige nicht realisierte Gewinne und Verluste ausgeschlossen.

## Bereinigte Eigenkapitalrendite (Lebens- und Krankenversicherung)
Annualisierter Quotient aus dem bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner und dem durchschnittlichen Eigenkapital der Anteilseigner zu Beginn und zum Ende der Periode. Vom durchschnittlichen Eigenkapital der Anteilseigner werden nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Versicherungsverträgen und übrige nicht realisierte Gewinne und Verluste ausgeschlossen sowie im Segment nicht bereits konsolidierte Beteiligungen an verbundenen Unternehmen abgezogen.

## Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner
Anteil des auf die Anteilseigner entfallenden Periodenüberschusses vor nichtoperativen Marktbewegungen und vor Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen (einschließlich aller damit verbundenen Steuereffekte).

## Bereinigtes Ergebnis je Aktie
Bereinigter Periodenüberschuss der Anteilseigner, angepasst um saldierte Finanzaufwendungen für im Eigenkapital ausgewiesene nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit, dividiert durch den gewichteten Durchschnitt der Anzahl der Aktien, die sich im Berichtszeitraum in Umlauf befanden (Bereinigtes Ergebnis pro Aktie).

## Gesamte dreijährige rollierende Anlageperformance über Benchmark
Sie basiert auf einem mandatbasierten und volumengewichteten dreijährigen Anlageerfolg aller Drittgelder. Für Direktmandate und Publikumsfonds wird der (auf Basis der Schlusskurse bewertete) Anlageerfolg vor Abzug von Kosten mit dem Anlageerfolg der jeweiligen Benchmark verglichen. Bei einigen Publikumsfonds wird der um Gebühren verminderte Anlageerfolg mit dem Anlageerfolg des Medians der zugehörigen Morningstar Peer Group verglichen (eine Positionierung im ersten und zweiten Quartil entspricht einer Outperformance).

## Gesamtes Geschäftsvolumen
Gebuchte Bruttoprämien sowie Provisions- und Dienstleistungserträge in der Schaden- und Unfallversicherung, gesamte Bruttobeitragseinnahmen in der Lebens- und Krankenversicherung und operative Erträge aus dem Asset-Management-Geschäft.

## Internes Wachstum (Gesamtes Geschäftsvolumen)
In der Entwicklung des gesamten Geschäftsvolumens auf interner Basis bleiben Effekte aus Währungsumrechnungen sowie Übernahmen und Verkäufen unberücksichtigt.

## Kostenquote
Verhältnis von operativen Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (inklusive nicht zuordenbarer Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen) zu operativen versicherungstechnischen Erträgen.

## Kursveränderungen und Dividenden
Veränderung der Bewertung der Vermögensgegenstände aufgrund geänderter Marktpreise (Kurse), laufende Zins- und Dividendeneinnahmen des Sondervermögens sowie Ausschüttungen an die Anleger der Publikumsfonds und der geschlossenen Fonds.

## Mischfonds
Kombination aus verschiedenen Anlageklassen (zum Beispiel Anleihen, Aktien, Barvermögen und Immobilien), die für Investitionen genutzt werden können. Mischfonds erhöhen die Diversifikation eines Portfolios, weil ein größerer Anlagespielraum vorhanden ist.

## Nettomittelzuflüsse
Summe aus Neukundengeldern, zusätzlichen Anlagen von Bestandskundinnen und -kunden inklusive der Wiederanlage von Dividendenausschüttungen, Abflüsse von Kundengeldern sowie Ausschüttungen von Zinsen und Dividenden, die nicht wieder angelegt werden.

## Neugeschäftswert (VNB)
Zusätzlicher Wert für die Anteilseigner, welcher durch den Abschluss von Neugeschäft generiert wird. Der Neugeschäftswert wird definiert als Barwert künftiger Vorsteuergewinne, bereinigt um Über- oder Unterschreitungen von Abschlussaufwendungen sowie nicht zuordenbare Aufwendungen, abzüglich einer Risikoanpassung, jeweils zum Stichtag des Abschlusses bestimmt. Der Neugeschäftswert berechnet sich zum Zeitpunkt des Abschlusses, ausgehend von den wirtschaftlichen Annahmen zu Beginn eines jeden Quartals.

## Normalisiertes CSM-Wachstum

Bereinigte Messung der Veränderung der CSM über einen bestimmten Zeitraum. Diese Messung spiegelt das Wachstum der CSM aus dem regulären Geschäft wider. Das normalisierte CSM-Wachstum setzt sich zusammen aus der vertraglichen Servicemarge bei Vertragsbeginn, der erwarteten Bestandsrendite und der Auflösung der vertraglichen Servicemarge, ohne wirtschaftliche und nicht-wirtschaftliche Abweichungen.

## Schaden-Kosten-Quote

Verhältnis von Schadenaufwendungen, einschließlich dem operativen Rückversicherungsergebnis, sowie operativen Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (inklusive nicht zuordenbarer Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen) zu operativen versicherungstechnischen Erträgen.

## Schadenquote

Verhältnis von Schadenaufwendungen, einschließlich dem operativen Rückversicherungsergebnis, zu operativen versicherungstechnischen Erträgen.

## Verwaltetes Vermögen

Das verwaltete Vermögen umfasst das zum aktuellen Marktwert bewertete Vermögen oder Wertpapierportfolios, für das die Allianz Asset-Management-Unternehmen gegenüber Kundinnen und Kunden die Verantwortung für diskretionäre Anlageverwaltungsentscheidungen und das Portfoliomanagement übernehmen. Das verwaltete Vermögen umfasst auch Portfolios, die von externen Anlagegesellschaften im Auftrag verwaltet werden. Die Portfolios werden sowohl im Auftrag Dritter als auch im Auftrag des Allianz Konzerns verwaltet. Davon ausgenommen sind Vermögenswerte, für die die Allianz Asset Management-Gesellschaften in erster Linie nur administrative Dienstleistungen erbringen.

## Verwässertes bereinigtes Ergebnis je Aktie

Ausgehend vom bereinigten Ergebnis pro Aktie werden die Anzahl der im Umlauf befindlichen Aktien sowie der bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner um die Auswirkungen potenziell verwässernder Aktien, die noch ausgeübt werden könnten, bereinigt. Potenziell verwässernde Aktien ergeben sich aus aktienbasierten Vergütungsplänen (Verwässertes bereinigtes Ergebnis pro Aktie).

# VERKÜRZTER KONZERNZWISCHENABSCHLUSS



# KONZERNBILANZ

**Konzernbilanz**
Mio €

| | Angabe | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|---|
| **Aktiva** | | | |
| Barreserve und andere liquide Mittel | | 27 319 | 29 854 |
| Finanzanlagen | 7.2 | 790 606 | 753 487 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | 8.6 | 171 687 | 158 203 |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen | 6.6 | 273 | 223 |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen | 6.7 | 28 138 | 27 797 |
| Aktive Steuerabgrenzung | | 5 374 | 5 161 |
| Übrige Aktiva | 8.7 | 30 893 | 30 928 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 8.9 | 18 830 | 18 623 |
| **Summe Aktiva** | | **1 073 120** | **1 024 276** |
| | | | |
| **Passiva** | | | |
| Finanzpassiva | 7.3 | 77 081 | 66 291 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen | 6.6 | 833 759 | 800 677 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen | 6.7 | 332 | 497 |
| Verbindlichkeiten aus Kapitalanlageverträgen | 8.6 | 53 319 | 50 550 |
| Passive Steuerabgrenzung | | 2 460 | 2 436 |
| Andere Verbindlichkeiten | 8.8 | 39 618 | 37 477 |
| Summe Fremdkapital | | 1 006 569 | 957 928 |
| | | | |
| Eigenkapital | 8.10 | 62 865 | 62 722 |
| Anteile anderer Gesellschafter | 8.10 | 3 685 | 3 627 |
| Summe Eigenkapital | | 66 551 | 66 349 |
| | | | |
| **Summe Passiva** | | **1 073 120** | **1 024 276** |
| | | | |
| **Zusätzliche Informationen zu ausgestellten Versicherungsverträgen** | | | |
| Vertragliche Servicemarge (Contractual Service Margin – CSM) | | 57 448 | 55 897 |
| Risikoanpassung | | 7 036 | 6 816 |

# KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | Angabe | 2026 | 2025 |
|---|---|---|---|
| Versicherungstechnische Erträge | 6.1 | 53 125 | 50 174 |
| Versicherungstechnische Aufwendungen | 6.2 | -43 951 | -41 314 |
| Rückversicherungsergebnis | 6.3 | -1 536 | -1 591 |
| Versicherungstechnisches Ergebnis | | 7 638 | 7 269 |
| | | | |
| Zinsergebnis[1] | 7.1 | 15 259 | 14 440 |
| Realisierte Gewinne/Verluste (netto) | 7.1 | 439 | -526 |
| Bewertungsergebnis | 7.1 | 10 631 | -5 787 |
| Aufwendungen für Finanzanlagen | 7.1 | -901 | -901 |
| Nettoerträge aus Kapitalanlagen | | 25 428 | 7 226 |
| Versicherungstechnische Finanzaufwendungen aus Versicherungsverträgen (netto) | 6.4 | -22 752 | -5 850 |
| Versicherungstechnische Finanzerträge aus Rückversicherungsverträgen (netto) | 6.4 | 498 | 499 |
| Versicherungstechnische Finanzaufwendungen (netto) | | -22 254 | -5 351 |
| Finanzergebnis | | 3 174 | 1 875 |
| | | | |
| Provisions- und Dienstleistungserträge | 8.1 | 8 205 | 7 318 |
| Provisions- und Dienstleistungsaufwendungen | 8.2 | -3 483 | -2 964 |
| Nettoergebnis aus Kapitalanlageverträgen[2] | | -178 | -191 |
| Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | 8.3 | -5 299 | -5 028 |
| Sonstige Erträge | | 4 | 15 |
| Sonstige Aufwendungen | | -256 | -184 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte | | -138 | -145 |
| Restrukturierungs- und Integrationsaufwendungen | | -709 | -306 |
| | | | |
| **Ergebnis vor Ertragsteuern** | | **8 958** | **7 657** |
| Ertragsteuern | 8.4 | -2 328 | -2 058 |
| **Periodenüberschuss** | | **6 630** | **5 599** |
| | | | |
| **Periodenüberschuss** | | | |
| auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend | | 344 | 335 |
| auf Anteilseigner entfallend | | 6 285 | 5 264 |
| | | | |
| Ergebnis je Aktie (€) | 8.5 | 16,18 | 13,31 |
| Verwässertes Ergebnis je Aktie (€) | 8.5 | 16,12 | 13,30 |

1_Enthält Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung.
2_Ohne Finanzergebnis und Provisionserträge.

# KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

**Konzerngesamtergebnisrechnung**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Periodenüberschuss** | **6 630** | **5 599** |
| | | |
| **Im sonstigen Periodenergebnis erfasste Erträge und Aufwendungen** | | |
| Posten, die zukünftig ertrags- oder aufwandswirksam umgegliedert werden können | | |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | - | -1 |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | 766 | -2 810 |
| Zwischensumme | 766 | -2 811 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete festverzinsliche Wertpapiere | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | 874 | 783 |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | -703 | 625 |
| Zwischensumme | 170 | 1 409 |
| Cashflow Hedges | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | - | 239 |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | -44 | -212 |
| Zwischensumme | -44 | 27 |
| Anteil des im sonstigen Periodenergebnis erfassten Nettoertrags von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | - | - |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | 74 | -306 |
| Zwischensumme | 74 | -306 |
| Versicherungstechnische Verbindlichkeiten | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | 11 941 | 1 280 |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | -11 911 | -1 417 |
| Zwischensumme | 30 | -137 |

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Posten, die zukünftig ertrags- oder aufwandswirksam umgegliedert werden können (Fortsetzung) | | |
| Rückversicherungsaktiva | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | - | - |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | -126 | 288 |
| Zwischensumme | -126 | 288 |
| Sonstiges | | |
| Reklassifizierungen aufgrund von Gewinn- und Verlustrealisierungen | - | - |
| Veränderungen während der Berichtsperiode | 665 | -302 |
| Zwischensumme | 665 | -302 |
| Posten, die nie ertrags- oder aufwandswirksam umgegliedert werden können | | |
| Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen | 95 | 276 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Eigenkapitalinstrumente | 2 671 | -776 |
| Versicherungstechnische Verbindlichkeiten | -2 387 | 975 |
| Sonstiges | 28 | - |
| Summe der im sonstigen Periodenergebnis erfassten Erträge und Aufwendungen | 1 943 | -1 357 |
| | | |
| **Gesamtergebnis** | **8 573** | **4 242** |
| | | |
| **Gesamtergebnis** | | |
| auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend | 383 | 229 |
| auf Anteilseigner entfallend | 8 189 | 4 013 |

Für Informationen bezüglich der Ertragsteuern auf Bestandteile der direkt im Eigenkapital erfassten Erträge und Aufwendungen siehe Angabe 8.4 Ertragsteuern.

# KONZERNEIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

**Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung**
Mio €

| | Eingezahltes Kapital | Nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit[1] | Gewinnrücklagen | Währungs-umrechnungs-differenzen | Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Versicherungs-verträgen (netto) | Übrige nicht realisierte Gewinne und Verluste (netto) | Eigenkapital | Anteile anderer Gesellschafter | Summe Eigenkapital |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Stand 1. Januar 2025** | **28 902** | **4 915** | **33 316** | **-1 614** | **31 377** | **-36 610** | **60 287** | **3 789** | **64 076** |
| Gesamtergebnis | - | -285 | 5 528 | -2 860 | 1 387 | 243 | 4 013 | 229 | 4 242 |
| davon Periodenüberschuss | - | - | 5 264 | - | - | - | 5 264 | 335 | 5 599 |
| Kauf, Verkauf, Verwendung und Einzug eigener Aktien | - | - | -1 017 | - | - | - | -1 017 | - | -1 017 |
| Änderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | - | - | - | -396 | -396 |
| Änderungen der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen | - | - | -7 | - | - | - | -7 | -4 | -11 |
| Kapitalerhöhungen oder -herabsetzungen | - | - | - | - | - | - | - | 18 | 18 |
| Sonstige Veränderungen | - | - | -18 | - | - | - | -18 | - | -18 |
| Gezahlte Dividenden | - | - | -5 924 | - | - | - | -5 924 | -319 | -6 242 |
| Andere Ausschüttungen | - | - | -139 | - | - | - | -139 | - | -139 |
| **Stand 30. Juni 2025** | **28 902** | **4 630** | **31 739** | **-4 473** | **32 764** | **-36 367** | **57 195** | **3 317** | **60 512** |
| **Stand 1. Januar 2026** | **28 902** | **4 629** | **36 243** | **-4 512** | **33 802** | **-36 342** | **62 722** | **3 627** | **66 349** |
| Gesamtergebnis | - | 714 | 6 361 | 1 132 | -2 561 | 2 543 | 8 189 | 383 | 8 573 |
| davon Periodenüberschuss | - | - | 6 285 | - | - | - | 6 285 | 344 | 6 630 |
| Kauf, Verkauf, Verwendung und Einzug eigener Aktien[2] | - | - | -1 427 | - | - | - | -1 427 | - | -1 427 |
| Änderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Änderungen der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Kapitalerhöhungen oder -herabsetzungen | - | - | - | - | - | - | - | 26 | 26 |
| Sonstige Veränderungen | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gezahlte Dividenden | - | - | -6 467 | - | - | - | -6 467 | -350 | -6 818 |
| Andere Ausschüttungen | - | - | -152 | - | - | - | -152 | - | -152 |
| **Stand 30. Juni 2026** | **28 902** | **5 343** | **34 558** | **-3 379** | **31 241** | **-33 799** | **62 865** | **3 685** | **66 551** |

1_Detaillierte Informationen bezüglich der nachrangigen Anleihen ohne Endfälligkeit finden sich in Angabe 7.3.2.
2_Am 25. Februar 2026 wurde ein Aktienrückkaufprogramm mit einem Gesamtvolumen von 2,5 Mrd € beschlossen, das spätestens bis zum 31. Dezember 2026 abgeschlossen sein sollte. Bis zum 30. Juni 2026 hat die Allianz SE 3,8 Millionen eigene Aktien mit einem Volumen von 1,4 Mrd € erworben.

# KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

## Konzernkapitalflussrechnung

Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Zusammenfassung** | | |
| Nettocashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit | 16 917 | 20 135 |
| Nettocashflow aus der Investitionstätigkeit | -10 699 | -12 736 |
| Nettocashflow aus der Finanzierungstätigkeit | -8 889 | -3 932 |
| Auswirkungen der Währungsumrechnung auf die Barreserve und andere liquide Mittel | 138 | -1 311 |
| Veränderung der Barreserve und anderer liquider Mittel | -2 533 | 2 156 |
| Barreserve und andere liquide Mittel am Anfang der Berichtsperiode | 29 854 | 31 637 |
| Barreserve und andere liquide Mittel, die in Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, umgegliedert und in 2025 veräußert wurden | - | 94 |
| Barreserve und andere liquide Mittel, die in Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, umgegliedert und in 2026 veräußert wurden | -2 | - |
| **Barreserve und andere liquide Mittel am Ende der Berichtsperiode** | **27 319** | **33 886** |
| **Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** | | |
| **Periodenüberschuss** | **6 630** | **5 599** |
| **Anpassungen zur Überleitung vom Periodenüberschuss auf den Nettocashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** | | |
| Anteiliges Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | -34 | -155 |
| Realisierte Gewinne/Verluste (netto), Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto), Bewertungsergebnis aus: | | |
| Finanzanlagen, die erfolgswirksam/erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert und zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet werden, Anteilen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen, fremdgenutztem Grundbesitz, langfristigen Vermögenswerten sowie Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind | -977 | 7 016 |
| Sonstigen Finanzinstrumenten, hauptsächlich Derivaten | -353 | -7 235 |
| Abschreibungen | 1 343 | 1 006 |
| Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge/Aufwendungen | -1 979 | 6 715 |
| Nettoveränderung: | | |
| Vermögenswerte und Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen | -137 | 525 |
| Vermögenswerte und Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen | 22 361 | 6 718 |
| Verbindlichkeiten aus Kapitalanlageverträgen | 2 843 | 3 074 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | -12 897 | -2 833 |
| Aktive und passive Steuerabgrenzung | -239 | -61 |
| Übrige (netto) | 357 | -235 |
| Zwischensumme | 10 287 | 14 536 |
| **Nettocashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** | **16 917** | **20 135** |
| **Cashflow aus der Investitionstätigkeit** | | |
| **Einzahlungen aus Verkauf, Fälligkeit oder Rückzahlung von:** | | |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Wertpapieren | 17 412 | 13 193 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewerteten Wertpapieren | 131 857 | 140 318 |

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Wertpapieren | 1 094 | 514 |
| Anteilen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | 195 | 387 |
| Langfristigen Vermögenswerten sowie Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind | 2 787 | 431 |
| Fremdgenutztem Grundbesitz | 143 | 97 |
| Anlagevermögen aus alternativen Investments | 4 | - |
| Sachanlagen | 45 | 40 |
| Zwischensumme | 153 537 | 154 981 |
| **Auszahlungen für den Erwerb oder die Beschaffung von:** | | |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Wertpapieren | -20 838 | -17 484 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewerteten Wertpapieren | -141 187 | -149 469 |
| Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten Wertpapieren | -1 969 | -841 |
| Anteilen an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | -801 | -705 |
| Fremdgenutztem Grundbesitz | -137 | -161 |
| Anlagevermögen aus alternativen Investments | -102 | -194 |
| Sachanlagen | -585 | -630 |
| Zwischensumme | -165 618 | -169 484 |
| **Unternehmenszusammenschlüsse (Angabe 3):** | | |
| Erlöse aus Veräußerungen von Konzernunternehmen abzüglich veräußerter Barreserve | - | 695 |
| Erwerb von Konzernunternehmen abzüglich der erworbenen Barreserve | 185 | - |
| **Nettoveränderung von Derivaten** | **1 294** | **1 127** |
| **Übrige (netto)** | **-96** | **-54** |
| **Nettocashflow aus der Investitionstätigkeit** | **-10 699** | **-12 736** |
| **Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit** | | |
| Nettoveränderung von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden und sonstigen Finanzpassiva | -162 | 3 581 |
| Erlöse aus der Ausgabe von verbrieften und nachrangigen Verbindlichkeiten | 1 715 | 3 835 |
| Rückzahlungen von verbrieften und nachrangigen Verbindlichkeiten | -2 597 | -3 893 |
| Erlöse aus der Ausgabe von im Eigenkapital ausgewiesenen nachrangigen Anleihen ohne Endfälligkeit | 640 | - |
| Nettoveränderung von Leasingverbindlichkeiten | -192 | -205 |
| Transaktionen zwischen Anteilseignern | 26 | 2 |
| Dividendenzahlungen | -6 818 | -6 242 |
| Nettocashflow aus dem Verkauf oder Kauf von eigenen Aktien | -1 427 | -1 017 |
| Übrige (netto) | -74 | 7 |
| **Nettocashflow aus der Finanzierungstätigkeit** | **-8 889** | **-3 932** |

# KONZERNANHANG DES VERKÜRZTEN KONZERNZWISCHENABSCHLUSSES

## ALLGEMEINE ANGABEN

### 1 _ Berichtsgrundlage

Der verkürzte Konzernzwischenabschluss des Allianz Konzerns wird in Übereinstimmung mit IAS 34 dargestellt und wurde in Übereinstimmung mit den für die Zwischenberichterstattung anzuwendenden International Financial Reporting Standards (IFRS), wie von der Europäischen Union übernommen, erstellt.

Für bereits bestehende und unveränderte IFRS stimmen die in der Erstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs-, Konsolidierungs- und Ausweisgrundsätze mit denjenigen überein, die in der Erstellung des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2025 angewandt wurden. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss sollte zusammen mit dem Konzernabschluss des Allianz Konzerns für das Geschäftsjahr 2025 gelesen werden.

Alle Beträge sind, soweit nicht anders ausgewiesen, auf Millionen Euro (Mio €) gerundet.

Der vorliegende verkürzte Konzernzwischenabschluss des Allianz Konzerns wurde mit Beschluss des Vorstands vom 5. August 2026 zur Veröffentlichung freigegeben.

### 2 _ Neue Rechnungslegungsvorschriften

#### Kürzlich übernommene Rechnungslegungsvorschriften

Die folgenden Änderungen und Überarbeitungen bestehender Standards traten für den verkürzten Konzernzwischenabschluss des Allianz Konzerns zum 1. Januar 2026 in Kraft:

- Jährliche Verbesserungen der Rechnungslegungsstandards nach IFRS, Band 11,
- Änderungen an IFRS 9 und IFRS 7, Klassifizierung und Bewertung von Finanzinstrumenten,
- Änderungen an IFRS 9 und IFRS 7, Verträge über naturabhängige Stromversorgung.

Diese Änderungen hatten keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Allianz Konzerns.

#### Kürzlich veröffentlichte Rechnungslegungsvorschriften

Die folgenden Standards, Änderungen von Standards und Interpretationen wurden vom IASB veröffentlicht, sind jedoch noch nicht in Kraft getreten bzw. wurden nicht vorzeitig vom Allianz Konzern angewandt.

**Kürzlich veröffentlichte Rechnungslegungsvorschriften**

| Standard/Interpretation | Zeitpunkt des Inkrafttretens |
|---|---|
| IFRS 18, Darstellung und Angaben im Abschluss[1] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen |
| IFRS 19, Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben[2] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen |
| Änderungen an IFRS 19, Tochterunternehmen ohne öffentliche Rechenschaftspflicht: Angaben[2] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen |
| Änderungen an IAS 21, Auswirkungen von Änderungen der Wechselkurse: Umrechnung in eine hochinflationäre Darstellungswährung[2] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen |
| Änderungen der Fair-Value-Option in IAS 28 Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen[2] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen |
| IFRS 20 Regulatorische Vermögenswerte und regulatorische Verbindlichkeiten[2] | Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2029 beginnen |

1_Übernahme in der EU am 13. Februar 2026.
2_Übernahme in der EU noch nicht erfolgt.

Es wird erwartet, dass die Übernahme der Verlautbarungen keinen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Allianz Konzerns haben wird. Die Einführung des IFRS 18 wird voraussichtlich zu Darstellungsänderungen im Konzernabschluss und zu Änderungen bei Angaben im Konzernanhang führen. Eine vorzeitige Anwendung ist grundsätzlich erlaubt, aber vom Allianz Konzern nicht beabsichtigt.

Der Allianz Konzern prüft, wie die Änderungen des IAS 28 zur Anwendung der Fair-Value-Option für Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen umgesetzt werden sollen. Diese Änderungen sind anzuwenden, sobald IFRS 18 erstmals angewendet wird.

# 3 _ Konsolidierung und Klassifizierung als zur Veräußerung gehalten

## Unternehmenszusammenschlüsse

### Eurofil Versicherungsbestand

Am 1. Januar 2026 schloss der Allianz Konzern die Übernahme eines Direktgeschäfts in der Schaden- und Unfallversicherung (Eurofil Versicherungsbestand) in Frankreich ab. Dieses umfasst im Wesentlichen bestehende Versicherungsverträge, zugehörige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, Vertriebsvereinbarungen sowie die Belegschaft.

Die Übernahme des Eurofil Versicherungsbestands ermöglicht es dem Allianz Konzern, sein Direktversicherungsgeschäft auf dem französischen Markt auszubauen und seine wettbewerbsfähige digitale Versicherungsplattform zu skalieren.

Der Allianz Konzern erwarb identifizierbare Vermögenswerte und Verbindlichkeiten von 234 Mio € bzw. 248 Mio €. Erwartete Kostensynergien sowie der Zugang zu zusätzlichen Vertriebskapazitäten im französischen Marktsegment für Kraftfahrtversicherungen sind die wesentlichen Faktoren, die den in Höhe von 59 Mio € angesetzten Geschäfts- oder Firmenwert begründen. Der Geschäfts- oder Firmenwert wurde der zahlungsmittelgenerierenden Einheit (CGU) Property-Casualty Specialty Lines II zugeordnet.

## Klassifizierung als zur Veräußerung gehalten

**Langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind[1] | 334 | 925 |
| Langfristige Vermögenswerte, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind | | |
| Fremdgenutzter Grundbesitz[2] | 103 | 148 |
| Eigengenutzter Grundbesitz | - | 3 |
| Assoziierte Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | - | 936 |
| Zwischensumme | 103 | 1 087 |
| **Summe** | **437** | **2 012** |
| **Verbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind** | **163** | **202** |

1_Die umgegliederten Veräußerungsgruppen bestehen hauptsächlich aus zum Zeitwert bewertetem fremdgenutztem Grundbesitz sowie zum Zeitwert bewerteten assoziierten Unternehmen, die vollständig in Level 3 klassifiziert waren.
2_Der umgegliederte fremdgenutzte Grundbesitz war in Level 3 klassifiziert.

### Indische Sach- und Lebensversicherungs-Joint Venture Gesellschaften

Der Allianz Konzern schloss den Verkauf seiner gesamten 26-prozentigen Beteiligungen an seinen Joint Ventures für Schaden- und Unfall- sowie Lebensversicherungen – Bajaj General Insurance Company Limited (BAGIC) und Bajaj Life Insurance Company Limited (BALIC) – an die Bajaj Promoter Group in zwei Tranchen am 8. Januar 2026 bzw. 12. März 2026 zu einem Gesamtverkaufspreis von umgerechnet rund 2,3 Mrd € ab. Der im ersten Quartal 2026 aus dem Verkauf der Anteile an BAGIC und BALIC erfasste nichtoperative Gewinn vor Steuern in Höhe von rund 1,3 Mrd € ist im Posten Realisierte Gewinne/Verluste (netto) ausgewiesen. Der gesamte Verkauf wirkte sich im ersten Quartal 2026 mit rund 1,1 Mrd € positiv auf den Periodenüberschuss aus.

Die gesamten Buchwerte der Beteiligungen an BAGIC und BALIC waren den berichtspflichtigen Segmenten Asia Pacific (Schaden- und Unfallversicherung sowie Lebens- und Krankenversicherung) zugeordnet.

Im ersten Quartal 2026 wurden kumulierte Verluste in Höhe von 66 Mio € aus den Beteiligungen an BAGIC und BALIC, die zuvor im sonstigen Periodenergebnis erfasst worden waren, in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert.

# 4 _ Ergänzende Angaben zur Konzernkapitalflussrechnung

**Ergänzende Angaben zur Konzernkapitalflussrechnung**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Ertragsteuerzahlungen (aus der laufenden Geschäftstätigkeit) | -2 509 | -1 492 |
| Erhaltene Dividenden (aus der laufenden Geschäftstätigkeit) | 3 470 | 2 971 |
| Erhaltene Zinsen (aus der laufenden Geschäftstätigkeit) | 11 499 | 11 296 |
| Gezahlte Zinsen (aus der laufenden Geschäftstätigkeit) | -723 | -721 |

**Veränderung der Verbindlichkeiten aus Finanzierungstätigkeit**
Mio €

| | Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden sowie andere Verbindlichkeiten | Verbriefte und nachrangige Verbindlichkeiten | Leasingverbindlichkeiten | Summe |
|---|---|---|---|---|
| **Stand 1. Januar 2025** | **24 809** | **22 788** | **2 592** | **50 189** |
| Nettocashflow | 3 581 | -59 | -205 | 3 318 |
| Zahlungsunwirksame Veränderungen | | | | |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | -19 | - | 8 | -11 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | -1 033 | -31 | -101 | -1 165 |
| Änderungen des Zeitwerts und sonstige Änderungen | -90 | -72 | 88 | -75 |
| **Stand 30. Juni 2025** | **27 248** | **22 626** | **2 382** | **52 256** |
| **Stand 1. Januar 2026** | **27 023** | **21 569** | **2 453** | **51 045** |
| Nettocashflow | -162 | -882 | -192 | -1 236 |
| Zahlungsunwirksame Veränderungen | | | | |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | 69 | - | 24 | 93 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 319 | 4 | 33 | 355 |
| Änderungen des Zeitwerts und sonstige Änderungen | -61 | 282 | 75 | 296 |
| **Stand 30. Juni 2026** | **27 187** | **20 972** | **2 393** | **50 553** |

# 5 _ Segmentberichterstattung

## Bestimmung berichtspflichtiger Segmente

Die geschäftlichen Aktivitäten des Allianz Konzerns sind nach Produkten und Art der Dienstleistung untergliedert in Versicherung, Asset Management und Corporate und Sonstiges. Aufgrund der unterschiedlichen Produktarten, Risiken und Kapitalzuordnungen sind die Versicherungsaktivitäten weiter in die Geschäftsbereiche Schaden-Unfall und Leben/Kranken unterteilt. In Übereinstimmung mit den Zuständigkeiten der Mitglieder des Vorstands ist jeder der Versicherungsgeschäftsbereiche in die folgenden berichtspflichtigen Segmente unterteilt:

- German Speaking Countries, Central Europe,
- Western & Southern Europe, Allianz Direct, Allianz Partners,
- Asia Pacific,
- USA (nur Leben/Kranken),
- Global Insurance Lines, Anglo Markets, Iberia, Latin America, Africa.

Sowohl die Aktivitäten im Asset Management als auch in Corporate und Sonstiges bilden separate berichtspflichtige Segmente. Somit hat der Allianz Konzern in Übereinstimmung mit IFRS 8 insgesamt 11 berichtspflichtige Segmente identifiziert.

Im Folgenden sind die Produkte und Dienstleistungen, mit denen die berichtspflichtigen Segmente Erträge erzielen, aufgelistet.

## Schaden-Unfall

Im Geschäftsbereich Schaden-Unfall bieten die berichtspflichtigen Segmente eine breite Auswahl an Versicherungsprodukten für Privat- und Firmenkunden an, zum Beispiel Kraftfahrzeughaftpflicht- und Kasko-, Unfall-, Haftpflicht-, Feuer- und Gebäude-, Rechtsschutz-, Kredit- und Reiseversicherungen.

## Leben/Kranken

Im Geschäftsbereich Leben/Kranken bieten die berichtspflichtigen Segmente eine Vielzahl von Lebens- und Krankenversicherungsprodukten für Einzelpersonen und Gruppen an, einschließlich Kapitallebens-, Risikolebens- und Rentenversicherungen, fondsgebundene und anlageorientierte Produkte sowie private Krankenvoll- und -zusatzversicherungen und Pflegeversicherungen.

## Asset Management

Das berichtspflichtige Segment Asset Management tritt als globaler Anbieter von Asset-Management-Produkten für institutionelle Anleger und Privatkunden sowie von Dienstleistungen für Investoren auf Rechnung Dritter auf; ferner bietet dieser Geschäftsbereich Asset-Management-Dienstleistungen für die Versicherer des Allianz Konzerns an. Die Produkte für private und institutionelle Kunden beinhalten Aktien- und Anleihenfonds sowie Multi-Asset-Produkte und alternative Anlagen. Die wichtigsten Asset-Management-Märkte sind die USA, Kanada, Europa und der asiatisch-pazifische Raum.

## Corporate und Sonstiges

Die Aktivitäten des berichtspflichtigen Segments Corporate und Sonstiges enthalten die Steuerung und die Unterstützung der Geschäfte des Allianz Konzerns, unter anderem durch die Bereiche Strategie, Risikomanagement, Corporate Finance, Treasury, Finanzreporting, Controlling, Kommunikation, Recht, Personal und IT. Des Weiteren enthält es die Bankaktivitäten in Frankreich, Italien und Bulgarien; dazu sind digitale Investments enthalten.

## Allgemeine Angaben zur Segmentberichterstattung

Transferpreise zwischen berichtspflichtigen Segmenten werden wie Geschäfte mit Dritten auf der Basis von Marktpreisen ermittelt. Transaktionen zwischen berichtspflichtigen Segmenten werden in der Konsolidierung eliminiert. Finanzinformationen werden auf Basis der berichtspflichtigen Segmente erfasst; segmentübergreifende länderspezifische Informationen werden nicht erhoben.

## Bewertungsgrundlage für das Ergebnis der berichtspflichtigen Segmente

Um den finanziellen Erfolg der berichtspflichtigen Segmente und des Allianz Konzerns als Ganzes zu beurteilen, zieht der Allianz Konzern als Kriterium das operative Ergebnis und den bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner heran.

Das operative Ergebnis stellt den Anteil des Ergebnisses vor Ertragsteuern heraus, der auf das laufende Kerngeschäft des Allianz Konzerns zurückzuführen ist. Der Allianz Konzern erachtet diese Kennziffer als für Anleger nützlich und aussagekräftig, da sie das Verständnis hinsichtlich der operativen Profitabilität erweitert und die Vergleichbarkeit über die Zeit verbessert.

Zum besseren Verständnis des laufenden Geschäfts schließt der Allianz Konzern grundsätzlich folgende nichtoperative Positionen aus:

- realisierte Gewinne/Verluste (netto),
- Wertberichtigungen für erwartete Kreditverluste,
- Erträge aus Derivaten (netto),
- Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung,
- Wertminderungen auf Finanzanlagen (netto),
- Bewertungsergebnis der Finanzanlagen sowie übrigen Aktiva und Finanzpassiva, die erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet werden,
- spezifische Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen, bestehend aus akquisitionsbedingten Aufwendungen (aus Unternehmenszusammenschlüssen), einkommensteuerbedingten Erträgen/Aufwendungen aus steuerlichen Nebenleistungen, Aufwendungen aus Rechtsstreitigkeiten und Einmaleffekten aus signifikanten Rückversicherungstransaktionen mit Veräußerungscharakter,
- Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte,
- Restrukturierungs- und Integrationsaufwendungen sowie
- Erträge und Aufwendungen aus der Anwendung der Rechnungslegung für Hyperinflation.

Im Gegensatz zu dieser generellen Regel werden folgende Ausnahmen angewandt:

- In allen berichtspflichtigen Segmenten wird das Bewertungsergebnis der Finanzanlagen sowie übrigen Aktiva und Finanzpassiva, die erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet werden, als operatives Ergebnis behandelt, wenn dieses Ergebnis im Zusammenhang mit operativem Geschäft steht.
- Im Lebens- und Krankenversicherungsgeschäft sowie bei Unfallversicherungsprodukten mit Beitragsrückerstattung des Schaden- und Unfallversicherungsgeschäfts werden alle oben aufgeführten Positionen in das operative Ergebnis eingeschlossen, sofern die Versicherungsnehmer an den Ergebnissen beteiligt werden.

Der bereinigte Periodenüberschuss (oder -fehlbetrag) der Anteilseigner steht für den auf die Anteilseigner entfallenden Periodenüberschuss (oder -fehlbetrag) des Allianz Konzerns vor nichtoperativen Marktbewegungen und Abschreibungen bestimmter immaterieller Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen (einschließlich diesbezüglicher Steuereffekte). Der Allianz Konzern erachtet diese Kennziffer als für Anleger nützlich und aussagekräftig, da die Auswirkungen von kurzfristigen Marktschwankungen sowie von nichtoperativen Positionen, die nicht im Zusammenhang mit der nachhaltigen Leistung des Allianz Konzerns stehen, verringert werden.

Für die Berechnung des bereinigten Periodenüberschusses der Anteilseigner schließt der Allianz Konzern die folgenden nichtoperativen Positionen (einschließlich diesbezüglicher Steuereffekte) aus:

- Nichtoperative Marktbewegungen, bestehend aus:
  - Bewertungsergebnis der Finanzanlagen sowie übrigen Aktiva und Finanzpassiva, die erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet werden, und
  - Erträge aus Derivaten (netto).
- Nichtoperative Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen, außer für Versicherungs-, Investment- oder Dienstleistungsverträge oder Vereinbarungen zum Vertrieb diesbezüglicher Verträge.

Das operative Ergebnis und der bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner sind kein Ersatz für das Ergebnis vor Ertragsteuern und den Periodenüberschuss gemäß IFRS, sondern sollten als ergänzende Information hierzu gesehen werden.

## Neueste organisatorische Änderungen

Es gab lediglich kleinere Veränderungen in der Zusammensetzung der berichtspflichtigen Segmente.

# Konzernbilanz, gegliedert nach Geschäftsbereichen

**Konzernbilanz, gegliedert nach Geschäftsbereichen**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Asset Management | | Corporate und Sonstiges | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 30.6.2026 | 31.12.2025 | 30.6.2026 | 31.12.2025 | 30.6.2026 | 31.12.2025 | 30.6.2026 | 31.12.2025 | 30.6.2026 | 31.12.2025 | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
| **Aktiva** | | | | | | | | | | | | |
| Barreserve und andere liquide Mittel | 6 071 | 6 101 | 16 056 | 18 641 | 1 200 | 1 064 | 4 153 | 4 214 | -161 | -166 | 27 319 | 29 854 |
| Finanzanlagen | 118 092 | 114 015 | 635 881 | 605 446 | 1 580 | 1 472 | 136 976 | 134 224 | -101 923 | -101 670 | 790 606 | 753 487 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | - | - | 171 687 | 158 203 | - | - | - | - | - | - | 171 687 | 158 203 |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen | 29 | 34 | 244 | 188 | - | - | - | - | - | - | 273 | 223 |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen | 16 079 | 15 601 | 12 164 | 12 284 | - | - | - | - | -105 | -89 | 28 138 | 27 797 |
| Aktive Steuerabgrenzung | 1 453 | 1 353 | 11 002 | 11 476 | 293 | 260 | 785 | 791 | -8 159 | -8 718 | 5 374 | 5 161 |
| Übrige Aktiva | 26 684 | 26 500 | 17 285 | 18 304 | 6 976 | 6 563 | 9 552 | 10 188 | -29 603 | -30 627 | 30 893 | 30 928 |
| Immaterielle Vermögenswerte | 6 608 | 6 475 | 4 575 | 4 585 | 7 339 | 7 251 | 305 | 307 | 3 | 3 | 18 830 | 18 623 |
| **Summe Aktiva** | **175 017** | **170 080** | **868 893** | **829 128** | **17 388** | **16 611** | **151 770** | **149 724** | **-139 948** | **-141 267** | **1 073 120** | **1 024 276** |
| | | | | | | | | | | | | |
| **Passiva** | | | | | | | | | | | | |
| Finanzpassiva | 1 921 | 1 881 | 38 480 | 28 398 | 264 | 169 | 43 521 | 42 706 | -7 105 | -6 864 | 77 081 | 66 291 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen | 101 691 | 96 308 | 732 192 | 704 423 | - | - | - | - | -123 | -54 | 833 759 | 800 677 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen | 58 | 261 | 274 | 235 | - | - | - | - | - | - | 332 | 497 |
| Verbindlichkeiten aus Kapitalanlageverträgen | - | - | 53 319 | 50 550 | - | - | - | - | - | - | 53 319 | 50 550 |
| Passive Steuerabgrenzung | 2 184 | 2 233 | 7 465 | 8 022 | 143 | 140 | 830 | 762 | -8 162 | -8 721 | 2 460 | 2 436 |
| Andere Verbindlichkeiten | 17 253 | 17 708 | 9 304 | 9 266 | 6 554 | 6 206 | 36 058 | 34 862 | -29 551 | -30 564 | 39 618 | 37 477 |
| Summe Fremdkapital | 123 107 | 118 390 | 841 033 | 800 894 | 6 962 | 6 516 | 80 408 | 78 330 | -44 941 | -46 202 | 1 006 569 | 957 928 |
| | | | | | | | | | | | | |
| Eigenkapital | 50 175 | 49 946 | 26 358 | 26 701 | 10 302 | 9 976 | 70 818 | 70 945 | -94 788 | -94 846 | 62 865 | 62 722 |
| Anteile anderer Gesellschafter | 1 736 | 1 743 | 1 501 | 1 533 | 124 | 120 | 544 | 449 | -219 | -219 | 3 685 | 3 627 |
| Summe Eigenkapital | 51 910 | 51 689 | 27 860 | 28 234 | 10 426 | 10 095 | 71 362 | 71 395 | -95 007 | -95 064 | 66 551 | 66 349 |
| | | | | | | | | | | | | |
| **Summe Passiva** | **175 017** | **170 080** | **868 893** | **829 128** | **17 388** | **16 611** | **151 770** | **149 724** | **-139 948** | **-141 267** | **1 073 120** | **1 024 276** |

# Gesamtes Geschäftsvolumen sowie Überleitung vom operativen Ergebnis auf den Periodenüberschuss (-fehlbetrag) und vom Ergebnis vor Ertragsteuern auf den bereinigten Periodenüberschuss (-fehlbetrag) der Anteilseigner, gegliedert nach Geschäftsbereichen

**Gesamtes Geschäftsvolumen sowie Überleitung vom operativen Ergebnis auf den Periodenüberschuss (-fehlbetrag), gegliedert nach Geschäftsbereichen**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Asset Management | | Corporate und Sonstiges | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| **Gesamtes Geschäftsvolumen**[1] | **49 615** | **47 133** | **44 772** | **47 565** | **4 512** | **4 103** | **-** | **-** | **-294** | **-327** | **98 605** | **98 473** |
| **Gesamter Umsatz**[2] | **41 888** | **39 357** | **12 639** | **12 133** | **4 512** | **4 103** | **-** | **-** | **-288** | **-311** | **58 751** | **55 282** |
| Operatives versicherungstechnisches Ergebnis | | | | | | | | | | | | |
| Versicherungstechnische Erträge | 40 408 | 38 065 | 12 639 | 12 133 | - | - | - | - | -28 | -24 | 53 019 | 50 174 |
| Schadenaufwendungen | -25 936 | -24 304 | -7 009 | -6 705 | - | - | - | - | 25 | 28 | -32 920 | -30 981 |
| Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | -9 586 | -9 138 | -3 152 | -3 084 | - | - | - | - | -29 | 67 | -12 767 | -12 155 |
| Rückversicherungsergebnis | -1 418 | -1 398 | -121 | -189 | - | - | - | - | 3 | -4 | -1 536 | -1 591 |
| Sonstiges versicherungstechnisches Ergebnis | - | - | 110 | 296 | - | - | - | - | - | - | 110 | 296 |
| Zwischensumme | 3 467 | 3 225 | 2 466 | 2 451 | - | - | - | - | -28 | 67 | 5 905 | 5 742 |
| Operatives Finanzergebnis | | | | | | | | | | | | |
| Operative Nettoerträge aus Kapitalanlagen, ohne Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung | 2 479 | 1 411 | 21 586 | 5 709 | 46 | 38 | 217 | 228 | 282 | 280 | 24 610 | 7 667 |
| Versicherungstechnische Finanzerträge (-aufwendungen) (netto) | -1 043 | -154 | -21 344 | -5 501 | - | - | - | - | - | -9 | -22 387 | -5 663 |
| Zwischensumme | 1 436 | 1 258 | 242 | 208 | 46 | 38 | 217 | 228 | 282 | 271 | 2 223 | 2 003 |
| Operatives Ergebnis aus Kapitalanlageverträgen | - | - | 118 | 113 | - | - | - | - | 32 | 36 | 150 | 148 |
| Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis | 22 | 25 | 144 | 127 | 4 464 | 4 063 | 223 | 213 | -412 | -460 | 4 441 | 3 968 |
| Operatives sonstiges Ergebnis[3] | -54 | -43 | -73 | -69 | -2 720 | -2 512 | -608 | -680 | 125 | 85 | -3 329 | -3 219 |
| **Operatives Ergebnis** | **4 871** | **4 465** | **2 898** | **2 830** | **1 790** | **1 589** | **-168** | **-239** | **-** | **-1** | **9 390** | **8 644** |
| Nichtoperatives Finanzergebnis | | | | | | | | | | | | |
| Nichtoperative Nettoerträge aus Kapitalanlagen | 638 | -172 | 506 | 316 | 12 | 83 | -173 | -238 | - | 3 | 983 | -7 |
| Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung | - | - | - | - | - | - | -363 | -387 | - | - | -363 | -387 |
| Zwischensumme | 638 | -172 | 506 | 316 | 12 | 83 | -536 | -625 | - | 3 | 620 | -394 |
| Nichtoperatives sonstiges Ergebnis[4] | -834 | -350 | -91 | -76 | -27 | -85 | -100 | -79 | - | -2 | -1 052 | -592 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | 4 675 | 3 943 | 3 313 | 3 070 | 1 775 | 1 587 | -805 | -942 | - | - | 8 958 | 7 657 |
| Ertragsteuern | -1 214 | -1 135 | -744 | -752 | -458 | -411 | 88 | 240 | - | - | -2 328 | -2 058 |
| **Periodenüberschuss (-fehlbetrag)** | **3 461** | **2 807** | **2 569** | **2 318** | **1 317** | **1 176** | **-717** | **-703** | **-** | **-** | **6 630** | **5 599** |
| **Periodenüberschuss (-fehlbetrag)** | | | | | | | | | | | | |
| auf Anteile anderer Gesellschafter entfallend | 121 | 97 | 98 | 121 | 118 | 111 | 7 | 6 | - | - | 344 | 335 |
| auf Anteilseigner entfallend | 3 340 | 2 710 | 2 470 | 2 197 | 1 199 | 1 065 | -724 | -709 | - | - | 6 285 | 5 264 |

1_Das gesamte Geschäftsvolumen umfasst die gebuchten Bruttoprämien sowie Provisions- und Dienstleistungserträge in der Schaden- und Unfallversicherung, die gesamten Bruttobeitragseinnahmen in der Lebens- und Krankenversicherung sowie die operativen Erträge aus dem Asset-Management-Geschäft.
2_Der gesamte Umsatz umfasst die versicherungstechnischen Erträge sowie Provisions- und Dienstleistungserträge in der Schaden- und Unfallversicherung, die versicherungstechnischen Erträge in der Lebens- und Krankenversicherung sowie die operativen Erträge aus dem Asset-Management-Geschäft.
3_Enthält operative Anteile von Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen, sonstigen Erträgen und sonstigen Aufwendungen.
4_Enthält die nichtoperativen Anteile von Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen, sonstigen Erträgen, sonstigen Aufwendungen, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte sowie Restrukturierungs- und Integrationsaufwendungen.

**Überleitung vom Ergebnis vor Ertragsteuern auf den bereinigten Periodenüberschuss (-fehlbetrag) der Anteilseigner, gegliedert nach Geschäftsbereichen**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Asset Management | | Corporate und Sonstiges | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| **Ergebnis vor Ertragsteuern** | **4 675** | **3 943** | **3 313** | **3 070** | **1 775** | **1 587** | **-805** | **-942** | **-** | **-** | **8 958** | **7 657** |
| Anpassung für nichtoperative Marktbewegungen | 43 | 188 | -12 | 1 | -14 | 9 | 56 | 75 | -1 | -3 | 73 | 270 |
| Anpassung für Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Unternehmenszusammenschlüssen | 35 | 35 | 5 | 5 | 1 | 1 | 6 | 7 | - | - | 48 | 48 |
| Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern | 4 753 | 4 166 | 3 306 | 3 076 | 1 762 | 1 597 | -743 | -860 | -1 | -3 | 9 078 | 7 976 |
| Ertragsteuern auf das bereinigte Ergebnis | -1 230 | -1 161 | -744 | -754 | -455 | -414 | 82 | 223 | - | - | -2 347 | -2 106 |
| **Bereinigter Periodenüberschuss (-fehlbetrag)** | **3 523** | **3 005** | **2 563** | **2 322** | **1 308** | **1 183** | **-661** | **-637** | **-1** | **-3** | **6 731** | **5 870** |
| **davon bereinigter Periodenüberschuss (-fehlbetrag) der Anteilseigner** | **3 398** | **2 902** | **2 465** | **2 199** | **1 189** | **1 072** | **-668** | **-644** | **-1** | **-3** | **6 385** | **5 527** |

## Überleitung von externer zu interner Berichterstattung

Für Steuerungszwecke ordnet der Allianz Konzern gewisse Aufwendungen anders als nach IFRS vorgeschrieben ein, um damit aussagekräftigere Informationen bereitzustellen. Dies betrifft im Wesentlichen das operative versicherungstechnische Ergebnis, die operativen Nettoerträge aus Kapitalanlagen und das operative Ergebnis aus Kapitalanlageverträgen.

Der Allianz Konzern nutzt das **operative versicherungstechnische Ergebnis** als Leistungskennzahl. Im Gegensatz zur Definition des versicherungstechnischen Ergebnisses gemäß IFRS 17 werden die folgenden Komponenten in das operative versicherungstechnische Ergebnis einbezogen:

– nicht zuordenbare Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen sowie Schadenaufwendungen, die in der Zeit vor Anwendung von IFRS 17 im versicherungstechnischen Ergebnis enthalten waren. Diese Aufwendungen sind in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen (netto) enthalten[1].
– Anpassungen für Erfahrungsabweichungen bei den Schadenaufwendungen, falls das versicherungstechnische Ergebnis mit den Versicherungsnehmern geteilt wird. In der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung sind diese Anpassungen Teil der versicherungstechnischen Finanzaufwendungen (netto).
– Restrukturierungsaufwendungen sowie Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die mit den Versicherungsnehmern geteilt werden.

Versicherungstechnische Erträge aus Verträgen, die während der Schadenregulierungsperiode erworben wurden, werden aus der entsprechenden Position der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung in die Schadenaufwendungen umgegliedert, um die Vergleichbarkeit des eigenen und des erworbenen Geschäfts zu gewährleisten.

Einmaleffekte aus wesentlichen Rückversicherungstransaktionen werden vom operativen versicherungstechnischen Ergebnis ausgeschlossen.

Sind Provisions- und Dienstleistungserträge und -aufwendungen in Zusammenhang mit Versicherungsverträgen zu sehen, werden diese in die **operativen Nettoerträge aus Kapitalanlagen** umgegliedert.

Für eine bessere Analyse des Ergebnisses aus Kapitalanlageverträgen werden alle mit diesen Verträgen zusammenhängenden Erträge und Aufwendungen in der Position **operatives Ergebnis aus Kapitalanlageverträgen** gezeigt. Dafür werden Provisions- und Dienstleistungserträge und -aufwendungen sowie Nettoerträge aus Kapitalanlagen aus den jeweiligen Positionen der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert.

Das Zinsergebnis aus Pensionen wird aus den Verwaltungsaufwendungen in die **operativen Nettoerträge aus Kapitalanlagen** umgegliedert.

Die nachfolgende Tabelle leitet die Beträge aus der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zu den in der Überleitung vom operativen Ergebnis auf den Periodenüberschuss (-fehlbetrag) gezeigten Beträgen über (OP-Überleitung).

1_Die nicht zuordenbaren Abschluss-, Verwaltungs- und Schadenaufwendungen sind für die folgende Überleitung in der Position Sonstiges Ergebnis enthalten.

## Überleitung von speziellen Berichtspositionen zwischen der Konzern-Gewinn-und Verlustrechnung und der Überleitung vom operativen Ergebnis auf den Periodenüberschuss

Mio €

| Positionen der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung | Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung | | Umgliederung nicht zuordenbarer Aufwendungen | | Umgliederung von Abweichungen und Restrukturierungs-aufwendungen | | Weitere Umgliederungen im Zusammenhang mit Versicherungs-verträgen | | Umgliederung von Erträgen aus Kapitalanlage-verträgen | | Umgliederung von Zinsergebnis aus Pensionen und sonstige Umgliederungen | | OP-Überleitung | | Positionen der OP-Überleitung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | |
| Versicherungstechnische Erträge | 53 125 | 50 174 | - | - | - | - | -106 | - | - | - | - | - | 53 019 | 50 174 | Operative versicherungstechnische Erträge |
| Versicherungstechnische Aufwendungen | -43 951 | -41 314 | | | | | | | | | | | | | |
| davon Schadenaufwendungen und sonstige versicherungstechnische Aufwendungen | -32 977 | -30 941 | -49 | -40 | - | - | 106 | - | - | - | - | - | -32 920 | -30 981 | Schadenaufwendungen |
| davon Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | -10 974 | -10 373 | -1 814 | -1 782 | - | - | - | - | - | - | 21 | - | -12 767 | -12 155 | Operative Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen |
| Rückversicherungsergebnis | -1 536 | -1 591 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | -1 536 | -1 591 | Operatives Rückversicherungsergebnis |
| | | | - | - | 110 | 296 | - | - | - | - | - | - | 110 | 296 | Sonstiges versicherungstechnisches Ergebnis |
| Versicherungstechnisches Ergebnis | 7 638 | 7 269 | -1 863 | -1 822 | 110 | 296 | - | - | - | - | 21 | - | 5 905 | 5 742 | Operatives versicherungstechnisches Ergebnis |
| Nettoerträge aus Kapitalanlagen | 25 428 | 7 226 | - | - | - | - | 122 | 223 | -168 | -177 | -151 | - | 25 230 | 7 272 | Nettoerträge aus Kapitalanlagen |
| | | | | | | | | | | | | | 24 610 | 7 667 | davon operative Nettoerträge aus Kapitalanlagen |
| | | | | | | | | | | | | | 983 | -7 | davon nichtoperative Nettoerträge aus Kapitalanlagen |
| | | | | | | | | | | | | | -363 | -387 | davon Zinsaufwendungen für externe Fremdfinanzierung |
| Versicherungstechnische Finanzaufwendungen (netto) | -22 254 | -5 351 | - | - | -133 | -312 | - | - | - | - | - | - | -22 387 | -5 663 | Operative versicherungstechnische Finanzaufwendungen (netto) |
| Provisions- und Dienstleistungserträge (-aufwendungen) (netto) | 4 722 | 4 354 | - | - | - | - | -122 | -223 | -160 | -162 | - | - | 4 441 | 3 968 | Operatives Provisions- und Dienstleistungsergebnis |
| Nettoergebnis aus Kapitalanlageverträgen | -178 | -191 | - | - | - | - | - | - | 328 | 340 | - | - | 150 | 148 | Operatives Ergebnis aus Kapitalanlageverträgen |
| Sonstiges Ergebnis[1] | -6 398 | -5 649 | 1 863 | 1 822 | 23 | 16 | - | - | - | - | 131 | - | -4 382 | -3 811 | Sonstiges Ergebnis |
| | | | | | | | | | | | | | -3 329 | -3 219 | davon operatives sonstiges Ergebnis |
| | | | | | | | | | | | | | -1 052 | -592 | davon nichtoperatives sonstiges Ergebnis |
| **Ergebnis vor Ertragsteuern** | **8 958** | **7 657** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **8 958** | **7 657** | **Ergebnis vor Ertragsteuern** |
| Ertragsteuern | -2 328 | -2 058 | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | -2 328 | -2 058 | Ertragsteuern |
| **Periodenüberschuss** | **6 630** | **5 599** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **6 630** | **5 599** | **Periodenüberschuss** |

1_Enthält Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen, sonstige Erträge, sonstige Aufwendungen, Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte sowie Restrukturierungs- und Integrationsaufwendungen.

# Kennzahlen, gegliedert nach berichtspflichtigen Segmenten

**Kennzahlen, gegliedert nach berichtspflichtigen Segmenten**[1]
Mio €

| | Gesamtes Geschäftsvolumen | | Operatives Ergebnis | | Bereinigter Periodenüberschuss (-fehlbetrag) der Anteilseigner | | Periodenüberschuss (-fehlbetrag) | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| German Speaking Countries, Central Europe | 13 279 | 12 526 | 1 526 | 1 366 | 966 | 889 | 966 | 785 |
| Western & Southern Europe, Allianz Direct, Allianz Partners | 15 471 | 14 329 | 1 339 | 1 132 | 556 | 674 | 573 | 662 |
| Asia Pacific | 4 339 | 3 689 | 402 | 322 | 956 | 190 | 985 | 213 |
| Global Insurance Lines, Anglo Markets, Iberia, Latin America, Africa | 18 263 | 18 408 | 1 599 | 1 645 | 921 | 1 149 | 937 | 1 148 |
| Konsolidierung | -1 736 | -1 820 | 4 | - | - | - | - | - |
| **Summe Schaden-Unfall** | **49 615** | **47 133** | **4 871** | **4 465** | **3 398** | **2 902** | **3 461** | **2 807** |
| | | | | | | | | |
| German Speaking Countries, Central Europe | 16 907 | 19 456 | 1 139 | 1 075 | 829 | 742 | 853 | 756 |
| Western & Southern Europe | 12 663 | 13 290 | 743 | 792 | 499 | 739 | 502 | 757 |
| Asia Pacific | 4 109 | 3 799 | 358 | 352 | 596 | 183 | 658 | 238 |
| USA | 9 716 | 10 389 | 520 | 496 | 443 | 448 | 456 | 478 |
| Global Insurance Lines, Anglo Markets, Iberia, Latin America, Africa | 1 447 | 869 | 151 | 133 | 108 | 102 | 110 | 103 |
| Konsolidierung und Sonstiges | -69 | -238 | -13 | -18 | -10 | -15 | -10 | -15 |
| **Summe Leben/Kranken** | **44 772** | **47 565** | **2 898** | **2 830** | **2 465** | **2 199** | **2 569** | **2 318** |
| | | | | | | | | |
| **Asset Management** | **4 512** | **4 103** | **1 790** | **1 589** | **1 189** | **1 072** | **1 317** | **1 176** |
| | | | | | | | | |
| **Corporate und Sonstiges** | **-** | **-** | **-168** | **-239** | **-668** | **-644** | **-717** | **-703** |
| | | | | | | | | |
| **Konsolidierung** | **-294** | **-327** | **-** | **-1** | **-1** | **-3** | **-** | **-** |
| | | | | | | | | |
| **Konzern** | **98 605** | **98 473** | **9 390** | **8 644** | **6 385** | **5 527** | **6 630** | **5 599** |

1_Mit Wirkung zum 1. Januar 2026 wurde die Darstellung der konzerninternen Konsolidierungseffekte auf den Aggregationsebenen der Geschäftsbereiche verfeinert, mit geringfügigen Auswirkungen auf die zuvor veröffentlichten Vergleichsdaten für 2025.

## Wichtige Aufwendungen und Erträge, gegliedert nach berichtspflichtigen Segmenten

In der folgenden Tabelle werden wichtige Aufwendungen und Erträge der berichtspflichtigen Segmente der Geschäftsbereiche Schaden-Unfall und Leben/Kranken dargestellt. Die Aufwendungen und Erträge der berichtspflichtigen Segmente Asset Management und Corporate und Sonstiges sind in der Tabelle Gesamtes Geschäftsvolumen sowie Überleitung vom operativen Ergebnis auf den Periodenüberschuss (-fehlbetrag), gegliedert nach Geschäftsbereichen enthalten, da diese berichtspflichtigen Segmente identisch mit den Geschäftsbereichen sind.

**Wichtige Aufwendungen und Erträge, gegliedert nach berichtspflichtigen Segmenten[1]**
Mio €

| | Versicherungstechnische Erträge | | Schadenaufwendungen | | Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | | Operatives Finanzergebnis | | Nichtoperatives Ergebnis | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| German Speaking Countries, Central Europe | 10 671 | 9 975 | -6 679 | -6 113 | -2 567 | -2 432 | 381 | 251 | -179 | -243 |
| Western & Southern Europe, Allianz Direct, Allianz Partners | 12 311 | 11 283 | -8 260 | -7 503 | -3 061 | -2 852 | 548 | 479 | -461 | -174 |
| Asia Pacific | 3 839 | 3 295 | -2 497 | -2 282 | -899 | -815 | 110 | 115 | 785 | 37 |
| Global Insurance Lines, Anglo Markets, Iberia, Latin America, Africa | 14 518 | 14 470 | -8 912 | -8 733 | -3 066 | -3 045 | 395 | 412 | -337 | -142 |
| Konsolidierung | -931 | -958 | 411 | 327 | 6 | 6 | 1 | 1 | -4 | - |
| **Summe Schaden-Unfall** | **40 408** | **38 065** | **-25 936** | **-24 304** | **-9 586** | **-9 138** | **1 436** | **1 258** | **-196** | **-522** |
| | | | | | | | | | | |
| German Speaking Countries, Central Europe | 6 532 | 5 870 | -4 460 | -4 088 | -1 230 | -1 174 | 88 | 97 | 64 | 40 |
| Western & Southern Europe | 2 875 | 3 016 | -1 419 | -1 433 | -883 | -948 | 164 | 123 | -60 | 185 |
| Asia Pacific | 1 294 | 1 241 | -506 | -473 | -462 | -457 | 65 | 74 | 424 | -15 |
| USA | 1 530 | 1 447 | -346 | -411 | -474 | -404 | -120 | -124 | -7 | 29 |
| Global Insurance Lines, Anglo Markets, Iberia, Latin America, Africa | 472 | 608 | -337 | -335 | -89 | -91 | 40 | 39 | -7 | 1 |
| Konsolidierung und Sonstiges | -63 | -48 | 59 | 35 | -14 | -10 | 6 | -1 | - | - |
| **Summe Leben/Kranken** | **12 639** | **12 133** | **-7 009** | **-6 705** | **-3 152** | **-3 084** | **242** | **208** | **415** | **240** |

1_Mit Wirkung zum 1. Januar 2026 wurde die Darstellung der konzerninternen Konsolidierungseffekte auf den Aggregationsebenen der Geschäftsbereiche verfeinert, mit geringfügigen Auswirkungen auf die zuvor veröffentlichten Vergleichsdaten für 2025.

# 6 _ ANGABEN ZUM VERSICHERUNGSGESCHÄFT

## 6.1 _ Versicherungstechnische Erträge

**Versicherungstechnische Erträge**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| Versicherungstechnische Erträge aus Verträgen, auf die der Prämienallokationsansatz (PAA) angewandt wurde | 40 343 | 38 007 | 388 | 372 | -20 | -17 | 40 710 | 38 362 |
| Versicherungstechnische Erträge aus Verträgen, auf die der Prämienallokationsansatz (PAA) nicht angewandt wurde | | | | | | | | |
| Beträge im Zusammenhang mit den Änderungen der Deckungsrückstellung | | | | | | | | |
| Erwartete versicherungstechnische Aufwendungen | 150 | 44 | 7 656 | 7 068 | -3 | -3 | 7 803 | 7 109 |
| Erfolgswirksam erfasste CSM aufgrund der Übertragung von Leistungen | 6 | 6 | 2 714 | 2 818 | -1 | -1 | 2 719 | 2 823 |
| Änderung der Risikoanpassung | 4 | 4 | 260 | 253 | - | - | 264 | 257 |
| Sonstige | 8 | 1 | -23 | 10 | -3 | -2 | -18 | 9 |
| Amortisation der Abschlusskosten | 3 | 3 | 1 644 | 1 611 | - | - | 1 647 | 1 614 |
| Zwischensumme | 171 | 57 | 12 251 | 11 761 | -7 | -6 | 12 415 | 11 812 |
| **Summe** | **40 514** | **38 065** | **12 639** | **12 133** | **-28** | **-24** | **53 125** | **50 174** |

## 6.2 _ Versicherungstechnische Aufwendungen

**Versicherungstechnische Aufwendungen**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| Schadenaufwendungen | -26 007 | -24 275 | -6 996 | -6 694 | 25 | 28 | -32 977 | -30 941 |
| Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen | -8 379 | -7 905 | -2 569 | -2 534 | -27 | 66 | -10 974 | -10 373 |
| **Summe** | **-34 385** | **-32 181** | **-9 565** | **-9 228** | **-1** | **94** | **-43 951** | **-41 314** |

# 6.3 _ Rückversicherungsergebnis

**Rückversicherungsergebnis**
Mio €

| | Schaden-Unfall | | Leben/Kranken | | Konsolidierung | | Konzern | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 | 2026 | 2025 |
| Aufwendungen aus der Zuteilung der an einen Rückversicherer gezahlten Prämien | -4 428 | -4 170 | -486 | -539 | 28 | 23 | -4 885 | -4 686 |
| Erträge aus vom Rückversicherer erstatteten Beträgen | 3 010 | 2 772 | 365 | 350 | -25 | -28 | 3 349 | 3 095 |
| **Summe** | **-1 418** | **-1 398** | **-121** | **-189** | **3** | **-4** | **-1 536** | **-1 591** |

# 6.4 _ Versicherungstechnisches Finanzergebnis (netto)

**Versicherungstechnisches Finanzergebnis (netto)**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | | | | 2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Summe | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Summe |
| **Versicherungstechnisches Finanzergebnis (netto)** | | | | | | | | |
| **Versicherungstechnische Finanzerträge (-aufwendungen) aus Versicherungsverträgen (netto)** | | | | | | | | |
| Aufzinsung | -1 125 | -4 040 | -2 | -5 167 | -1 076 | -3 875 | -5 | -4 957 |
| Effekte aus Veränderungen von Zinssätzen and anderen finanziellen Annahmen | -7 | -2 425 | - | -2 432 | -1 | -50 | - | -50 |
| Marktwertveränderungen von zugrunde liegenden Positionen | - | -15 151 | - | -15 150 | - | -1 856 | -9 | -1 864 |
| Effekte aus der Risikominderungs-Option | - | 245 | - | 245 | - | 16 | - | 16 |
| Gewinne und Verluste aus Währungseffekten[1] | -184 | -65 | - | -248 | 738 | 267 | - | 1 005 |
| Zwischensumme | -1 316 | -21 434 | -2 | -22 752 | -339 | -5 498 | -14 | -5 850 |
| **Versicherungstechnische Finanzerträge (-aufwendungen) aus Rückversicherungsverträgen (netto)** | | | | | | | | |
| Aufzinsung | 247 | 224 | 2 | 474 | 233 | 246 | 5 | 485 |
| Effekte aus Veränderungen von Zinssätzen and anderen finanziellen Annahmen | 4 | -1 | - | 3 | 3 | 64 | - | 67 |
| Gewinne und Verluste aus Währungseffekten[1] | 22 | - | - | 22 | -51 | -2 | - | -52 |
| Zwischensumme | 273 | 223 | 2 | 498 | 185 | 309 | 5 | 499 |
| **Summe** | **-1 043** | **-21 211** | **-** | **-22 254** | **-154** | **-5 189** | **-9** | **-5 351** |

1_Gewinne und Verluste aus Währungseffekten sind für die Analyse der Veränderungen der (Rück-)Versicherungssalden in den Angaben 6.6 und 6.7 in der Zeile Währungsumrechnungsdifferenzen enthalten. Die in den Angaben 6.6 und 6.7 ausgewiesenen versicherungstechnischen Finanzerträge und -aufwendungen (netto) beinhalten auch die im sonstigen Periodenergebnis erfassten Beträge.

# 6.5 _ Versicherungs- und Rückversicherungsverträge

Die folgenden Tabellen zeigen die Zusammensetzung der Versicherungs- und Rückversicherungssalden.

**Versicherungsverträge**[1]
Mio €

| | 30.6.2026 | | | | 31.12.2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Konzern | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Konzern |
| Deckungsrückstellung | | | | | | | | |
| Verträge, die mit dem PAA bewertet wurden | 30 797 | 958 | -26 | 31 729 | 24 911 | 863 | -14 | 25 760 |
| Forderungen | -20 227 | -304 | 27 | -20 504 | -16 131 | -316 | 55 | -16 392 |
| Verbindlichkeiten und Einlagen | 1 295 | 51 | -1 | 1 345 | 1 659 | 44 | 10 | 1 714 |
| Zwischensumme | 11 865 | 705 | - | 12 570 | 10 439 | 591 | 52 | 11 082 |
| Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden[1] | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme[2] | -11 | 659 021 | -6 | 659 005 | -57 | 633 422 | 45 | 633 410 |
| davon Forderungen | -353 | -3 255 | 15 | -3 594 | -302 | -3 121 | 45 | -3 378 |
| davon Verbindlichkeiten und Einlagen | 11 | 2 102 | -19 | 2 093 | 14 | 2 556 | -5 | 2 565 |
| Risikoanpassung | 82 | 5 030 | - | 5 111 | 62 | 4 836 | -1 | 4 898 |
| Vertragliche Servicemarge | 195 | 57 257 | -5 | 57 448 | 202 | 55 703 | -8 | 55 897 |
| Zwischensumme | 266 | 721 309 | -11 | 721 564 | 208 | 693 961 | 36 | 694 205 |
| Zwischensumme | 12 130 | 722 013 | -11 | 734 133 | 10 646 | 694 552 | 88 | 705 287 |
| davon als Vermögenswert angesetzte Abschlusskosten | -1 763 | -51 | - | -1 814 | -1 734 | -51 | - | -1 785 |
| Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | | | | | | |
| Verträge, die mit dem PAA bewertet wurden | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | 87 449 | 448 | -65 | 87 832 | 83 362 | 383 | -80 | 83 665 |
| davon Forderungen | -226 | -3 | - | -229 | -222 | -6 | 5 | -223 |
| davon Verbindlichkeiten und Einlagen | 1 040 | 136 | -8 | 1 168 | 715 | 88 | -8 | 795 |
| Risikoanpassung | 1 818 | 5 | 1 | 1 823 | 1 823 | 4 | 1 | 1 828 |
| Zwischensumme | 89 267 | 453 | -65 | 89 655 | 85 185 | 387 | -79 | 85 493 |
| Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden[1] | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | 216 | 9 428 | -47 | 9 597 | 408 | 9 238 | -61 | 9 585 |
| davon Forderungen | - | -14 | - | -14 | - | -17 | - | -17 |
| davon Verbindlichkeiten und Einlagen | 1 | 402 | - | 403 | 1 | 419 | -5 | 415 |
| Risikoanpassung | 49 | 54 | -1 | 101 | 34 | 58 | -2 | 90 |
| Zwischensumme | 265 | 9 482 | -48 | 9 698 | 442 | 9 296 | -62 | 9 675 |
| Zwischensumme | 89 532 | 9 935 | -113 | 99 354 | 85 627 | 9 683 | -142 | 95 168 |
| **Summe** | **101 662** | **731 948** | **-123** | **833 487** | **96 273** | **704 235** | **-54** | **800 455** |

1_Für die Analyse nach Bewertungskomponenten in Angabe 6.6 relevante Beträge.
2_Enthalten 122 815 (31. Dezember 2025: 116 657) Mio € nicht garantierte zukünftige Cashflows.

1_Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen abzüglich Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen.

## Rückversicherungsversicherungsverträge[1]

Mio €

| | 30.6.2026 | | | | 31.12.2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Summe | Schaden-Unfall | Leben/Kranken | Konsolidierung | Summe |
| Vermögenswert (Verbindlichkeit) für zukünftigen Versicherungsschutz | | | | | | | | |
| Verträge, die mit dem PAA bewertet wurden | 4 481 | 496 | -16 | 4 961 | 3 106 | 497 | -8 | 3 596 |
| Einlagen | -570 | - | - | -570 | -553 | - | - | -553 |
| Forderungen | 63 | - | -6 | 57 | 41 | -1 | - | 39 |
| Verbindlichkeiten | -3 999 | -73 | 3 | -4 069 | -1 985 | -30 | 41 | -1 974 |
| Zwischensumme | -24 | 422 | -20 | 378 | 609 | 465 | 33 | 1 108 |
| Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden[1] | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | 1 560 | 8 371 | 40 | 9 971 | 1 810 | 8 541 | 55 | 10 406 |
| davon Einlagen | - | -18 340 | - | -18 340 | - | -19 450 | - | -19 451 |
| davon Forderungen | 53 | 54 | 3 | 111 | 57 | 44 | -1 | 100 |
| davon Verbindlichkeiten | -504 | -860 | 33 | -1 331 | -280 | -692 | 51 | -922 |
| Risikoanpassung | 51 | 803 | 2 | 856 | 57 | 798 | 3 | 858 |
| Vertragliche Servicemarge | 14 | 1 507 | -18 | 1 503 | 10 | 1 420 | -19 | 1 411 |
| Zwischensumme | 1 624 | 10 682 | 24 | 12 330 | 1 876 | 10 759 | 40 | 12 674 |
| Zwischensumme | 1 600 | 11 104 | 4 | 12 708 | 2 485 | 11 224 | 73 | 13 782 |
| Vermögenswert für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | | | | | | |
| Verträge, die mit dem PAA bewertet wurden | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | 13 303 | 250 | -40 | 13 512 | 11 692 | 77 | -62 | 11 707 |
| davon Einlagen | -1 189 | - | - | -1 189 | -1 186 | - | - | -1 186 |
| davon Forderungen | 1 812 | 220 | -4 | 2 028 | 1 109 | 43 | -28 | 1 124 |
| davon Verbindlichkeiten | -46 | -2 | 3 | -45 | -33 | -3 | 3 | -33 |
| Risikoanpassung | 391 | - | 1 | 392 | 403 | - | 1 | 403 |
| Zwischensumme | 13 694 | 250 | -40 | 13 904 | 12 095 | 77 | -62 | 12 110 |
| Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden[1] | | | | | | | | |
| Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | 712 | 538 | -68 | 1 183 | 748 | 750 | -99 | 1 399 |
| davon Einlagen | - | -133 | - | -133 | - | -136 | - | -136 |
| davon Forderungen | 99 | 420 | -10 | 509 | 102 | 604 | -17 | 689 |
| davon Verbindlichkeiten | - | -10 | 1 | -9 | - | 5 | 3 | 8 |
| Risikoanpassung | 15 | -2 | -1 | 11 | 12 | -2 | -2 | 8 |
| Zwischensumme | 727 | 536 | -69 | 1 194 | 760 | 748 | -100 | 1 408 |
| Zwischensumme | 14 421 | 786 | -109 | 15 098 | 12 855 | 825 | -162 | 13 518 |
| **Summe** | **16 021** | **11 890** | **-105** | **27 806** | **15 340** | **12 049** | **-89** | **27 300** |

1_Für die Analyse nach Bewertungskomponenten in Angabe 6.7 relevante Beträge.

1_Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen abzüglich Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen.

# 6.6 _ Überleitungen der Versicherungsverträge

In den folgenden Tabellen werden die Veränderungen der Nettoverbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen während der Berichtsperiode analysiert. Zunächst werden die Veränderungen der Deckungsrückstellung und der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle analysiert. Anschließend werden die Veränderungen der Bewertungskomponenten der Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet werden, analysiert.

Angabe 6.7 Überleitungen der Rückversicherungsverträge enthält die entsprechenden Analysen für Rückversicherungsverträge.

## 6.6.1 Analyse nach verbleibendem Deckungszeitraum und noch nicht abgewickelten Versicherungsfällen – Allianz Konzern

**Analyse nach verbleibendem Deckungszeitraum und noch nicht abgewickelten Versicherungsfällen – Allianz Konzern**
Mio €

| | 2026 | | | | | | 2025 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Deckungsrückstellung | | Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | Summe | Deckungsrückstellung | | Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | Summe |
| | | | Verträge nicht mit dem PAA bewertet | Verträge mit dem PAA bewertet | | | | | Verträge nicht mit dem PAA bewertet | Verträge mit dem PAA bewertet | | |
| | Ohne Verlustkomponente | Verlustkomponente | | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | | Ohne Verlustkomponente | Verlustkomponente | | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar | -199 | - | 29 | -52 | - | -223 | -125 | - | 21 | -37 | - | -142 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar | 705 145 | 341 | 9 646 | 83 717 | 1 828 | 800 677 | 706 111 | 328 | 9 214 | 82 981 | 1 878 | 800 511 |
| **Nettoverbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar** | **704 946** | **341** | **9 675** | **83 665** | **1 828** | **800 455** | **705 986** | **328** | **9 235** | **82 944** | **1 878** | **800 370** |
| **Nettoverbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, zum 1. Januar** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **22 056** | **-** | **125** | **-** | **-** | **22 181** |
| Versicherungstechnische Erträge | -53 125 | - | - | - | - | -53 125 | -102 802 | - | - | - | - | -102 802 |
| Versicherungstechnische Aufwendungen | | | | | | | | | | | | |
| Schadenaufwendungen und sonstige versicherungstechnische Aufwendungen | 634 | - | 8 260 | 10 776 | - | 19 670 | -2 110 | - | 19 296 | 26 781 | - | 43 967 |
| Abschreibungen auf Abschlusskosten | 5 713 | - | - | - | - | 5 713 | 11 363 | - | - | - | - | 11 363 |
| Veränderungen in der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | - | - | 1 905 | 16 802 | -93 | 18 615 | - | - | 3 303 | 26 505 | -12 | 29 796 |
| Verluste aus Gruppen belastender Verträge und Umkehrungen solcher Verluste | - | -46 | - | - | - | -46 | - | 28 | - | - | - | 28 |
| Abschreibungen auf als Vermögenswert angesetzte Abschlusskosten | - | - | - | - | - | - | 1 | - | - | - | - | 1 |
| Zwischensumme | 6 347 | -46 | 10 165 | 27 578 | -93 | 43 951 | 9 254 | 28 | 22 600 | 53 287 | -12 | 85 156 |
| Kapitalanlagekomponente | -27 365 | - | 26 560 | 805 | - | - | -53 444 | - | 51 746 | 1 698 | - | - |
| Zahlungsströme in der Periode | | | | | | | | | | | | |
| Erhaltene Prämien | 87 570 | - | - | - | - | 87 570 | 164 737 | - | - | - | - | 164 737 |
| Abschlusskosten | -10 743 | - | - | - | - | -10 743 | -20 247 | - | - | - | - | -20 247 |
| Schadenaufwendungen und sonstige versicherungstechnische Aufwendungen | - | - | -36 775 | -26 705 | - | -63 479 | - | - | -74 049 | -52 024 | - | -126 073 |
| Einlagen | -131 | - | - | 36 | - | -95 | -101 | - | - | -153 | - | -254 |
| Forderungen und Verbindlichkeiten (netto) | -4 914 | - | -8 | 316 | - | -4 606 | -716 | - | -117 | -439 | - | -1 272 |
| Zwischensumme | 71 782 | - | -36 783 | -26 353 | - | 8 647 | 143 672 | - | -74 167 | -52 615 | - | 16 891 |
| Finanzielle Erträge und Aufwendungen aus Versicherungsverträgen (netto) | 25 915 | - | 113 | 1 041 | 30 | 27 100 | 24 692 | - | 141 | 1 323 | 37 | 26 193 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 5 151 | -2 | 4 | 1 133 | 23 | 6 308 | -23 637 | -17 | -70 | -2 900 | -80 | -26 704 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | - | - | -21 546 | - | -118 | 90 | 6 | -21 569 |
| Sonstiges | 197 | -8 | -37 | -37 | 35 | 150 | 715 | 2 | 184 | -161 | - | 740 |
| **Nettoverbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, zum 30. Juni/31. Dezember** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** |
| **Nettoverbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember** | **733 849** | **285** | **9 698** | **87 832** | **1 823** | **833 487** | **704 946** | **341** | **9 675** | **83 665** | **1 828** | **800 455** |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | -252 | - | 26 | -46 | - | -273 | -199 | - | 29 | -52 | - | -223 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | 734 101 | 285 | 9 672 | 87 878 | 1 823 | 833 759 | 705 145 | 341 | 9 646 | 83 717 | 1 828 | 800 677 |

## 6.6.2 Analyse nach Bewertungskomponenten – Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden – Allianz Konzern

**Analyse nach Bewertungskomponenten – Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden – Allianz Konzern**
Mio €

| | 2026 | | | | 2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | CSM | Summe | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | CSM | Summe |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar | -156 | - | - | -156 | -94 | - | - | -94 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar | 643 107 | 4 988 | 55 897 | 703 991 | 643 430 | 5 053 | 56 065 | 704 548 |
| **Nettoverbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 1. Januar** | **642 951** | **4 988** | **55 897** | **703 835** | **643 335** | **5 053** | **56 065** | **704 454** |
| **Nettoverbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, zum 1. Januar** | **-** | **-** | **-** | **-** | **21 318** | **43** | **786** | **22 147** |
| Änderungen im Zusammenhang mit laufenden Leistungen | | | | | | | | |
| Betrag der erfolgswirksam erfassten CSM, um der Übertragung von Leistungen Rechnung zu tragen | - | - | -2 719 | -2 719 | - | - | -5 454 | -5 454 |
| Änderung der Risikoanpassung, welche sich nicht auf künftige oder vergangene Leistungen bezieht | - | -264 | - | -264 | - | -533 | - | -533 |
| Erfahrungswertanpassungen | -140 | - | - | -140 | -242 | - | - | -242 |
| Zwischensumme | -140 | -264 | -2 719 | -3 122 | -242 | -533 | -5 454 | -6 228 |
| Änderungen im Zusammenhang mit künftigen Leistungen | | | | | | | | |
| Änderungen bei den Schätzungen, die zur Anpassung der CSM führen[1] | -1 057 | 220 | 837 | - | -1 137 | 130 | 1 007 | - |
| Änderungen bei den Schätzungen, die nicht zu einer Anpassung der CSM führen (Verluste aus Gruppen belastender Verträge und Umkehrungen solcher Verluste) | -28 | - | - | -28 | 39 | - | - | 39 |
| Auswirkungen von Verträgen, die erstmalig in der Periode erfasst werden | -2 990 | 229 | 2 762 | - | -5 858 | 424 | 5 435 | - |
| Zwischensumme | -4 075 | 449 | 3 598 | -28 | -6 956 | 554 | 6 442 | 39 |
| Änderungen im Zusammenhang mit vergangenen Leistungen | | | | | - | | | |
| Änderungen der Erfüllungswerte in Bezug auf eingetretene Schäden (Veränderungen in der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle) | 119 | 10 | - | 130 | 290 | 4 | - | 294 |
| Zahlungsströme in der Periode | | | | | | | | |
| Erhaltene Prämien für ausgestellte Versicherungsverträge | 40 177 | - | - | 40 177 | 81 975 | - | - | 81 975 |
| Abschlusskosten | -3 115 | - | - | -3 115 | -6 275 | - | - | -6 275 |
| Beglichene eingetretene Schäden und sonstige versicherungstechnische Aufwendungen, inklusive Kapitalanlagekomponente | -36 724 | - | - | -36 724 | -74 006 | - | - | -74 006 |
| Einlagen | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Forderungen und Verbindlichkeiten (netto) | -694 | - | - | -694 | -132 | - | - | -132 |
| Zwischensumme | -356 | - | - | -356 | 1 562 | - | - | 1 562 |
| Finanzielle Erträge und Aufwendungen aus Versicherungsverträgen (netto) | 25 711 | -15 | 347 | 26 043 | 24 021 | 119 | 658 | 24 798 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 4 522 | 43 | 323 | 4 889 | -19 702 | -242 | -1 973 | -21 917 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | -21 200 | -48 | -802 | -22 050 |
| Sonstiges | -2 | - | 1 | -1 | 523 | 39 | 174 | 736 |
| **Nettoverbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind, zum 30. Juni/31. Dezember** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** | **-** |
| **Nettoverbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember** | **668 730** | **5 212** | **57 448** | **731 390** | **642 951** | **4 988** | **55 897** | **703 835** |
| Vermögenswerte aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | -211 | - | - | -211 | -156 | - | - | -156 |
| Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | 668 941 | 5 212 | 57 448 | 731 601 | 643 107 | 4 988 | 55 897 | 703 991 |

1_Änderungen bei den Schätzungen, die zur Anpassung der CSM führen, umfassen nichtfinanzielle Abweichungen (tatsächliche versus erwartete zukünftige Schäden und tatsächliche Prämien) und Änderungen der besten Schätzwerte. Zudem umfassen sie die Auswirkungen des Anlageergebnisses bei direkt überschussberechtigtem Geschäft, was der wesentliche Treiber der Änderungen im Geschäftsjahr ist. Das positive Anlageergebnis wird teilweise durch ungünstige Erfahrungsabweichungen (hauptsächlich Storno und Verrentung bei der Allianz Life US) und einen Anstieg der Risikoanpassung ausgeglichen.

# 6.7 _ Überleitungen der Rückversicherungsverträge

## 6.7.1 Analyse nach verbleibendem Deckungszeitraum und noch nicht abgewickelten Versicherungsfällen – Allianz Konzern

**Analyse nach verbleibendem Deckungszeitraum und noch nicht abgewickelten Versicherungsfällen – Allianz Konzern**
Mio €

| | 2026 | | | | | | 2025 | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Vermögenswert für zukünftigen Versicherungsschutz | | Vermögenswert für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | Summe | Vermögenswert für zukünftigen Versicherungsschutz | | Vermögenswert für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | | | Summe |
| | | | Verträge nicht mit dem PAA bewertet | Verträge mit dem PAA bewertet | | | | | Verträge nicht mit dem PAA bewertet | Verträge mit dem PAA bewertet | | |
| | Ohne Verlustrück-erstattungs-komponente | Verlustrück-erstattungs-komponente | | Barwert der zukünftigen Zahlungs-ströme | Risiko-anpassung | | Ohne Verlustrück-erstattungs-komponente | Verlustrück-erstattungs-komponente | | Barwert der zukünftigen Zahlungs-ströme | Risiko-anpassung | |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar | 14185 | 16 | 1391 | 11800 | 403 | 27797 | 15511 | 19 | 1429 | 11416 | 394 | 28770 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar | -420 | - | 16 | -94 | - | -497 | -259 | - | -13 | -44 | - | -316 |
| **Nettovermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar** | **13766** | **16** | **1408** | **11707** | **403** | **27300** | **15252** | **19** | **1417** | **11372** | **394** | **28454** |
| Zuordnung von Rückversicherungsprämien | -4885 | - | - | - | - | -4885 | -9813 | - | - | - | - | -9813 |
| Vom Rückversicherer erstattete Beträge | | | | | | | | | | | | |
| Erstattete eingetretene Schäden und sonstige versicherungstechnische Aufwendungen | 279 | - | 538 | 243 | - | 1060 | -654 | - | 2091 | 1102 | - | 2538 |
| Veränderungen des Vermögenswerts für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | - | - | 12 | 2342 | -62 | 2292 | - | - | 35 | 3937 | 27 | 3999 |
| Erstattungen und Umkehr von Erstattungen von Verlusten aus belastenden zugrunde liegenden Verträgen | - | -3 | - | - | - | -3 | - | -2 | - | - | - | -2 |
| Zwischensumme | 279 | -3 | 551 | 2585 | -62 | 3349 | -654 | -2 | 2126 | 5039 | 27 | 6535 |
| Kapitalanlagekomponente | -2251 | - | 2241 | 10 | - | - | -4563 | - | 4557 | 6 | - | - |
| Zahlungsströme in der Periode | | | | | | | | | | | | |
| Gezahlte Prämien, inklusive Beträge, die in Einlagen gehalten werden | 7559 | - | - | - | - | 7559 | 17823 | - | - | - | - | 17823 |
| Erhaltene Beträge | -109 | - | -2875 | -2128 | - | -5112 | -407 | - | -6789 | -4314 | - | -11509 |
| Einlagen | 448 | - | -1 | -42 | - | 405 | -2766 | - | 2 | -91 | - | -2855 |
| Forderungen und Verbindlichkeiten (netto) | -2476 | - | -197 | 891 | - | -1782 | 36 | - | 173 | 85 | - | 294 |
| Zwischensumme | 5421 | - | -3074 | -1279 | - | 1069 | 14687 | - | -6613 | -4319 | - | 3754 |
| Finanzielle Erträge und Aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen (netto) | 64 | - | 8 | 228 | 8 | 308 | 1103 | - | 5 | 345 | 7 | 1460 |
| davon Effekte aus Veränderungen durch das Risiko der Nichterfüllung des Rückversicherungsunternehmens | - | - | - | 3 | - | 4 | - | - | - | 4 | - | 4 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 405 | - | 22 | 118 | 6 | 553 | -2043 | -1 | -104 | -696 | -28 | -2872 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | - | - | 219 | 1 | -26 | 43 | 3 | 240 |
| Sonstiges | -106 | 2 | 37 | 143 | 36 | 113 | -423 | - | 48 | -84 | - | -459 |
| **Nettovermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember** | **12693** | **15** | **1194** | **13512** | **392** | **27806** | **13766** | **16** | **1408** | **11707** | **403** | **27300** |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | 13035 | 15 | 1148 | 13548 | 392 | 28138 | 14185 | 16 | 1391 | 11800 | 403 | 27797 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | -342 | - | 46 | -36 | - | -332 | -420 | - | 16 | -94 | - | -497 |

## 6.7.2 Analyse nach Bewertungskomponenten – Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden – Allianz Konzern

**Analyse nach Bewertungskomponenten – Verträge, die nicht mit dem PAA bewertet wurden – Allianz Konzern**
Mio €

| | 2026 | | | | 2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | CSM | Summe | Barwert der zukünftigen Zahlungsströme | Risikoanpassung | CSM | Summe |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar | 12 056 | 866 | 1 411 | 14 333 | 13 166 | 923 | 1 892 | 15 981 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar | -254 | - | - | -254 | -207 | - | - | -207 |
| **Nettovermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 1. Januar** | **11 803** | **866** | **1 411** | **14 080** | **12 959** | **923** | **1 892** | **15 774** |
| Änderungen im Zusammenhang mit laufenden Leistungen | | | | | | | | |
| Betrag der erfolgswirksam erfassten CSM, um der Übertragung von Leistungen Rechnung zu tragen | - | - | 10 | 10 | - | - | -73 | -73 |
| Änderung der Risikoanpassung | - | -53 | - | -53 | - | -119 | - | -119 |
| Erfahrungswertanpassungen | 1 519 | - | - | 1 519 | 3 210 | - | - | 3 210 |
| Zwischensumme | 1 519 | -53 | 10 | 1 475 | 3 210 | -119 | -73 | 3 017 |
| Änderungen im Zusammenhang mit künftigen Leistungen | | | | | | | | |
| Änderungen bei den Schätzungen, die zur Anpassung der CSM führen | 97 | 31 | -128 | - | 503 | 53 | -556 | - |
| Änderungen bei den Schätzungen, die nicht zu einer Anpassung der CSM führen (Verlustrückerstattungskomponente) | 192 | - | - | 192 | 158 | - | - | 158 |
| Auswirkungen von Verträgen, die erstmalig in der Periode erfasst werden | -160 | 7 | 153 | - | -274 | 43 | 220 | -11 |
| Zwischensumme | 129 | 38 | 25 | 192 | 387 | 96 | -336 | 147 |
| Änderungen im Zusammenhang mit vergangenen Leistungen | | | | | | | | |
| Veränderungen des Vermögenswerts für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle | -37 | 2 | - | -34 | -91 | 1 | - | -90 |
| Zahlungsströme in der Periode | - | - | - | - | - | - | - | - |
| Gezahlte Prämien | 637 | - | - | 637 | 5 998 | - | - | 5 998 |
| Erhaltene Beträge | -2 969 | - | - | -2 969 | -7 152 | - | - | -7 152 |
| Einlagen | 489 | - | - | 489 | -2 645 | - | - | -2 645 |
| Forderungen und Verbindlichkeiten (netto) | -595 | - | - | -595 | 91 | - | - | 91 |
| Zwischensumme | -2 437 | - | - | -2 437 | -3 708 | - | - | -3 708 |
| Finanzielle Erträge und Aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen (netto) | 30 | -1 | 46 | 76 | 982 | 54 | 95 | 1 131 |
| davon Effekte aus Veränderungen des Risikos der Nichterfüllung durch den Aussteller des Rückversicherungsvertrags | 1 | - | - | 1 | - | - | - | - |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 292 | 18 | 21 | 331 | -1 489 | -97 | -168 | -1 754 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | - | - | - | - | -1 | - | - | -1 |
| Sonstiges | -148 | -4 | -9 | -161 | -446 | 7 | 2 | -437 |
| **Nettovermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember** | **11 151** | **867** | **1 503** | **13 521** | **11 803** | **866** | **1 411** | **14 080** |
| Vermögenswerte aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | 11 446 | 867 | 1 503 | 13 816 | 12 056 | 866 | 1 411 | 14 333 |
| Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen zum 30. Juni/31. Dezember | -295 | - | - | -295 | -254 | - | - | -254 |

# 6.8 _ Diskontierungssätze

In der nachstehenden Tabelle sind die zur Abzinsung der Zahlungsströme von Versicherungsverträgen verwendeten, fortlaufend ermittelten Zinssätze für die wichtigsten Währungen aufgeführt:

**Diskontierungssätze**
in %

| | Stand 30. Juni 2026 | | | | | Stand 31. Dezember 2025 | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 Jahr | 5 Jahre | 10 Jahre | 20 Jahre | 30 Jahre | 1 Jahr | 5 Jahre | 10 Jahre | 20 Jahre | 30 Jahre |
| Fondsgebundene Verträge | | | | | | | | | | |
| EUR | 2,60 | 2,63 | 2,85 | 3,09 | 3,09 | 2,09 | 2,49 | 2,86 | 3,20 | 3,25 |
| USD | 3,94 | 3,84 | 3,96 | 4,22 | 4,12 | 3,37 | 3,41 | 3,77 | 4,19 | 4,14 |
| Verträge mit sofortiger fester Rente und Rückstellungen für eingetretene Schäden im Schaden- und Unfallversicherungsgeschäft | | | | | | | | | | |
| EUR | 2,77 | 2,81 | 3,02 | 3,26 | 3,25 | 2,27 | 2,66 | 3,04 | 3,37 | 3,40 |
| USD | 4,43 | 4,33 | 4,45 | 4,70 | 4,58 | 3,93 | 3,97 | 4,32 | 4,75 | 4,67 |
| Traditionelle überschussberechtigte und sonstige Versicherungsverträge | | | | | | | | | | |
| EUR | 2,70 - 3,25 | 2,74 - 3,28 | 2,95 - 3,50 | 3,20 - 3,74 | 3,19 - 3,68 | 2,09 - 2,74 | 2,49 - 3,14 | 2,86 - 3,51 | 3,20 - 3,84 | 3,25 - 3,80 |
| USD | 5,01 - 5,24 | 4,91 - 5,14 | 5,03 - 5,26 | 5,28 - 5,51 | 5,14 - 5,35 | 4,40 - 4,63 | 4,44 - 4,67 | 4,79 - 5,02 | 5,22 - 5,44 | 5,11 - 5,33 |

# 7 _ ANGABEN ZUM FINANZGESCHÄFT

## 7.1 _ Nettoerträge aus Kapitalanlagen

**Nettoerträge aus Kapitalanlagen**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Zinsergebnis | 15 259 | 14 440 |
| Realisierte Gewinne/Verluste (netto) | 439 | -526 |
| Bewertungsergebnis | 10 631 | -5 787 |
| Aufwendungen für Finanzanlagen | -901 | -901 |
| **Summe** | **25 428** | **7 226** |

## Nettoerträge aus Kapitalanlagen nach Bewertungskategorien

Mio €

| 1.1. - 30.6. | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Finanzinstrumente | | | Andere Finanzanlagen | | | | | |
| | | | | gemäß IAS 28 | gemäß IAS 40 | gemäß IAS 16 | | | |
| | Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet | Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet | Fortgeführte Anschaffungskosten | Assoziierte Unternehmen und Gemeinschafts-unternehmen | Grundbesitz | Anlagevermögen aus alternativen Investments[1] | Sonstiges | Finanzpassiva | Summe |
| 2026 | | | | | | | | | |
| Zinsergebnis | | | | | | | | | |
| Zinserträge und ähnliche Erträge | 3 458 | 10 904 | 201 | 34 | 581 | 220 | 502 | - | 15 901 |
| Zinsaufwendungen | - | - | - | - | - | - | -120 | -522 | -642 |
| Zwischensumme | 3 458 | 10 904 | 201 | 34 | 581 | 220 | 382 | -522 | 15 259 |
| Realisierte Gewinne/Verluste (netto) | | | | | | | | | |
| Realisierte Gewinne | - | 340 | 1 | 63 | 27 | - | 1 315 | - | 1 746 |
| Realisierte Verluste | - | -1 277 | - | -27 | - | - | -2 | - | -1 307 |
| Zwischensumme | - | -937 | 1 | 36 | 27 | - | 1 313 | - | 439 |
| Bewertungsergebnis | | | | | | | | | |
| Wertberichtigung für erwartete Kreditverluste | - | -119 | -8 | - | - | - | - | - | -127 |
| Wertminderungen (netto) | | | | | | | | | |
| Wertminderungen | - | - | - | - | -6 | -53 | - | - | -59 |
| Wertaufholungen | - | - | - | - | 6 | - | 1 | - | 7 |
| Zwischensumme | - | - | - | - | - | -53 | 1 | - | -53 |
| Erträge aus Derivaten | 415 | - | - | - | - | - | - | - | 415 |
| Bewertungsergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzanlagen | 637 | - | - | 135 | -111 | -1 | -5 | -314 | 341 |
| Gewinne und Verluste aus Währungseffekten | - | - | - | - | - | - | 1 679 | - | 1 679 |
| Anlageergebnis aus Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen (netto) | - | - | - | - | - | - | 8 375 | - | 8 375 |
| Zwischensumme | 1 052 | -119 | -8 | 135 | -112 | -54 | 10 050 | -314 | 10 631 |
| Aufwendungen für Finanzanlagen | - | - | - | - | -185 | -158 | -558 | - | -901 |
| **Summe** | **4 510** | **9 848** | **193** | **206** | **312** | **8** | **11 187** | **-836** | **25 428** |

1_Hauptsächlich Finanzanlagen in Windparks.

## Nettoerträge aus Kapitalanlagen nach Bewertungskategorien (Fortsetzung)

Mio €

| 1.1. - 30.6. | Finanzinstrumente | | | Andere Finanzanlagen | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | gemäß IAS 28 | gemäß IAS 40 | gemäß IAS 16 | | | |
| | Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet | Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertet | Fortgeführte Anschaffungskosten | Assoziierte Unternehmen und Gemeinschafts-unternehmen | Grundbesitz | Anlagevermögen aus alternativen Investments[1] | Sonstiges | Finanzpassiva | Summe |
| 2025 | | | | | | | | | |
| Zinsergebnis | | | | | | | | | |
| Zinserträge und ähnliche Erträge | 3 103 | 10 355 | 202 | 155 | 592 | 211 | 535 | - | 15 153 |
| Zinsaufwendungen | - | - | - | - | - | - | -120 | -594 | -713 |
| Zwischensumme | 3 103 | 10 355 | 202 | 155 | 592 | 211 | 416 | -594 | 14 440 |
| Realisierte Gewinne/Verluste (netto) | | | | | | | | | |
| Realisierte Gewinne | - | 397 | 1 | 279 | 11 | - | 123 | - | 810 |
| Realisierte Verluste | - | -1 333 | -1 | - | - | - | -2 | - | -1 336 |
| Zwischensumme | - | -936 | - | 279 | 11 | - | 121 | - | -526 |
| Bewertungsergebnis | | | | | | | | | |
| Wertberichtigung für erwartete Kreditverluste | - | 21 | -4 | - | - | - | - | - | 17 |
| Wertminderungen (netto) | | | | | | | | | |
| Wertminderungen | - | - | - | -27 | -5 | -14 | -5 | - | -51 |
| Wertaufholungen | - | - | - | - | 5 | - | - | - | 5 |
| Zwischensumme | - | - | - | -27 | - | -14 | -5 | - | -46 |
| Erträge aus Derivaten | 7 265 | - | - | - | - | - | - | - | 7 265 |
| Bewertungsergebnis aus erfolgswirksam zum Zeitwert bewerteten Finanzanlagen | -6 075 | - | - | -192 | -224 | - | -8 | -60 | -6 559 |
| Gewinne und Verluste aus Währungseffekten | - | - | - | - | - | - | -7 177 | - | -7 177 |
| Anlageergebnis aus Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen (netto) | - | - | - | - | - | - | 713 | - | 713 |
| Zwischensumme | 1 190 | 21 | -4 | -220 | -224 | -14 | -6 477 | -60 | -5 787 |
| Aufwendungen für Finanzanlagen | - | - | - | - | -178 | -165 | -557 | - | -901 |
| **Summe** | **4 293** | **9 440** | **199** | **214** | **200** | **31** | **-6 497** | **-653** | **7 226** |

1_Hauptsächlich Finanzanlagen in Windparks.

# 7.2 _ Finanzanlagen

## 7.2.1 Übersicht

**Finanzanlagen**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzanlagen[1] | 141 987 | 127 212 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Finanzanlagen[2] | 590 577 | 570 247 |
| Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzanlagen[3] | 12 459 | 11 586 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen[4] | 21 203 | 19 977 |
| Fremdgenutzter Grundbesitz[5] | 21 135 | 21 178 |
| Anlagevermögen aus alternativen Investments | 3 246 | 3 286 |
| **Summe** | **790 606** | **753 487** |

1_Beinhaltet derivative Finanzinstrumente in Höhe von 33 288 (31. Dezember 2025: 24 176) Mio € und Fonds in Höhe von 86 845 (31. Dezember 2025: 81 643) Mio €.
2_Zum 30. Juni 2026 betrugen die Zeitwerte 47 558 (31. Dezember 2025: 51 519) Mio € und die Bruttobuchwerte 39 476 (31. Dezember 2025: 46 304) Mio €, welche jeweils eine vertragliche Laufzeit von weniger als einem Jahr aufweisen.
3_Zum 30. Juni 2026 betrugen die Zeitwerte 3 903 (31. Dezember 2025: 4 201) Mio € und die Bruttobuchwerte 3 921 (31. Dezember 2025: 4 184 Mio €, welche jeweils eine vertragliche Laufzeit von weniger als einem Jahr aufweisen.
4_Beinhaltet Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen in Höhe von 3 078 (31. Dezember 2025: 2 770) Mio €, welche mit der Equity-Methode bilanziert wurden.
5_Enthält zum Zeitwert bewerteten fremdgenutzten Grundbesitz in Höhe von 18 287 (31. Dezember 2025: 18 321) Mio € und zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten fremdgenutzten Grundbesitz in Höhe von 2 848 (31. Dezember 2025: 2 858) Mio €.

## 7.2.2 Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Finanzanlagen

**Festverzinsliche Wertpapiere – Zeitwert**
Mio €

| | Bruttobuchwert | Nicht realisierte Gewinne | Nicht realisierte Verluste | Zinsforderungen | Zeitwert |
|---|---|---|---|---|---|
| 30. Juni 2026 | | | | | |
| Staatsanleihen | 210 803 | 6 739 | -33 931 | 2 352 | 185 962 |
| Unternehmensanleihen | 225 778 | 1 957 | -18 809 | 2 590 | 211 515 |
| Pfandbriefe | 43 065 | 601 | -2 244 | 476 | 41 899 |
| ABS/MBS | 28 493 | 75 | -975 | 133 | 27 726 |
| Darlehen | 75 914 | 455 | -6 268 | 236 | 70 337 |
| Alternative Anleihen | 13 986 | 80 | -1 283 | 82 | 12 865 |
| Sonstiges | 2 499 | 35 | -113 | 16 | 2 438 |
| **Summe** | **600 538** | **9 941** | **-63 623** | **5 885** | **552 741** |
| 31. Dezember 2025 | | | | | |
| Staatsanleihen | 207 487 | 6 252 | -34 634 | 2 729 | 181 834 |
| Unternehmensanleihen | 215 507 | 2 468 | -18 375 | 2 528 | 202 127 |
| Pfandbriefe | 43 833 | 700 | -2 514 | 581 | 42 601 |
| ABS/MBS | 28 348 | 118 | -999 | 216 | 27 684 |
| Darlehen | 75 721 | 419 | -6 298 | 225 | 70 066 |
| Alternative Anleihen | 13 521 | 90 | -1 265 | 76 | 12 423 |
| Sonstiges | 2 486 | 32 | -30 | 36 | 2 525 |
| **Summe** | **586 902** | **10 080** | **-64 114** | **6 392** | **539 260** |

**Überleitung des Bruttobuchwerts und des erwarteten Kreditverlusts je Kategorie zum 30. Juni 2026 und 31. Dezember 2025**
Mio €

| | 12 Monate | | Über die Laufzeit erwartet, aber ohne Beeinträchtigung der Bonität | | Mit Beeinträchtigung der Bonität[1] | | Summe | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Bruttobuchwert | Erwarteter Kreditverlust | Bruttobuchwert | Erwarteter Kreditverlust | Bruttobuchwert | Erwarteter Kreditverlust | Bruttobuchwert | Erwarteter Kreditverlust |
| 1. Januar 2026 | 581 076 | 294 | 4 551 | 151 | 1 275 | 331 | 586 902 | 776 |
| Zugänge | 118 731 | 69 | 1 135 | 3 | 18 | - | 119 883 | 71 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | -72 | 1 | 30 | - | - | - | -42 | 1 |
| Veränderungen in Modellen und Risikoparametern sowie durch Modifikationen | - | -2 | - | 1 | - | -2 | - | -2 |
| Fällig oder veräußert | -110 857 | -43 | -1 820 | -27 | -113 | -66 | -112 790 | -136 |
| Umgliederungen in langfristige Vermögenswerte sowie Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind | -1 684 | -1 | -5 | - | -3 | - | -1 692 | - |
| Umgliederungen in die Kategorie „12 Monate" | 689 | 4 | -689 | -18 | - | - | - | -13 |
| Umgliederungen in die Kategorie „Über die Laufzeit erwartet, aber ohne Beeinträchtigung der Bonität" | -1 646 | -1 | 1 646 | 74 | - | - | - | 72 |
| Umgliederungen in die Kategorie „Mit Beeinträchtigung der Bonität" | -234 | -1 | -142 | -16 | 376 | 164 | - | 148 |
| Wertminderungen | - | - | - | - | -42 | -42 | -42 | -42 |
| Abschreibungen | 562 | -32 | 3 | -12 | 2 | 4 | 566 | -41 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 5 883 | 5 | 82 | 4 | 13 | 7 | 5 978 | 16 |
| Sonstige Veränderungen | 1 786 | -2 | -97 | -5 | 86 | 1 | 1 775 | -7 |
| **30. Juni 2026** | **594 234** | **291** | **4 694** | **154** | **1 610** | **398** | **600 538** | **843** |
| 1. Januar 2025 | 588 388 | 312 | 3 906 | 210 | 1 669 | 253 | 593 963 | 776 |
| Zugänge | 244 265 | 117 | 1 906 | 1 | 31 | - | 246 203 | 118 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | -2 766 | -6 | -13 | -1 | - | -1 | -2 779 | -8 |
| Veränderungen in Modellen und Risikoparametern sowie durch Modifikationen | - | -5 | - | 2 | - | 61 | - | 59 |
| Fällig oder veräußert | -216 628 | -64 | -2 608 | -56 | -450 | -132 | -219 686 | -252 |
| Umgliederungen in langfristige Vermögenswerte sowie Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind | 378 | - | -8 | - | -25 | - | 345 | 1 |
| Umgliederungen in die Kategorie „12 Monate" | 1 962 | 24 | -1 940 | -102 | -22 | -7 | - | -84 |
| Umgliederungen in die Kategorie „Über die Laufzeit erwartet, aber ohne Beeinträchtigung der Bonität" | -3 583 | -7 | 3 613 | 150 | -30 | -7 | - | 135 |
| Umgliederungen in die Kategorie „Mit Beeinträchtigung der Bonität" | -145 | -8 | -179 | -35 | 325 | 99 | - | 57 |
| Wertminderungen | - | - | - | 1 | -23 | -8 | -23 | -7 |
| Abschreibungen | 926 | -42 | 16 | 11 | 3 | 70 | 944 | 40 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | -30 007 | -22 | -288 | -23 | -167 | -24 | -30 461 | -69 |
| Sonstige Veränderungen | -1 712 | -6 | 145 | -9 | -37 | 25 | -1 604 | 11 |
| **31. Dezember 2025** | **581 076** | **294** | **4 551** | **151** | **1 275** | **331** | **586 902** | **776** |

1_Enthält auch Finanzanlagen, die bereits bei Erwerb oder Ausreichung in der Bonität beeinträchtigt waren.

# 7.3 _ Finanzpassiva

## 7.3.1 Überblick

**Finanzpassiva**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzpassiva | | |
| Verpflichtend als erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet | | |
| Derivate | 23 666 | 13 568 |
| Zwischensumme | 23 666 | 13 568 |
| Designiert als erfolgswirksam zum Zeitwert bewertet | | |
| Kündbare Finanzinstrumente[1] | 5 255 | 4 131 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2 149 | 2 397 |
| Sonstige | - | 20 |
| Zwischensumme | 7 404 | 6 549 |
| Zwischensumme | 31 070 | 20 117 |
| Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzpassiva | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 8 191 | 8 856 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 14 645 | 13 607 |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 7 768 | 8 643 |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 13 205 | 12 926 |
| Sonstiges | 2 203 | 2 142 |
| Zwischensumme | 46 011 | 46 174 |
| **Summe** | **77 081** | **66 291** |

1_Beinhaltet Finanzinstrumente in Höhe von 575 (31. Dezember 2025: 575) Mio €, deren Wertänderungen im Eigenkapital erfasst werden, da die nicht beherrschenden Gesellschafter nach wie vor an den Chancen partizipieren bzw. den Risiken ausgesetzt sind, die mit ihrem Geschäftsanteil verbunden sind.

## 7.3.2 Verbriefte und nachrangige Verbindlichkeiten

**Verbriefte und nachrangige Verbindlichkeiten**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Anleihen | 6 780 | 7 572 |
| Geldmarktpapiere | 1 076 | 1 166 |
| Fair-Value-Hedge-Effekte in Bezug auf verbriefte Verbindlichkeiten | -89 | -95 |
| **Summe verbriefte Verbindlichkeiten[1]** | **7 768** | **8 643** |
| Nachrangige Anleihen | 13 205 | 12 926 |
| **Summe nachrangige Verbindlichkeiten[2]** | **13 205** | **12 926** |

1_Enthalten zum 30. Juni 2026 aufgelaufene Zinsen in Höhe von 46 (31. Dezember 2025: 80) Mio €.
2_Enthalten zum 30. Juni 2026 aufgelaufene Zinsen in Höhe von 392 (31. Dezember 2025: 216) Mio €.

**Von der Allianz SE ausgegebene oder garantierte ausstehende Emissionen zum 30. Juni 2026**
Mio

| | ISIN | Ausgabejahr | Währung | Volumen | Zinssatz in % | Fälligkeitsdatum |
|---|---|---|---|---|---|---|
| **Verbriefte Verbindlichkeiten** | | | | | | |
| | DE000A3KY342 | 2021 | EUR | 700 | Nicht verzinslich | 22.11.2026 |
| | DE000A19S4V6 | 2017 | EUR | 750 | 0,875 | 6.12.2027 |
| | DE000A1HG1K6 | 2013 | EUR | 750 | 3,000 | 13.3.2028 |
| | DE000A3LZUB2 | 2024 | EUR | 600 | 3,250 | 4.12.2029 |
| | DE000A2RWAY2 | 2019 | EUR | 750 | 1,500 | 15.1.2030 |
| | DE000A28RSR6 | 2020 | EUR | 750 | 0,500 | 14.1.2031 |
| | DE000A180B80 | 2016 | EUR | 750 | 1,375 | 21.4.2031 |
| | DE000A3KY359 | 2021 | EUR | 500 | 0,500 | 22.11.2033 |
| | DE0006933088 | 2001 | EUR | 259 | variabel | 27.12.2041 |
| | DE000A1HG1L4 | 2013 | GBP | 750 | 4,500 | 13.3.2043 |
| | | | | | | |
| **Nachrangige Verbindlichkeiten** | | | | | | |
| | DE000A30VTT8 | 2022 | EUR | 1 250 | 4,597 | 7.9.2038 |
| | DE000A2DAHN6 | 2017 | EUR | 1 000 | 3,099 | 6.7.2047 |
| | XS1556937891 | 2017 | USD | 600 | 5,100 | 30.1.2049 |
| | DE000A2YPFA1 | 2019 | EUR | 1 000 | 1,301 | 25.9.2049 |
| | DE000A254TM8 | 2020 | EUR | 1 000 | 2,121 | 8.7.2050 |
| | DE000A30VJZ6 | 2022 | EUR | 1 250 | 4,252 | 5.7.2052 |
| | DE000A351U49 | 2023 | EUR | 1 250 | 5,824 | 25.7.2053 |
| | US018820AC48/ USX10001AC35 | 2023 | USD | 1 000 | 6,350 | 6.9.2053 |
| | DE000A3823H4 | 2024 | EUR | 1 000 | 4,851 | 26.7.2054 |
| | US018820AD21/ USX10001AD18 | 2024 | USD | 1 250 | 5,600 | 3.9.2054 |
| | DE000A4DFLN3 | 2025 | EUR | 1 250 | 4,431 | 25.7.2055 |
| | XS1485742438 | 2016 | USD | 1 500 | 3,875 | keine Endfälligkeit |
| | DE000A289FK7 | 2020 | EUR | 1 250 | 2,625 | keine Endfälligkeit |
| | DE000A3E5TR0 | 2021 | EUR | 1 250 | 2,600 | keine Endfälligkeit |
| | US018820AB64/ USX10001AB51 | 2021 | USD | 1 250 | 3,200 | keine Endfälligkeit |
| | US018820AE04/ USX10001AE90 | 2025 | USD | 1 250 | 6,550 | keine Endfälligkeit |
| | US018820AF78/ USX10001AF65 | 2026 | USD | 750 | 6,500 | keine Endfälligkeit |

# 7.4 _ Beizulegende Zeitwerte (Fair Values) und Buchwerte von Finanzinstrumenten und anderen Finanzanlagen

## Zeitwerte und Buchwerte

Die folgende Tabelle vergleicht die Buchwerte und die Zeitwerte der vom Allianz Konzern gehaltenen Finanzinstrumente und anderen Finanzanlagen:

**Zeitwerte und Buchwerte von Finanzinstrumenten und anderen Finanzanlagen**
Mio €

| | 30.6.2026 | | 31.12.2025 | |
|---|---|---|---|---|
| | Buchwert | Zeitwert | Buchwert | Zeitwert |
| **Finanzielle Vermögenswerte und andere Finanzanlagen** | | | | |
| Barreserve und andere liquide Mittel | 27 319 | 27 319 | 29 854 | 29 854 |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Wertpapiere | 141 987 | 141 987 | 127 212 | 127 212 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Wertpapiere | 590 577 | 590 577 | 570 247 | 570 247 |
| Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Wertpapiere | 12 459 | 12 632 | 11 586 | 11 776 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen (gemäß der Equity-Methode bewertet) | 3 078 | 3 201 | 2 770 | 2 901 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen (zum Zeitwert bewertet) | 18 125 | 18 125 | 17 207 | 17 207 |
| Fremdgenutzter Grundbesitz (zum Zeitwert bewertet) | 18 287 | 18 287 | 18 321 | 18 321 |
| Fremdgenutzter Grundbesitz (zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet) | 2 848 | 5 413 | 2 858 | 5 406 |
| Anlagevermögen aus alternativen Investments | 3 246 | 3 687 | 3 286 | 3 801 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | 171 687 | 171 687 | 158 203 | 158 203 |
| | | | | |
| **Finanzielle Verbindlichkeiten** | | | | |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzpassiva | 31 070 | 31 070 | 20 117 | 20 117 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Kunden | 22 836 | 22 695 | 22 464 | 22 320 |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 7 768 | 7 489 | 8 643 | 8 398 |
| Nachrangige Verbindlichkeiten | 13 205 | 13 001 | 12 926 | 12 855 |
| Sonstiges (zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertete Finanzpassiva) | 2 203 | 2 203 | 2 142 | 2 142 |
| Fondsgebundene Kapitalanlageverträge (zum Zeitwert bewertet) | 42 903 | 42 903 | 39 636 | 39 636 |
| Nicht fondsgebundene Kapitalanlageverträge (zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet) | 10 415 | 10 459 | 10 914 | 10 954 |

## Regelmäßige Bewertung zum Fair Value

Die folgenden Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden regelmäßig zum beizulegenden Zeitwert bewertet:

- Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Wertpapiere,
- Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Wertpapiere,
- Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen (unter dem VFA bewertet),
- Fremdgenutzter Grundbesitz (unter dem VFA bewertet),
- Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen,
- Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzpassiva,
- Finanzpassiva aus fondsgebundenen Kapitalanlageverträgen.

Die folgende Tabelle zeigt die Fair-Value-Hierarchie von zum Zeitwert bilanzierten Finanzinstrumenten:

**Fair-Value-Hierarchie (Positionen, die zum Fair Value bilanziert wurden)**
Mio €

| | 30.6.2026 | | | | 31.12.2025 | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Level 1[1] | Level 2[2] | Level 3[3] | Summe | Level 1[1] | Level 2[2] | Level 3[3] | Summe |
| **Finanzielle Vermögenswerte und andere Finanzanlagen** | | | | | | | | |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Wertpapiere | | | | | | | | |
| Festverzinsliche Wertpapiere | 453 | 9 882 | 10 687 | 21 023 | 203 | 9 859 | 10 474 | 20 536 |
| Aktien | 2 | 1 | 825 | 828 | 33 | 2 | 821 | 856 |
| Fonds | 15 445 | 3 637 | 67 763 | 86 845 | 11 735 | 3 496 | 66 413 | 81 643 |
| Derivate | 5 994 | 26 914 | 380 | 33 288 | 2 548 | 21 216 | 412 | 24 176 |
| Übrige | 3 | - | - | 3 | 1 | - | - | 1 |
| Zwischensumme | 21 896 | 40 435 | 79 655 | 141 987 | 14 520 | 34 573 | 78 119 | 127 212 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Wertpapiere | | | | | | | | |
| Unternehmensanleihen | 3 800 | 181 462 | 26 253 | 211 515 | 2 527 | 173 195 | 26 405 | 202 127 |
| Staatsanleihen | 11 300 | 174 257 | 405 | 185 962 | 11 043 | 170 596 | 195 | 181 834 |
| MBS/ABS | 17 | 21 496 | 6 214 | 27 726 | 1 | 22 022 | 5 661 | 27 684 |
| Pfandanleihen | 5 083 | 36 813 | 2 | 41 899 | 4 598 | 37 996 | 7 | 42 601 |
| Darlehen | 1 | 1 532 | 68 804 | 70 337 | -2 | 1 623 | 68 446 | 70 066 |
| Übrige | 3 148 | 2 109 | 12 908 | 18 165 | 1 727 | 1 989 | 12 529 | 16 245 |
| Aktien | 29 063 | 507 | 5 402 | 34 973 | 23 796 | 519 | 5 375 | 29 690 |
| Zwischensumme | 52 413 | 418 176 | 119 988 | 590 577 | 43 689 | 407 940 | 118 618 | 570 247 |
| Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | 189 | 465 | 17 471 | 18 125 | 61 | 153 | 16 993 | 17 207 |
| Fremdgenutzter Grundbesitz | - | - | 18 287 | 18 287 | - | - | 18 321 | 18 321 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | 146 483 | 22 949 | 2 254 | 171 687 | 134 423 | 21 441 | 2 340 | 158 203 |
| **Summe** | **220 982** | **482 025** | **237 656** | **940 662** | **192 693** | **464 108** | **234 390** | **891 191** |
| | | | | | | | | |
| **Finanzielle Verbindlichkeiten** | | | | | | | | |
| Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzpassiva | 4 182 | 21 335 | 5 553 | 31 070 | 1 326 | 12 771 | 6 019 | 20 117 |
| Finanzpassiva aus fondsgebundenen Kapitalanlageverträgen (zum Zeitwert bewertet) | 37 593 | 5 310 | - | 42 903 | 34 425 | 5 189 | 21 | 39 636 |
| **Summe** | **41 775** | **26 645** | **5 553** | **73 973** | **35 752** | **17 961** | **6 040** | **59 753** |

1_Notierte Marktpreise auf aktiven Märkten.
2_Auf beobachtbaren Marktdaten basierende Bewertungsmethoden.
3_Auf nicht beobachtbaren Marktdaten basierende Bewertungsmethoden.

## Überleitung der Finanzinstrumente in Level 3

Die folgenden Tabellen zeigen Überleitungen der zum Zeitwert bewerteten und in Level 3 klassifizierten Finanzinstrumente:

### Überleitung der in Level 3 klassifizierten Finanzaktiva

Mio €

| | Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Wertpapiere | Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Wertpapiere – Anleihen[1] | Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Wertpapiere – Aktien | Anteile an assoziierten Unternehmen und Gemeinschafts-unternehmen | Fremdgenutzter Grundbesitz | Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen | Summe |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Buchwert (Zeitwert) Stand 1. Januar 2026** | **78 119** | **113 243** | **5 375** | **16 993** | **18 321** | **2 340** | **234 390** |
| Zugänge aufgrund von Käufen und Emissionen | 5 172 | 9 596 | 212 | 161 | 111 | 61 | 15 313 |
| Umgliederungen (netto) in (+)/aus (-) Level 3 | -116 | -14 | -18 | 265 | - | -14 | 104 |
| Abgänge aufgrund von Verkäufen und Abgeltungen | -3 977 | -8 233 | -194 | -239 | -35 | -161 | -12 838 |
| Umgliederungen | 75 | -753 | - | - | - | - | -678 |
| Netto-Gewinne (-Verluste), in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 62 | 39 | - | 166 | -93 | 28 | 202 |
| Netto-Gewinne (-Verluste), im sonstigen Periodenergebnis erfasst | - | -42 | 254 | - | - | - | 213 |
| Wertminderungen | - | - | 4 | - | - | - | 4 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 364 | 910 | -165 | 124 | 66 | - | 1 298 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | -52 | -171 | -66 | 1 | -83 | - | -370 |
| Veränderungen Stückzinsen, in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 167 | 1 704 | 5 | - | - | - | 1 875 |
| Veränderungen Stückzinsen, im sonstigen Periodenergebnis erfasst | -159 | -1 693 | -5 | - | - | - | -1 857 |
| **Buchwert (Zeitwert) Stand 30. Juni 2026** | **79 655** | **114 586** | **5 402** | **17 471** | **18 287** | **2 254** | **237 656** |
| Netto-Gewinne (-Verluste) für zum Bilanzstichtag gehaltene Finanzinstrumente, in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 96 | 147 | - | 166 | -94 | 28 | 343 |

1_Enthalten vorwiegend Darlehen.

**Überleitung der in Level 3 klassifizierten Finanzpassiva**
Mio €

| | Erfolgswirksam zum Zeitwert bewertete Finanzpassiva |
|---|---|
| **Buchwert (Zeitwert) Stand 1. Januar 2026** | **6 019** |
| Zugänge aufgrund von Käufen und Emissionen | 159 |
| Umgliederungen (netto) in (+)/aus (-) Level 3 | -30 |
| Abgänge aufgrund von Verkäufen und Abgeltungen | -703 |
| Umgliederungen | -5 |
| Netto-Verluste (-Gewinne), in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 5 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 99 |
| Veränderungen Konsolidierungskreis | 3 |
| Veränderungen Stückzinsen, in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 7 |
| Veränderungen Stückzinsen, im sonstigen Periodenergebnis erfasst | -1 |
| **Buchwert (Zeitwert) Stand 30. Juni 2026** | **5 553** |
| Netto-Gewinne (-Verluste) für zum Bilanzstichtag gehaltene Finanzinstrumente, in der Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung erfasst | 3 |

## Nicht wiederkehrende Bewertung mit dem Fair Value

Bestimmte Finanzaktiva werden einmalig mit dem Fair Value bewertet, wenn Ereignisse oder Veränderungen von Umständen vermuten lassen, dass der Buchwert nicht mehr erzielbar sein könnte.

Werden Finanzaktiva zum Zeitpunkt der Wertminderung einmalig zum Fair Value bewertet oder die Fair Values abzüglich Veräußerungskosten als Bewertungsbasis nach IFRS 5 verwendet, werden entsprechende Angabepflichten in Angabe 7.1 Nettoerträge aus Kapitalanlagen ausgewiesen.

## Bewertungsmethoden für Finanzinstrumente

Die Bewertungsmethoden für die zum Fair Value bilanzierten Finanzinstrumente, die Richtlinie zur Klassifizierung der Level innerhalb der Fair-Value-Hierarchie sowie die signifikanten Level-3-Portfolios, inklusive Beschreibung und Sensitivitätsanalyse, sind im Geschäftsbericht 2025 beschrieben. Seither sind keine wesentlichen Änderungen aufgetreten.

## Signifikante Umgliederungen von zum Fair Value bilanzierten Finanzinstrumenten

Im Allgemeinen werden Finanzaktiva und -passiva von Level 1 in Level 2 umgegliedert, wenn die Liquidität, die Handelsfrequenz und die Handelsaktivität nicht mehr länger auf einen aktiven Markt schließen lassen. Die umgekehrte Vorschrift gilt, wenn Instrumente von Level 2 in Level 1 umgegliedert werden.

Eine Neubewertung von Inputfaktoren kann zu Umgliederungen in/aus Level 3 führen.

# 8_SONSTIGE ANGABEN

## 8.1 _ Provisions- und Dienstleistungserträge

**Provisions- und Dienstleistungserträge**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Schaden-Unfall** | | |
| Kredit- und Assistance-Geschäft | 1 009 | 898 |
| Dienstleistungsgeschäft | 430 | 363 |
| Vermögensverwaltung | 41 | 32 |
| Zwischensumme | 1 480 | 1 292 |
| **Leben/Kranken** | | |
| Vermögensverwaltung | 690 | 754 |
| Dienstleistungsgeschäft | 103 | 111 |
| Zwischensumme | 793 | 865 |
| **Asset Management** | | |
| Verwaltungs- und Beratungsprovisionen | 5 451 | 4 911 |
| Erfolgsabhängige Provisionen | 173 | 109 |
| Ausgabeaufgelder und Rücknahmegebühren | 254 | 185 |
| Übrige | 17 | 19 |
| Zwischensumme | 5 896 | 5 225 |
| **Corporate und Sonstiges** | | |
| Dienstleistungsgeschäft | 2 526 | 2 364 |
| Vermögensverwaltung und Bankaktivitäten | 416 | 384 |
| Zwischensumme | 2 942 | 2 748 |
| **Konsolidierung** | -2 906 | -2 812 |
| **Summe** | **8 205** | **7 318** |

## 8.2 _ Provisions- und Dienstleistungsaufwendungen

**Provisions- und Dienstleistungsaufwendungen**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Schaden-Unfall** | | |
| Kredit- und Assistance-Geschäft | -1 028 | -882 |
| Dienstleistungsgeschäft | -402 | -366 |
| Übrige | -28 | -19 |
| Zwischensumme | -1 458 | -1 268 |
| **Leben/Kranken** | | |
| Vermögensverwaltung | -282 | -265 |
| Dienstleistungsgeschäft | -88 | -94 |
| Zwischensumme | -371 | -359 |
| **Asset Management** | | |
| Vermittlerprovisionen | -1 430 | -1 162 |
| Übrige | -2 | - |
| Zwischensumme | -1 432 | -1 162 |
| **Corporate und Sonstiges** | | |
| Dienstleistungsgeschäft | -2 462 | -2 283 |
| Vermögensverwaltung und Bankaktivitäten | -257 | -252 |
| Zwischensumme | -2 720 | -2 535 |
| **Konsolidierung** | 2 497 | 2 359 |
| **Summe** | **-3 483** | **-2 964** |

## 8.3 _ Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen

Die in der folgenden Tabelle gezeigten Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen stellen zum einen die Verwaltungsaufwendungen dar, die nicht aus Versicherungsaktivitäten stammen. Zum anderen werden die nicht direkt zur Erfüllung von Versicherungsverträgen zuordenbaren Abschluss-, Verwaltungs- und Abwicklungsaufwendungen der Versicherungsgesellschaften des Allianz Konzerns dargestellt. Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen, die in direktem Zusammenhang mit der Erfüllung von Versicherungsverträgen stehen, sind Teil der versicherungstechnischen Aufwendungen.

**Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| **Schaden-Unfall** | | |
| Nicht zuordenbare Abschlusskosten | -586 | -610 |
| Nicht zuordenbare und nicht aus Versicherungsaktivitäten stammende Verwaltungsaufwendungen | -876 | -623 |
| Nicht zuordenbare Abwicklungskosten | -35 | -29 |
| Zwischensumme | -1 498 | -1 262 |
| **Leben/Kranken** | | |
| Nicht zuordenbare Abschlusskosten | -280 | -263 |
| Nicht zuordenbare und nicht aus Versicherungsaktivitäten stammende Verwaltungsaufwendungen | -386 | -348 |
| Nicht zuordenbare Abwicklungskosten | -14 | -11 |
| Zwischensumme | -680 | -622 |
| **Asset Management** | | |
| Personalaufwendungen | -1 671 | -1 570 |
| Sachaufwendungen[1] | -1 057 | -971 |
| Zwischensumme | -2 728 | -2 541 |
| **Corporate und Sonstiges** | | |
| Verwaltungsaufwendungen | -517 | -688 |
| Zwischensumme | -517 | -688 |
| **Konsolidierung** | 124 | 85 |
| **Summe** | **-5 299** | **-5 028** |

1_Beinhalten 290 (2025: 100) Mio € aus Veränderungen von Vermögenswerten und -290 (2025: -100) Mio € aus Veränderungen von Verbindlichkeiten aus bestimmter zurückgestellter Vergütung, die sich gegenseitig aufheben.

# 8.4 _ Ertragsteuern

**Ertragsteuern**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Tatsächliche Ertragsteuern | -2 524 | -2 134 |
| Latente Ertragsteuern | 196 | 75 |
| **Summe** | **-2 328** | **-2 058** |

**Ertragsteuern, die sich auf die Bestandteile der im sonstigen Periodenergebnis erfassten Erträge und Aufwendungen beziehen**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Posten, die zukünftig ertrags- oder aufwandswirksam umgegliedert werden können | | |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | 99 | -277 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete festverzinsliche Wertpapiere | -255 | 231 |
| Cashflow Hedges | 3 | - |
| Anteil des im sonstigen Periodenergebnis erfassten Nettoertrags von assoziierten Unternehmen und Gemeinschaftsunternehmen | -10 | 6 |
| Versicherungstechnische Verbindlichkeiten | 57 | -355 |
| Rückversicherungsaktiva | 41 | -82 |
| Sonstiges | -26 | 23 |
| Posten, die nie ertrags- oder aufwandswirksam umgegliedert werden können | | |
| Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen | -36 | -121 |
| Erfolgsneutral zum Zeitwert bewertete Eigenkapitalinstrumente | -800 | 336 |
| Versicherungstechnische Verbindlichkeiten | 845 | -388 |
| Sonstiges | -2 | -6 |
| **Summe** | **-84** | **-633** |

# 8.5 _ Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie errechnet sich aus dem Verhältnis des auf die Anteilseigner entfallenden Periodenüberschusses des Allianz Konzerns zum gewichteten Durchschnitt der Anzahl der Aktien, die sich im Berichtszeitraum in Umlauf befanden. Der auf die Anteilseigner entfallende Periodenüberschuss wurde gemäß IFRS um saldierte Finanzaufwendungen angepasst, die in Zusammenhang mit den im Eigenkapital ausgewiesenen nachrangigen Anleihen ohne Endfälligkeit stehen.

Der Allianz Konzern hat für das erste Halbjahr 2026 saldierte Finanzaufwendungen in Höhe von -152 (2025: -139) Mio € erfasst.

Für die Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie werden der Zähler und Nenner jeweils um den Effekt aus der potenziell verwässernden Anzahl an Aktien korrigiert. Diese Effekte stammen aus unterschiedlichen aktienbasierten Vergütungsplänen des Allianz Konzerns.

**Ergebnis je Aktie**
Mio €

| 1.1. - 30.6. | 2026 | 2025 |
|---|---|---|
| Auf die Anteilseigner entfallender Periodenüberschuss zur Berechnung des Ergebnisses je Aktie | 6 134 | 5 125 |
| Potenzieller Verwässerungseffekt | -18 | -2 |
| **Auf die Anteilseigner entfallender Periodenüberschuss zur Berechnung des verwässerten Ergebnisses je Aktie** | **6 115** | **5 123** |
| Gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien | 379 046 523 | 385 022 257 |
| Potenzieller Verwässerungseffekt | 346 626 | 142 130 |
| **Gewichteter Durchschnitt der Anzahl ausstehender Aktien nach unterstelltem Umtausch** | **379 393 149** | **385 164 387** |
| **Ergebnis je Aktie (€)** | **16,18** | **13,31** |
| **Verwässertes Ergebnis je Aktie (€)** | **16,12** | **13,30** |

Der Allianz Konzern verwendet auch das bereinigte Ergebnis je Aktie als ein Maß für die Profitabilität pro Aktie. Bei der Bestimmung des bereinigten Ergebnisses je Aktie wird der auf die Anteilseigner entfallende Periodenüberschuss durch den bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner ersetzt. Der bereinigte Periodenüberschuss der Anteilseigner wird ebenfalls um im Eigenkapital ausgewiesene saldierte Finanzaufwendungen aus nachrangigen Anleihen ohne Endfälligkeit angepasst, jedoch ohne Wechselkurseffekte, die bei der Rückzahlung dieser Anleihen entstanden sind. Weitere Informationen zum bereinigten Periodenüberschuss der Anteilseigner finden sich in Angabe 5 Segmentberichterstattung.

Für das erste Halbjahr 2026 betrugen das bereinigte Ergebnis je Aktie sowie das verwässerte bereinigte Ergebnis je Aktie 16,44 (2025: 13,99) € bzw. 16,38 (2025: 13,98) €.

# 8.6 _ Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen und Verbindlichkeiten aus Kapitalanlageverträgen

**Finanzaktiva aus fondsgebundenen Verträgen**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Versicherungsverträgen | 128 783 | 118 568 |
| Finanzaktiva aus fondsgebundenen Kapitalanlageverträgen | 42 903 | 39 636 |
| **Summe** | **171 687** | **158 203** |

**Verbindlichkeiten aus Kapitalanlageverträgen**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12. 2025 |
|---|---|---|
| Fondsgebundene Kapitalanlageverträge | 42 903 | 39 636 |
| Nicht fondsgebundene Kapitalanlageverträge | 10 415 | 10 914 |
| **Summe** | **53 319** | **50 550** |

# 8.7 _ Übrige Aktiva

**Übrige Aktiva**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Sachanlagen | | |
| Eigengenutzter Grundbesitz[1] | 3 774 | 3 759 |
| Software | 3 493 | 3 868 |
| Geschäftsausstattung | 890 | 883 |
| Nutzungsrechte | 1 932 | 1 996 |
| Zwischensumme | 10 090 | 10 506 |
| Forderungen | | |
| Bruttoforderungen | 9 381 | 8 079 |
| Erwarteter Kreditverlust | -122 | -123 |
| Zwischensumme | 9 259 | 7 956 |
| Steuerforderungen | | |
| Ertragsteuern | 2 113 | 2 030 |
| Sonstige Steuern | 2 369 | 2 611 |
| Zwischensumme | 4 482 | 4 642 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1 215 | 942 |
| Langfristige Vermögenswerte und Vermögenswerte von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind[2] | 437 | 2 012 |
| Übrige Aktiva | | |
| Aktiva für zurückgestellte Vergütung | 2 279 | 1 933 |
| Sonstige | 3 131 | 2 938 |
| Zwischensumme | 5 410 | 4 871 |
| **Summe** | **30 893** | **30 928** |

1_Enthält 1 785 (31. Dezember 2025: 1 795) Mio € eigengenutzten Grundbesitz, der zum Zeitwert bewertet wird, und 1 989 (31. Dezember 2025: 1 964) Mio € eigengenutzten Grundbesitz, der zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet wird.
2_Für weitere Details siehe Angabe 3.

# 8.8 _ Andere Verbindlichkeiten

**Andere Verbindlichkeiten**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Steuerverbindlichkeiten | | |
| Ertragsteuern | 3 061 | 3 005 |
| Sonstige Steuern, Zinsen und Strafen | 3 261 | 2 923 |
| Zwischensumme | 6 322 | 5 928 |
| Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherung | 1 281 | 1 235 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 854 | 795 |
| Rückstellungen für | | |
| Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 7 455 | 7 590 |
| Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter | 3 308 | 3 387 |
| aktienbasierte Vergütungspläne | 726 | 875 |
| Restrukturierungsmaßnahmen | 453 | 349 |
| sonstige Verpflichtungen | 3 065 | 2 925 |
| Zwischensumme | 15 007 | 15 127 |
| Verbindlichkeiten von Veräußerungsgruppen, die als zur Veräußerung gehalten klassifiziert sind[1] | 163 | 202 |
| Übrige Verbindlichkeiten | | |
| Leasingverbindlichkeiten | 2 393 | 2 453 |
| Verbindlichkeiten aus zurückgestellter Vergütung | 2 391 | 2 046 |
| Verbindlichkeiten aus der Abwicklung von Investments | 3 082 | 1 958 |
| Sonstige | 8 125 | 7 732 |
| Zwischensumme | 15 991 | 14 190 |
| **Summe** | **39 618** | **37 477** |

1_Für weitere Details siehe Angabe 3.

# 8.9 _ Immaterielle Vermögenswerte

**Immaterielle Vermögenswerte**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Geschäfts- oder Firmenwert | 16 881 | 16 651 |
| Langfristige Vertriebsvereinbarungen[1] | 1 067 | 1 088 |
| Kundenbeziehungen[2] | 607 | 600 |
| Übrige[2] | 274 | 283 |
| **Summe** | **18 830** | **18 623** |

1_Enthält im Wesentlichen die langfristigen Vertriebsvereinbarungen mit der Banco Bilbao Vizcaya Argentaria, S.A., Commerzbank AG, Royal Automobile Association Insurance Limited und Santander Aviva Life.
2_Resultieren im Wesentlichen aus Unternehmenszusammenschlüssen.

# 8.10 _ Eigenkapital

**Eigenkapital**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Eigenkapital | | |
| Gezeichnetes Kapital | 1 170 | 1 170 |
| Kapitalrücklage | 27 732 | 27 732 |
| Nachrangige Anleihen ohne Endfälligkeit | 5 343 | 4 629 |
| Gewinnrücklagen[1] | 34 558 | 36 243 |
| Währungsumrechnungsdifferenzen | -3 379 | -4 512 |
| Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Versicherungsverträgen (netto) | 31 241 | 33 802 |
| Übrige nicht realisierte Gewinne und Verluste (netto)[2,3] | -33 799 | -36 342 |
| Zwischensumme | 62 865 | 62 722 |
| Anteile anderer Gesellschafter | 3 685 | 3 627 |
| **Summe** | **66 551** | **66 349** |

1_Enthalten zum 30. Juni 2026 -1 459 (31. Dezember 2025: -32) Mio € aus eigenen Aktien.
2_Enthalten zum 30. Juni 2026 691 (31. Dezember 2025: 611) Mio € aus erwarteten Kreditverlusten.
3_Enthalten zum 30. Juni 2026 -751 (31. Dezember 2025: -726) Mio € aus Cashflow Hedges.

### Dividenden

Im zweiten Quartal 2026 wurde eine Dividende in Höhe von insgesamt 6 467 (2025: 5 924) Mio € oder 17,10 (2025: 15,40) € je gewinnberechtigter Stückaktie an die Anteilseigner ausgeschüttet.

## 8.11 _ Sonstige Informationen

### Rechtsstreitigkeiten

Gesellschaften des Allianz Konzerns sind in gerichtliche und aufsichtsrechtliche Verfahren sowie in Schiedsverfahren in Deutschland und anderen Ländern, einschließlich der Vereinigten Staaten von Amerika, involviert. Solche Verfahren entstehen im Rahmen des normalen Geschäftsbetriebs unter anderem in ihrer Eigenschaft als Versicherungs-, Bank- und Vermögensverwaltungsgesellschaften, Arbeitgeber, Investoren und Steuerzahler. Wenngleich es nicht möglich ist, den endgültigen Ausgang solcher Verfahren vorherzusagen oder zu bestimmen, kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass diese zu substanziellen Schadensersatzzahlungen oder sonstigen Aufwendungen bzw. Sanktionen führen oder die öffentliche Wahrnehmung und die Reputation des Allianz Konzerns beeinflussen und damit auch nachteilige Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit, die finanzielle Lage und die Geschäftsergebnisse des Allianz Konzerns haben. Derzeit sind der Allianz SE keine drohenden oder anhängigen gerichtlichen und aufsichtsrechtlichen Verfahren oder Schiedsverfahren bekannt, die signifikante Auswirkungen auf die Finanz- oder Ertragslage der Allianz SE bzw. des Allianz Konzerns haben könnten oder in der jüngeren Vergangenheit hatten.

### Verpflichtungen

**Verpflichtungen**
Mio €

| | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|
| Verpflichtungen zum Kauf von Anteilen an Tochterunternehmen, Joint Ventures, assoziierten Unternehmen und Finanzinstrumenten | 28 769 | 29 051 |
| Verpflichtungen zum Kauf oder zur Vergabe von Krediten | 9 039 | 7 977 |
| Sonstige vertragliche Verpflichtungen | 2 883 | 2 968 |
| **Summe** | **40 692** | **39 996** |

### Hochinflationsländer

Tochterunternehmen des Allianz Konzerns in der Türkei und Argentinien haben die Rechnungslegung für Hyperinflation gemäß IAS 29 anzuwenden.

Bei der Anwendung von IAS 29 hat der Allianz Konzern die Bilanzierungsmethode gewählt, die kombinierte Auswirkung der Anpassung gemäß IAS 29 und der Fremdwährungsumrechnung gemäß IAS 21 als Nettoveränderung für das Jahr im sonstigen Periodenergebnis darzustellen.

Der von den betroffenen operativen Einheiten verwendete Preisindex sowie dessen Höhe ist wie folgt:

**Hochinflationsländer**

| | Index | 30.6.2026 | 31.12.2025 |
|---|---|---|---|
| Türkei | Verbraucherpreisindex, veröffentlicht durch das Turkish Statistical Institute (TURKSTAT) | 4 137,93 | 3 513,87 |
| Argentinien | Verbraucherpreisindex, veröffentlicht durch das Argentinian Statistical Institute (INDEC) | 11 826,41 | 10 121,37 |

Insgesamt hat für das erste Halbjahr 2026 die Anwendung der Rechnungslegung für Hyperinflation gemäß IAS 29 einen Effekt auf den Periodenüberschuss in Höhe von -183 (2025: -113) Mio €.

### Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen

Geschäftsvorfälle zwischen der Allianz SE und deren Konzernunternehmen, die als nahestehende Unternehmen anzusehen sind, wurden durch die Konsolidierung eliminiert und werden im Anhang nicht erläutert.

Geschäftsbeziehungen, die mit Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen bestehen, werden wie Geschäfte mit Dritten auf der Basis von Marktpreisen behandelt und betreffen im Wesentlichen Darlehen und Rückversicherungsverträge.

Für Informationen bezüglich des Verkaufs der Beteiligungen an Bajaj Allianz General Insurance Company Limited und an Bajaj Allianz Life Insurance Company Limited, siehe Angabe 3 Konsolidierung und Klassifizierung als zur Veräußerung gehalten.

## 8.12 _ Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

### Vereinbarung zur Übernahme von HSBC Life Singapore

Am 24. Juli 2026 hat die Allianz eine Vereinbarung mit der HSBC Group zur Übernahme von HSBC Life Singapore bekannt gegeben, die unter dem Vorbehalt der behördlichen Genehmigung steht. Darüber hinaus haben die Allianz und HSBC Singapore eine exklusive 15-jährige Vertriebspartnerschaft vereinbart. Durch diese Partnerschaft erhalten die Kundinnen und Kunden von HSBC Singapore Zugang zu den Lösungen der Allianz in den Bereichen Absicherung, Gesundheit, Altersvorsorge und Vermögensaufbau. Der Gesamtpreis für beide Vereinbarungen beläuft sich auf 2,0 Mrd €. Der Abschluss der Transaktion wird im ersten Halbjahr 2027 erwartet.

## Allianz beendet PIMCO M-Unit-Plan und erwirbt M-Units

Am 30. Juli 2026 hat die Allianz bekannt gegeben, dass sie ihr Recht zur Kündigung des ausgelaufenen PIMCO-Mitarbeiterbeteiligungsplans (M-Unit-Plan) ausgeübt hat und ausstehende PIMCO M-Units gegen Barzahlung zurückkaufen wird. Die ausstehenden M-Units, die von ehemaligen und derzeitigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehalten werden, entsprechen einem Anteil an PIMCO in Höhe von 9,4%. Derzeitige PIMCO-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich dafür entscheiden, ihre M-Units im Rahmen einer neuen, separaten vertraglichen Vereinbarung bis nach dem Ende ihres Arbeitsverhältnisses zu behalten. Da ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter insgesamt 4,4% der Anteile an PIMCO halten, wird die Allianz beim Closing der Transaktion – gemäß den Regelungen des M-Unit-Plans – einen Kaufpreis von mindestens 1,4 Mrd € in bar bezahlen.

## Vereinbarung zur Übernahme von UOB Asset Management

Am 5. August 2026 hat AllianzGI eine Vereinbarung zur Übernahme von UOB Asset Management (UOBAM), dem Vermögensverwalter der in Singapur ansässigen UOB Group, unterzeichnet. Die Transaktion soll die Präsenz von AllianzGI im asiatisch-pazifischen Raum stärken, die Vertriebskapazitäten durch eine langfristige Vertriebsvereinbarung mit UOB ausweiten und die regionale Investmentplattform ausbauen. Der Kaufpreis einschließlich überschüssiger Barmittel und der Vertriebsvereinbarung beläuft sich auf 555 Mio SGD (376 Mio €). Vorbehaltlich behördlicher Genehmigungen wird der Abschluss der Transaktion in 2027 erwartet.

# WEITERE INFORMATIONEN



# VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der verkürzte Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

München, den 5. August 2026

Allianz SE
Der Vorstand



Oliver Bäte



Sirma Boshnakova



Claire-Marie Coste-Lepoutre



Dr. Barbara Karuth-Zelle



Dr. Klaus-Peter Röhler



Dr. Günther Thallinger



Christopher Townsend



Renate Wagner



Dr. Andreas Wimmer

# BESCHEINIGUNG NACH PRÜFERISCHER DURCHSICHT

An die Allianz SE, München

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, Konzerngesamtergebnisrechnung, Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten erläuternden Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht der Allianz SE, München, für den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2026, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind.

München, den 6. August 2026

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Mathias Röcker
Wirtschaftsprüfer

Dennis Schnittger
Wirtschaftsprüfer

## Finanzkalender

Wichtige Termine[1]

| | |
|---|---|
| Ergebnisse 3Q | 12. November 2026 |
| Ergebnisse 2026 | 24. Februar 2027 |
| Geschäftsbericht 2026 | 12. März 2027 |
| Hauptversammlung | 5. Mai 2027 |
| Ergebnisse 1Q | 13. Mai 2027 |
| Ergebnisse 2Q/Zwischenbericht 6M | 6. August 2027 |
| Ergebnisse 3Q | 11. November 2027 |

1_Das deutsche Wertpapierhandelsgesetz verpflichtet Emittenten, Informationen mit erheblichem Kursbeeinflussungspotenzial – unabhängig vom Finanzkalender – unverzüglich zu veröffentlichen. Aufgrund dessen ist es möglich, dass wir Eckdaten unserer Quartals- und Geschäftsjahresergebnisse vor den oben genannten Terminen publizieren. Da wir Terminverschiebungen grundsätzlich nicht ausschließen können, empfehlen wir, die Termine kurzfristig auf der **Allianz Webseite** zu überprüfen.

## Impressum


Allianz SE

Königinstraße 28

80802 München

Deutschland

Telefon + 49 89 3800 0

www.allianz.com

Zwischenbericht im Internet: www.allianz.com/zwischenbericht

Veröffentlichungstag: 7. August 2026

This Interim Report is also available as an English version.